

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 15

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

I. Arbeiterverdienste

Januar 1970



Bestellnummer : 311510 - 700301

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im August 1970

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,—

Inhalt

Seite

Einführung	4
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersicht	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %	8
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden	17
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	26
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	35
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	44
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	53
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1962 = 100)	54
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige	58

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Einführung

Nach den Ergebnissen der für Januar 1970 in der Industrie des Bundesgebietes durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst gegenüber Oktober 1969 bei den männlichen Arbeitern um 18 Pf oder 3,0 Prozent auf 6,15 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 11 Pf oder 2,7 Prozent auf 4,24 DM erhöht. Im Vergleich zu Januar 1969 ergab sich bei den Männern eine Zunahme von 74 Pf oder 13,7 Prozent, bei den Frauen um 47 Pf oder 12,5 Prozent.

Die Zahl der im Durchschnitt bezahlten Wochenstunden ging im Vergleich zu Oktober 1969 bei den männlichen Arbeitern um 0,8 Std auf 44,4 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 0,5 Std auf 40,8 Std zurück. Gegenüber Januar 1969 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 0,5 Std bei den Frauen um 0,1 Std.

Die Zahl der im Durchschnitt geleisteten Wochenarbeitsstunden ging im Vergleich zu Oktober 1969 bei den männlichen Arbeitern um 4 Std auf 39,2 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 4,5 Std auf 35,4 Std zurück. Gegenüber Januar 1969 ergab sich eine Abnahme bei den Männern um 1 Std und bei den Frauen um 1,4 Std.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst stieg im Vergleich zu Oktober 1969 bei den männlichen Arbeitern um 3 DM oder 1,1 Prozent auf 273 DM und bei den weiblichen Arbeitern um 2 DM oder 1,2 Prozent auf 173 DM. Im Januar 1969 hatte der Bruttowochenverdienst bei den Männern 238 DM und bei den Frauen 153 DM betragen.

Definitionen

G e l e i s t e t e W o c h e n a r b e i t s s t u n d e n : Vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleistete Stunden. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen (wie Mittagszeit, Frühstückspause).

B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n : Der Lohnberechnung zugrunde gelegte Stunden. Sie unterscheiden sich von den geleisteten Wochenarbeitsstunden dadurch, daß sie außer diesen auch noch die bezahlten Ausfallstunden umfassen, z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

B r u t t o v e r d i e n s t : Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

L e i s t u n g s g r u p p e 1 : Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 2 : Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 3 : Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indices

Die Indices der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel $\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$.

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 116,5 auf 146,9, d.h. um $146,9 - 116,5 = 30,4$ Punkte, aber um $\frac{146,9}{116,5} \times 100 - 100 = 26,1 \%$.

Die nachgewiesenen Indices beziehen sich auf das Basisjahr 1962. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel $\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$ umzurechnen.

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100 $\frac{146,9}{116,5} \times 100 = 126,1$.

Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1962 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindices der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indices für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1940 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jg. 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1962 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1962 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall das Gleiche.

Beispiel: Für 1961 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht.

Der Rechenansatz lautet dann entweder $\frac{393,0}{170,4} \times 100$ oder $\frac{89,7}{38,9} \times 100$. Ergebnis in beiden Fällen: 230,6.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren. Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowochen - Verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowochen - Verdienste			
	1936=100	1962=100	1936=100	1962=100		1936=100	1962=100	1936=100	1962=100
1913/14	64,7	14,8	76,0	18,4	1950	170,4	38,9	172,9	41,9
1925	94,6	21,6	93,4	22,6	1951	195,9	44,7	197,2	47,8
1926	100,8	23,0	97,1	23,5	1952	211,2	48,2	212,0	51,4
1927	110,6	25,2	109,6	26,6	1953	221,3	50,5	223,2	54,1
1928	122,9	28,0	124,5	30,2	1954	227,0	51,8	231,4	56,1
1929	129,5	29,6	128,2	31,1	1955	242,3	55,3	247,9	60,1
1930	125,8	28,7	118,1	28,6	1956	266,4	60,8	268,2	65,0
1931	116,3	26,5	103,9	25,2	1957	289,6	66,1	282,2	68,4
1932	97,6	22,3	85,8	20,8	1958	309,4	70,6	295,4	71,6
1933	94,6	21,6	87,7	21,3	1959	326,0	74,4	310,6	75,3
1934	97,0	22,1	94,1	22,8	1960	356,2	81,3	339,9	82,4
1935	98,4	22,5	96,4	23,4	1961	393,0	89,7	374,6	90,8
1936	100,0	22,8	100,0	24,2	1962	438,2	100,0	412,5	100,0
1937	102,1	23,3	103,5	25,1	1963	471,0	107,5	440,6	106,8
1938	105,6	24,1	108,5	26,3	1964	510,5	116,5	475,3	115,2
1939	108,6	24,8	112,6	27,3	1965	560,4	127,9	523,9	127,0
1940	111,2	25,4	116,0	28,1	1966	597,7	136,4	553,6	134,2
1941	116,4	26,6	123,6	30,0	1967	616,5	140,7	550,3	133,4
1942	118,2	27,0	124,3	30,1	1968	643,7	146,9	587,9	142,5
1943	119,1	27,2	124,9	30,3	1969	702,2	160,1	652,9	158,0
1944 ¹⁾	118,9	27,1	124,1	30,1					

1) März.

1. Zusammenfassende Übersicht

a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie *)

Jahr ¹⁾ Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle
	Stunden						DM					
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D ²⁾	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1967 D	40,3	37,2	39,6	43,0	39,8	42,3	4,99	3,46	4,69	215	138	199
1968 D	39,9	36,4	39,2	44,0	40,6	43,3	5,18	3,60	4,88	228	146	211
1969 D	40,4	36,7	39,7	44,8	41,0	44,0	5,71	3,97	5,37	256	163	237
1969 Januar	40,2	36,8	39,5	43,9	40,7	43,2	5,41	3,77	5,07	238	153	219
April	39,8	36,5	39,1	44,8	41,2	44,1	5,56	3,85	5,23	249	159	230
Juli	38,7	33,7	37,7	45,1	41,1	44,3	5,65	3,96	5,33	255	163	236
Oktober	43,2	39,9	42,5	45,2	41,3	44,4	5,97	4,13	5,61	270	171	249
1970 Januar	39,2	35,4	38,4	44,4	40,8	43,6	6,15	4,24	5,75	273	173	251
	Indices (Basis 1962 = 100 ³⁾)											
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,3	98,6	98,3	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1967 D	.	.	.	94,7	95,6	94,9	140,0	144,3	140,7	132,4	138,2	133,4
1968 D	.	.	.	96,9	97,5	97,0	146,2	150,3	146,9	141,6	147,0	142,5
1969 D	.	.	.	98,6	98,7	98,6	159,3	163,5	160,1	157,2	161,7	158,0
1969 Januar	.	.	.	96,7	97,7	96,9	152,1	157,0	153,0	147,2	153,9	148,3
April	.	.	.	98,8	98,9	98,8	156,7	160,4	157,4	154,9	159,1	155,6
Juli	.	.	.	99,3	98,8	99,2	159,6	165,1	160,6	158,5	163,5	159,3
Oktober	.	.	.	99,7	99,2	99,6	168,8	171,3	169,2	168,2	170,4	168,6
1970 Januar	.	.	.	97,4	98,2	97,6	173,8	175,7	174,1	169,2	173,0	169,9
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	97,1	99,8	.	173,9	174,0	.	168,9	172,6	.
2	.	.	.	98,3	98,3	.	173,4	172,3	.	170,4	170,7	.
3	.	.	.	95,9	98,0	.	174,2	179,1	.	167,4	175,4	.

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk. - 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Ab Januar 1964 neuer Berichtskreis - Umrechnungsfaktoren für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47. - 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie

nach Leistungsgruppen *)

Leistungs- gruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	insgesamt			dar.: Mehrarbeitsstd.								
	Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zunahme (+)			Zunahme (+)		
	Jan. 1970	gegenüber Okt. 1969	Jan. 1970	Jan. 1970	gegenüber Okt. 1969	Jan. 1970	Jan. 1970	gegenüber Okt. 1969	Jan. 1970	Jan. 1970	gegenüber Okt. 1969	Jan. 1970
	Std.	%	Std.	Std.	%	DM	%	DM	%	DM	%	%
Männliche Arbeiter												
1	39,5	- 8,8 - 2,0	4,4	- 0,4 + 0,8	44,6	- 1,5 + 1,1	6,52	+ 3,0 +14,0	291	+ 1,4 +15,5		
2	39,0	- 9,3 - 3,0	4,1	- 0,5 + 0,6	44,3	- 1,8 + 0,9	5,92	+ 3,1 +13,6	263	+ 1,5 +14,8		
3	38,8	-10,4 - 2,5	3,9	- 0,6 + 0,7	44,0	- 2,2 + 1,4	5,29	+ 3,5 +14,5	233	+ 1,3 +15,9		
zusammen	39,2	- 9,3 - 2,5	4,2	- 0,5 + 0,7	44,4	- 1,8 + 1,1	6,15	+ 3,0 +13,7	273	+ 1,1 +14,7		
Weibliche Arbeiter												
1	36,7	- 8,0 - 2,1	0,8	- 0,1 + -	41,0	- 0,2 + 0,2	4,58	+ 2,5 +11,4	188	+ 2,2 +11,9		
2	35,5	-11,0 - 3,8	1,0	- 0,2 + 0,1	40,8	- 1,0 + 0,2	4,30	+ 2,4 +12,0	175	+ 1,2 +12,2		
3	35,3	-11,5 - 3,6	1,3	- 0,3 + 0,1	40,8	- 1,4 + 0,5	4,14	+ 2,7 +13,1	169	+ 1,2 +13,4		
zusammen	35,4	-11,3 - 3,8	1,1	- 0,3 + 0,1	40,8	- 1,2 + 0,2	4,24	+ 2,7 +12,5	173	+ 1,2 +13,1		
Alle Arbeiter												
insgesamt	38,4	- 9,6 - 2,8	3,5	- 0,5 + 0,5	43,6	- 1,8 + 0,9	5,75	+ 2,5 +13,4	251	+ 0,8 +14,6		

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1. Zusammenfassende Übersicht

c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Darunter Mehrarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto- stundenverdienste				Brutto- wochenverdienste			
	Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe				Leistungsgruppe			
	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen	1	2	3	zu- sammen
					Std								DM							
Männliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	39,5	39,0	38,8	39,2	4,4	4,1	3,9	4,2	44,6	44,3	44,0	44,4	6,52	5,92	5,29	6,15	291	263	233	273
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	38,4	37,4	38,8	38,3	2,4	1,9	3,0	2,3	44,7	44,4	45,9	44,6	6,60	5,98	5,51	6,51	295	265	253	290
Bergbau	34,6	34,0	33,0	34,3	3,7	3,2	2,1	3,4	42,1	41,1	40,6	41,7	6,68	5,78	4,68	6,28	281	237	190	262
Steinkohlenbergbau	33,8	32,7	31,3	33,3	3,6	3,0	1,8	3,3	41,4	40,0	39,3	40,9	6,78	5,80	4,47	6,35	281	232	176	260
Braun- und Pechkohlen- bergbau	39,5	39,4	39,6	39,5	3,9	3,5	3,4	3,6	45,5	45,5	45,7	45,5	6,14	5,78	5,53	5,92	280	263	252	269
Erzbergbau	37,7	39,4	40,3	38,1	3,0	2,3	3,2	2,9	45,3	46,9	47,3	45,7	6,19	5,31	4,66	5,96	280	249	220	272
Kali- und Steinsalz- bergbau	38,5	38,9	36,1	38,6	5,6	5,9	4,4	5,7	45,2	45,5	42,6	45,2	6,44	5,83	5,32	6,22	291	265	227	281
Übriger Bergbau	41,7	37,8	38,4	40,5	4,6	2,3	1,4	3,8	48,1	45,8	45,0	47,4	5,85	5,11	4,82	5,62	282	234	217	266
Grundstoff- und Produk- tionsgüterindustrien	40,1	39,4	39,1	39,6	4,7	4,3	4,1	4,4	45,3	44,9	44,7	45,0	6,69	6,27	5,72	6,34	303	281	256	285
Industrie der Steine und Erden	40,8	40,0	38,6	40,1	4,9	4,6	3,4	4,5	46,9	46,1	44,9	46,2	5,96	5,75	5,17	5,74	279	265	232	266
Eisen- und Stahl- industrie	40,7	39,8	39,5	40,1	5,6	5,2	4,6	5,2	45,6	45,2	45,0	45,3	6,97	6,54	6,08	6,60	318	295	274	299
NE-Metallindustrie (einschl.-Gießerei)	40,5	39,4	39,1	39,7	5,2	4,8	4,6	4,9	45,5	44,6	44,6	44,9	6,51	6,14	5,86	6,21	296	274	261	279
Mineralölverarbeitung	39,0	38,4	37,3	38,7	2,1	2,5	1,7	2,2	42,6	42,8	42,2	42,7	7,33	6,41	6,11	6,95	313	275	258	297
Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	38,5	38,4	38,3	38,4	3,3	2,8	2,8	3,0	43,7	43,8	43,6	43,8	6,95	6,41	5,32	6,54	304	281	232	286
Chemiefaserindustrie	37,6	39,2	37,7	38,5	2,9	3,2	2,2	2,9	43,1	43,8	42,7	43,4	6,87	6,67	5,78	6,53	296	292	247	283
Holzbearbeitende Industrie	40,2	39,2	38,5	39,4	4,7	3,6	3,5	4,0	46,1	45,0	44,3	45,3	5,44	5,07	4,70	5,14	251	228	209	233
Zellstoff-, papier- und pappe- erzeugende Industrie	43,3	42,5	41,3	42,6	7,5	6,9	6,5	7,1	48,1	47,5	46,9	47,6	6,58	5,98	5,65	6,16	316	284	265	294
Gummi- und asbestverar- beitende Industrie	39,7	38,1	38,6	38,7	4,1	3,2	3,7	3,6	44,4	43,6	43,8	43,9	6,68	6,04	5,48	6,22	297	263	240	273
Investitionsgüter- industrien	39,8	38,7	38,5	39,3	5,2	4,5	4,5	4,9	45,2	44,4	44,2	44,8	6,55	5,91	5,30	6,19	296	262	234	277
Stahl- u. Leichtmetall- bau	41,2	39,9	39,2	40,7	5,9	5,0	4,3	5,5	46,2	45,1	44,3	45,7	6,53	5,89	5,28	6,27	301	265	234	287
Maschinenbau	40,2	39,0	38,6	39,7	5,6	5,0	4,6	5,3	45,6	44,8	44,3	45,3	6,56	5,87	5,25	6,23	299	263	233	282
Straßenfahrzeugbau	38,6	37,8	37,8	38,2	4,4	4,0	4,4	4,2	44,5	43,9	43,8	44,2	7,06	6,39	5,81	6,69	314	281	255	296
Schiffbau	43,1	40,5	38,3	42,5	8,8	7,0	4,3	8,3	48,5	46,6	44,2	48,1	6,49	5,45	4,54	6,27	315	254	201	301
Luftfahrzeugbau	36,3	35,8	34,7	36,1	3,1	2,5	1,3	2,9	42,8	42,8	41,2	42,8	6,34	5,42	4,51	6,14	271	232	186	263
Elektrotechnische Industrie	38,8	37,7	37,2	38,2	4,3	3,8	4,2	4,1	44,2	43,5	43,5	43,9	6,18	5,55	5,23	5,83	273	241	228	256
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	37,6	36,9	35,5	37,1	3,5	2,9	2,4	3,2	43,0	42,5	41,7	42,7	6,16	5,50	4,92	5,79	265	234	205	247
Stahlverformung, EBM- Waren-Industrie	40,8	40,4	40,3	40,5	5,6	5,2	5,1	5,4	45,9	45,3	45,1	45,5	6,37	5,84	5,19	5,92	292	264	234	269
Verbrauchsgüterindustrien	39,7	39,5	39,0	39,6	3,8	3,8	3,5	3,8	44,4	44,5	44,1	44,4	6,30	5,43	4,83	5,77	280	242	213	256
Feinkeramische Industrie	40,0	39,5	39,2	39,6	4,2	3,7	3,4	3,8	45,4	45,2	45,2	45,3	5,87	5,61	4,99	5,53	267	253	226	250
Glasindustrie	38,7	38,5	37,7	38,4	3,7	3,6	3,3	3,6	44,0	43,7	43,4	43,8	6,55	5,91	5,05	6,00	289	258	219	263
Holzverarbeitende Industrie	39,3	38,7	38,0	39,0	3,4	2,9	2,6	3,2	43,8	43,3	42,9	43,5	6,13	5,38	4,79	5,74	268	233	205	250
Spiel- und Schmuckwaren- u.ä. Industrie	38,9	38,8	39,3	38,9	2,9	2,7	3,4	2,9	43,9	44,0	44,2	44,0	5,89	4,98	4,73	5,43	259	219	209	239
Papier- und pappverar- beitende Industrie	41,3	40,6	39,5	40,6	5,7	5,3	4,5	5,2	46,2	45,8	44,8	45,6	6,41	5,58	5,03	5,73	296	255	225	262
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	39,8	39,7	39,6	39,7	3,8	4,9	5,2	4,1	43,8	44,6	45,2	44,1	7,48	6,30	5,54	7,07	327	281	251	312
Kunststoffverarbeitende Industrie	40,8	39,3	38,6	39,7	4,9	3,8	3,4	4,1	45,7	44,5	43,9	44,8	6,01	5,49	4,74	5,54	275	244	208	248
Ledererzeugende Industrie	40,9	40,3	39,2	40,4	6,2	6,0	4,0	5,9	46,7	47,1	44,6	46,8	5,67	5,69	4,59	5,59	265	268	204	261
Lederverarbeitende Industrie	39,1	39,9	39,6	39,4	2,1	3,3	2,3	2,5	42,7	43,9	42,7	43,1	5,86	5,19	4,18	5,45	250	228	179	235
Schuhindustrie	39,1	38,2	37,5	38,5	2,2	2,0	1,3	2,0	42,3	41,9	41,0	42,0	5,86	5,24	3,79	5,35	248	219	156	225
Textilindustrie	40,6	40,2	40,5	40,4	4,5	4,1	4,1	4,2	45,8	45,4	45,2	45,5	5,57	5,02	4,55	5,21	255	228	206	237
Bekleidungsindustrie	37,5	39,6	39,0	38,5	1,7	2,6	2,1	2,1	42,7	43,6	43,2	43,1	5,69	5,17	4,54	5,32	243	225	196	229
Nahrungs- und Genuß- mittelindustrien	41,7	41,4	40,9	41,5	5,0	4,5	4,3	4,7	46,4	46,0	45,6	46,1	5,85	5,30	5,01	5,53	271	244	229	255
darunter:																				
Brauerei und Mälzerei	40,1	38,5	38,0	39,5	4,3	3,7	2,8	3,9	44,7	43,9	42,9	44,3	6,11	5,90	5,65	6,01	273	259	242	266
Tabakverarbeitende Industrie	36,9	36,5	35,8	36,5	1,6	1,5	1,1	1,4	42,0	42,1	41,6	41,9	6,42	5,20	4,86	5,59	270	219	202	234
Hoch- und Tiefbau 1)	39,9	39,4	39,1	39,7	2,5	2,5	2,2	2,4	42,6	42,6	41,9	42,5	6,65	5,97	5,35	6,30	283	254	224	267
Weibliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	36,7	35,5	35,3	35,4	0,8	1,0	1,3	1,1	41,0	40,8	40,8	40,8	4,58	4,30	4,14	4,24	188	175	169	173
darunter:																				
Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	35,0	34,3	34,6	34,5	1,2	0,6	0,7	0,7	41,0	39,9	40,0	40,0	5,35	4,69	4,22	4,44	219	187	169	177
Maschinenbau	36,9	35,5	34,8	35,1	2,2	1,8	2,1	2,0	41,5	41,0	40,9	40,9	5,22	4,63	4,45	4,55	217	190	182	186
Elektrotechnische Industrie	37,2	34,0	34,2	34,2	1,1	1,3	1,4	1,4	40,6	40,4	40,4	40,4	4,63	4,39	4,30	4,33	188	177	173	175
Stahlverformung, EBM- Waren-Industrie	35,0	36,4	35,9	36,0	1,2	1,7	1,7	1,7	40,0	41,5	41,0	41,1	4,70	4,28	4,20	4,23	188	178	172	174
Papier- und pappverar- beitende Industrie	37,2	36,2	36,4	36,3	1,9	1,4	1,5	1,5	41,6	41,2	41,1	41,2	4,47	4,11	3,88	4,01	186	169	160	165
Schuhindustrie	36,7	36,8	36,3	36,6	0,9	0,9	1,0	0,9	40,2	40,1	40,3	40,2	4,81	4,29	3,66	4,21	193	172	148	169
Textilindustrie	36,7	36,0	34,9	35,7	0,8	0,9	0,8	0,9	41,3	41,2	40,9	41,1	4,55	4,18	3,78	4,11	188	172	154	169
Bekleidungsindustrie	36,7	35,7	35,8	35,9	0,3	0,2	0,3	0,2	41,0	40,5	40,4	40,5	4,35	4,04	3,59	4,01	178	164	145	163
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	37,6	37,7	37,3	37,4	1,0	1,2	1,5	1,4	41,7	42,2	42,4	42,3	3,64	3,89	3,80	3,81	152	164	161	161

1) Einschl. Handwerk.

2. Angaben zur Struktur *)

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	59,4	67,9	56,9	58,4	48,1	55,7	50,7	47,7	51,9	56,9	61,9	51,7
	2	30,6	23,4	34,4	23,4	36,7	34,2	36,5	35,0	38,1	32,4	30,1	35,3
	3	10,0	8,7	8,7	18,2	15,2	10,1	12,8	17,3	10,0	10,7	8,0	13,0
	ZUS	75,9	80,4	79,0	88,7	84,4	79,1	76,2	70,6	68,2	87,4	69,6	77,5
WEIBLICH	1	5,6	4,0	3,4	0,7	7,2	5,2	9,6	5,1	6,1	5,8	7,4	5,9
	2	28,7	34,0	45,8	41,9	41,8	61,5	43,5	33,7	60,9	29,2	42,0	45,8
	3	65,7	62,0	50,8	57,4	51,0	33,3	46,9	61,2	33,0	65,0	50,6	48,3
	ZUS	24,1	19,6	21,0	11,3	15,6	20,9	23,8	29,4	31,8	12,6	30,4	22,5
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	58,2	67,4	55,2	61,8	46,8	53,9	50,3	47,4	50,9	57,0	61,3	50,6
	2	32,0	23,9	36,9	28,3	37,7	37,1	37,6	35,2	39,8	33,4	30,6	36,6
	3	9,8	8,7	7,9	9,9	15,5	9,0	12,1	17,4	9,3	9,6	8,1	12,8
	ZUS	73,8	78,3	76,9	84,1	82,8	76,7	74,4	69,8	65,6	86,5	65,5	75,5
WEIBLICH	1	5,6	4,1	3,4	0,7	7,2	5,2	9,6	5,1	6,1	5,8	7,4	5,9
	2	28,7	34,1	45,8	41,9	41,8	61,5	43,5	33,7	61,0	29,2	42,1	45,8
	3	65,7	61,8	50,8	57,4	51,0	33,3	46,9	61,2	32,9	65,0	50,5	48,3
	ZUS	26,2	21,7	23,1	15,9	17,2	23,3	25,6	30,2	34,4	13,5	34,5	24,5
A L L E		92,1	90,1	91,1	70,9	90,4	89,5	93,1	97,5	92,2	93,5	87,9	91,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	64,6	84,9	90,9	78,2	88,1	90,2	90,8	89,9	83,2	88,1	66,6	85,5
	2	28,9	14,7	8,9	21,4	11,1	9,0	8,6	9,2	15,8	11,8	32,8	13,5
	3	6,5	(0,4)	/	/	0,8	0,8	/	0,9	1,0	/	0,6	1,0
	ZUS	97,7	93,6	96,9	96,9	98,7	97,6	97,6	97,3	98,3	97,9	94,4	97,5
WEIBLICH	1	/	(6,6)	/	/	(6,1)	(7,8)	(23,4)	10,8	/	/	/	6,1
	2	/	16,3	36,9	(23,9)	(11,2)	46,6	(34,0)	37,3	25,0	(56,8)	20,5	25,9
	3	94,4	77,1	58,2	74,6	82,7	45,6	42,6	51,9	70,0	(43,2)	78,6	68,0
	ZUS	2,3	6,4	3,1	3,1	1,3	2,4	2,4	2,7	1,7	2,1	5,6	2,5
A L L E		4,6	4,3	2,4	3,1	1,7	1,6	1,9	1,3	1,7	1,5	3,4	1,9
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZUEGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	61,8	.	92,5	78,5	92,1	90,9	93,5	90,4	83,1	83,7	.	86,1
	2	28,1	.	7,1	21,0	7,7	7,6	6,0	9,0	15,7	16,3	.	12,8
	3	10,1	.	/	/	(0,2)	1,5	/	(0,6)	1,2	/	.	1,1
	ZUS	96,1	.	97,2	97,3	98,5	97,5	97,1	97,8	97,9	98,1	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(12,5)	/	/	.	5,9
	2	/	.	(30,2)	(28,6)	/	60,3	(30,1)	34,4	24,9	/	.	20,6
	3	94,9	.	63,9	(69,0)	96,0	(32,9)	52,0	53,1	69,9	(100,0)	.	73,5
	ZUS	3,9	.	2,8	2,7	1,5	2,5	2,9	2,2	2,1	(1,9)	.	2,7
A L L E		2,5	.	0,9	2,3	0,7	0,7	1,0	0,7	1,3	0,6	.	1,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	76,7	/	67,4	/	62,6	66,4	/	53,5	71,9	80,2	/	64,8
	2	(23,3)	/	25,7	/	28,4	32,0	/	38,3	18,9	14,6	/	26,9
	3	/	/	6,9	/	9,0	1,6	/	8,2	9,2	5,2	/	8,3
	ZUS	0,1	/	2,6	/	9,9	1,2	/	0,2	0,5	18,0	/	4,2
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	64,0	/	/	/	(78,6)	80,2	/	65,8
	2	/	/	/	/	27,7	/	/	/	/	14,6	/	26,2
	3	/	/	/	/	8,3	/	/	/	/	5,2	/	8,0
	ZUS	/	/	/	/	9,2	/	/	/	(0,0)	18,0	/	3,5
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,8	/	43,9	74,7	/	/	66,8	/	/	49,2
	2	/	/	38,1	/	37,4	24,0	/	/	20,6	/	/	34,1
	3	/	/	20,1	/	18,7	(1,3)	/	/	12,6	/	/	16,7
	ZUS	/	/	0,5	/	0,6	0,3	/	/	0,3	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	83,4	/	59,1	.	/	.	91,1	/	/	78,5
	2	/	/	12,4	/	33,1	.	/	.	8,9	/	/	16,6
	3	/	/	4,2	/	7,8	.	/	.	/	/	/	4,9
	ZUS	/	/	0,6	/	0,1	.	/	.	0,1	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	93,2	/	.	.	/	.	91,1	/	/	90,9
	2	/	/	4,7	/	.	.	/	.	8,9	/	/	6,1
	3	/	/	2,1	/	.	.	/	.	/	/	/	3,0
	ZUS	/	/	0,4	/	.	.	/	.	0,1	/	/	0,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	69,1	/	73,4	61,7	/	54,1	65,3	/	/	64,9
	2	/	/	29,7	/	26,0	37,4	/	40,0	31,2	/	/	33,4
	3	/	/	1,2	/	/	0,9	/	5,9	/	/	/	1,7
	ZUS	/	/	0,8	/	0,0	0,8	/	0,1	0,0	/	/	0,2

*) Die %-Zahlen beziehen sich:
Bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges, bei den "männlichen Arbeitern zus." bzw. "weiblichen Arbeitern zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau), bei "allen Arbeitern" eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau "männliche Arbeiter zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau).

1) Einschl. Handwerk.

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	76,7	/	70,3	/	87,5	(51,4)	/	49,8	72,8	/	/	69,7
	2	(23,3)	/	23,2	/	/	(45,7)	/	31,5	18,8	/	/	23,1
	3	/	/	6,5	/	/	/	/	18,7	8,4	/	/	7,2
	ZUS	0,1	/	0,7	/	0,0	0,0	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	37,8	52,6	39,5	37,4	32,9	37,6	45,7	37,0	32,9	42,6	36,8	36,1
	2	49,1	35,8	50,2	55,5	48,6	52,2	47,5	46,4	53,7	50,3	53,5	49,2
	3	13,1	11,6	10,3	7,1	18,5	10,2	6,8	16,6	13,4	7,1	9,7	14,7
	ZUS	85,9	77,0	86,5	99,1	91,2	84,0	90,4	84,5	84,8	97,3	68,8	88,3
WEIBLICH	1	/	1,0	0,4	/	1,5	1,4	3,6	3,3	2,0	/	(0,7)	1,7
	2	26,1	22,1	36,9	(30,9)	31,6	45,8	46,6	36,7	50,5	11,5	30,0	37,4
	3	73,6	76,9	62,7	(67,3)	66,9	52,8	49,8	60,0	47,5	86,8	69,3	60,9
	ZUS	14,1	23,0	13,5	0,9	8,8	16,0	9,6	15,5	15,2	2,7	31,2	11,7
A L L E		14,7	20,3	18,0	9,3	25,1	21,2	27,9	11,1	13,0	33,6	5,9	18,9
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	53,8	64,9	33,7	35,0	34,9	44,7	36,4	36,9	40,3	44,2	34,9	38,1
	2	42,4	21,6	51,1	60,5	49,6	35,2	53,2	47,4	42,5	26,9	53,4	46,4
	3	3,8	13,5	15,2	4,5	15,5	20,1	10,4	15,7	17,2	28,9	11,7	15,5
	ZUS	99,8	100,0	98,2	99,2	98,9	98,6	98,1	96,6	97,3	98,8	95,7	98,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(7,1)	/	/	3,5
	2	/	/	49,4	/	24,1	(15,3)	51,7	19,1	36,4	/	52,9	32,2
	3	/	/	50,6	/	75,9	84,7	48,3	75,4	56,5	/	47,1	64,3
	ZUS	/	/	1,8	/	1,1	1,4	1,9	3,4	2,7	/	4,3	2,0
A L L E		2,5	1,4	2,4	1,5	1,9	2,3	5,1	2,1	3,0	1,1	1,2	2,3
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,8	43,1	37,5	37,0	31,7	31,2	40,6	41,0	27,3	43,1	65,8	33,8
	2	52,6	44,6	50,2	58,2	45,9	56,6	50,2	34,9	66,1	51,4	28,9	48,0
	3	10,6	(12,3)	12,3	4,8	22,4	12,2	9,2	24,1	6,6	5,5	(5,3)	18,2
	ZUS	94,4	95,8	95,9	99,4	96,2	94,6	96,1	92,9	95,6	99,1	97,7	96,3
WEIBLICH	1	/	/	(1,1)	/	1,6	/	/	4,4	/	/	/	1,5
	2	50,6	(100,0)	38,7	(54,2)	24,1	79,3	51,8	37,2	60,1	28,8	/	33,6
	3	49,4	/	60,2	/	74,3	20,0	47,9	58,4	39,5	70,5	/	64,9
	ZUS	5,6	(4,2)	4,1	(0,6)	3,8	5,4	3,9	7,1	4,4	0,9	/	3,7
A L L E		3,8	0,3	4,8	5,9	12,6	4,1	4,1	1,5	1,8	29,8	0,2	6,6
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	.	/	38,3	.	34,6	30,2	50,8	/	22,9	43,4	/	35,9
	2	.	/	47,8	.	45,5	33,3	40,8	/	74,4	50,7	/	47,4
	3	.	/	13,9	.	19,9	36,5	8,4	/	2,7	5,9	/	16,7
	ZUS	.	/	99,2	.	97,5	98,2	99,1	/	97,3	99,3	/	97,9
WEIBLICH	1	.	/	/	.	2,1	/	/	/	/	/	/	1,9
	2	.	/	(21,2)	.	22,5	(18,2)	/	/	26,0	(5,4)	/	22,3
	3	.	/	75,4	.	75,4	81,8	(73,3)	/	73,4	94,6	/	75,8
	ZUS	.	/	0,8	.	2,5	1,8	0,9	/	2,7	0,7	/	2,1
A L L E		.	/	2,9	.	8,5	0,7	1,4	/	0,8	25,2	/	4,0
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	41,2	42,9	39,9	.	30,0	31,1	39,2	40,2	31,6	45,4	65,6	34,0
	2	51,4	40,5	50,8	.	41,8	61,2	51,9	33,9	58,0	51,7	29,0	47,3
	3	7,4	(16,6)	9,3	.	28,2	7,7	8,9	25,9	10,4	2,9	(5,4)	18,7
	ZUS	95,7	100,0	94,1	.	93,9	94,6	96,1	94,0	97,2	98,8	97,6	94,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	1,1
	2	63,0	/	69,4	.	30,3	79,7	47,7	42,0	68,8	(66,0)	/	47,1
	3	37,0	/	29,1	.	68,4	20,0	52,3	56,4	30,7	(29,5)	/	51,8
	ZUS	4,3	/	5,9	.	6,1	5,4	3,9	6,0	2,8	1,2	/	5,3
A L L E		2,1	0,2	1,5	.	2,1	3,0	2,0	1,1	0,8	3,2	0,2	1,6
ZIEHGEREIE UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	47,4	(43,7)	16,3	.	20,9	34,5	17,4	43,1	28,6	31,5	.	23,6
	2	22,9	56,3	72,5	.	51,4	63,4	70,3	37,6	63,5	62,6	.	52,6
	3	29,7	/	11,2	.	27,7	(2,1)	12,3	19,3	7,9	5,9	.	23,8
	ZUS	86,3	85,5	76,3	.	93,2	88,2	88,8	90,3	84,1	96,3	.	91,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(1,1)	/	/	8,7	/	/	.	1,6
	2	(66,7)	(100,0)	10,0	.	21,0	96,1	62,2	29,7	75,2	82,8	.	31,0
	3	/	/	90,0	.	77,9	/	37,1	61,6	24,5	(17,2)	.	67,4
	ZUS	(13,7)	(14,5)	23,7	.	6,8	11,8	11,2	9,7	15,9	3,7	.	8,3
A L L E		0,2	0,1	0,3	.	2,0	0,4	0,6	0,4	0,2	1,4	.	0,9

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	41,7	26,7	40,0	.	27,4	46,6	71,5	36,5	31,0	77,0	50,1	33,4
	2	56,5	51,2	54,6	.	47,0	50,3	27,7	44,1	50,8	21,3	41,6	47,8
	3	(1,8)	22,1	5,4	.	25,6	3,1	/	19,4	18,2	/	8,3	18,8
	ZUS	83,5	96,4	93,1	.	90,1	82,0	98,3	89,0	88,0	98,9	81,2	89,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(1,0)	(2,1)	/	(1,5)	/	/	/	1,0
	2	/	(15,7)	65,5	.	27,9	85,2	/	29,0	73,0	/	39,4	43,6
	3	97,7	84,3	34,5	.	71,1	12,7	/	69,5	27,0	/	59,1	55,4
	ZUS	16,5	3,6	6,9	.	9,9	18,0	/	11,0	12,0	/	18,8	10,5
A L L E		0,8	2,2	1,5	.	1,7	1,0	0,2	1,5	1,0	0,2	0,9	1,3
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,8	56,0	38,9	.	29,2	50,5	61,3	36,9	34,3	74,5	49,4	35,8
	2	54,3	32,1	42,0	.	42,0	45,2	37,5	41,0	59,5	25,5	39,5	45,2
	3	/	(11,9)	19,1	.	28,8	(4,3)	/	22,1	6,2	/	11,1	19,0
	ZUS	93,5	100,0	86,5	.	87,8	86,3	97,9	92,0	84,9	98,7	81,0	87,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(0,5)
	2	/	/	/	.	18,5	88,5	/	22,9	87,6	/	(20,0)	39,5
	3	(87,5)	/	86,4	.	80,7	/	/	77,1	12,4	/	77,2	60,0
	ZUS	(6,5)	/	13,5	.	12,2	13,7	/	10,0	15,1	/	19,0	12,1
A L L E		0,4	0,1	0,1	.	0,4	0,1	0,1	0,5	0,4	0,1	0,5	0,3
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	69,0	64,9	74,1	.	57,2	(38,7)	.	29,1	25,9	/	.	60,6
	2	28,1	25,2	21,6	.	38,3	56,5	.	67,8	54,6	(52,6)	.	33,4
	3	(2,9)	9,9	4,3	.	4,5	/	.	/	(19,5)	/	.	6,0
	ZUS	94,3	96,1	96,5	.	97,6	100,0	.	93,9	84,6	(100,0)	.	96,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(7,3)	/	.	/	/	/	.	(3,6)
	2	(48,8)	(11,9)	(17,9)	.	48,5	/	.	/	/	/	.	31,8
	3	(51,2)	86,2	80,6	.	44,2	/	.	(94,1)	(55,0)	/	.	64,6
	ZUS	5,7	3,9	3,5	.	2,4	/	.	(6,1)	(15,4)	/	.	3,4
A L L E		0,7	2,8	0,4	.	0,4	0,0	.	0,0	0,0	(0,0)	.	0,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	31,9	35,2	38,7	28,8	37,0	40,1	53,3	37,7	29,6	58,1	30,6	39,2
	2	56,7	51,5	53,4	53,9	55,8	53,0	43,7	51,8	59,7	37,1	61,1	53,4
	3	11,4	13,3	7,9	(17,3)	7,2	6,9	3,0	10,5	10,7	/	8,3	7,4
	ZUS	64,1	59,3	72,4	100,0	83,4	75,9	86,4	70,2	68,3	64,3	44,3	77,6
WEIBLICH	1	/	/	(0,3)	/	1,0	1,4	4,6	3,0	2,1	/	/	1,7
	2	15,2	32,8	64,1	/	35,2	47,7	49,7	41,0	48,3	/	22,6	42,4
	3	84,2	66,8	35,6	/	63,8	50,9	45,7	56,0	49,6	78,8	76,8	55,9
	ZUS	35,9	40,7	27,6	/	16,6	24,1	13,6	29,8	31,7	35,7	55,7	22,4
A L L E		2,3	6,1	3,0	0,7	5,5	8,6	14,8	2,4	3,1	0,4	2,6	4,7
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	20,6	.	/	32,8	23,7	/	.	22,4
	2	.	/	/	/	54,0	.	/	63,8	56,9	/	.	56,6
	3	.	/	/	/	25,4	.	/	3,4	19,4	/	.	21,0
	ZUS	.	/	/	/	81,0	.	/	77,0	85,1	/	.	82,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(0,5)	.	/	19,0	4,0	/	.	3,8
	2	.	/	/	/	17,7	.	/	49,6	51,6	/	.	34,4
	3	.	/	/	/	81,8	.	/	31,4	44,4	/	.	61,8
	ZUS	.	/	/	/	19,0	.	/	23,0	14,9	/	.	17,9
A L L E		.	/	/	/	1,0	.	/	0,4	1,1	/	.	0,7
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	12,5	41,2	38,5	.	30,6	36,5	42,6	38,0	43,0	31,8	.	37,4
	2	68,7	34,8	46,0	.	48,9	52,0	37,1	45,2	38,7	47,2	.	44,5
	3	18,8	24,0	15,5	.	20,5	11,5	20,3	16,8	18,3	21,0	.	18,1
	ZUS	92,7	82,3	89,7	.	88,2	89,9	96,2	89,3	92,2	86,5	.	90,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	(0,6)
	2	/	(14,0)	28,8	.	34,7	27,0	40,7	55,1	22,3	/	.	33,1
	3	100,0	86,0	71,2	.	65,0	73,0	59,3	43,9	76,3	100,0	.	66,3
	ZUS	7,3	17,7	10,3	.	11,8	10,1	3,8	10,7	7,8	13,5	.	9,8
A L L E		0,5	0,5	1,2	.	0,6	0,5	1,1	0,9	1,1	1,0	.	0,8
DARVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	12,5	41,2	38,1	.	40,2	33,2	43,7	38,0	44,4	29,1	.	39,4
	2	68,7	34,8	40,7	.	41,8	52,3	36,4	44,9	37,7	43,4	.	42,2
	3	18,8	24,0	21,2	.	18,0	14,5	19,9	17,1	17,9	27,5	.	18,4
	ZUS	92,7	82,3	92,4	.	89,7	90,5	98,2	91,4	93,2	94,1	.	92,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(14,0)	(23,3)	.	/	/	/	50,0	(30,8)	/	.	25,3
	3	100,0	86,0	76,7	.	97,7	83,3	(100,0)	50,0	67,9	(100,0)	.	74,3
	ZUS	7,3	17,7	7,6	.	10,3	9,5	(1,8)	8,6	6,8	(5,9)	.	8,0
A L L E		0,5	0,5	0,6	.	0,2	0,3	0,6	0,7	0,7	0,3	.	0,5

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	39,0	/	23,8	47,6	40,5	38,2	41,0	33,0	/	34,3
	2	/	/	51,4	/	53,8	50,9	38,3	46,3	40,2	48,8	/	48,1
	3	/	/	9,6	/	22,4	/	21,2	15,5	18,8	18,2	/	17,6
	ZUS	/	/	87,1	/	87,2	88,0	93,0	81,8	90,8	83,6	/	87,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(0,7)
	2	/	/	32,0	/	53,3	53,6	56,9	63,7	13,8	/	/	40,3
	3	/	/	68,0	/	46,6	(46,4)	(43,1)	33,6	84,6	100,0	/	59,0
	ZUS	/	/	12,9	/	12,8	12,0	7,0	18,2	9,2	16,4	/	12,3
A L L E		/	/	0,6	/	0,3	0,1	0,4	0,2	0,5	0,7	/	0,3
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,3	.	48,3	/	40,1	37,1	31,4	40,4	31,5	(38,6)	.	38,7
	2	32,8	.	28,9	/	48,9	49,1	56,5	38,1	61,9	(59,1)	.	46,4
	3	30,9	.	22,8	/	11,0	13,8	12,1	21,5	6,6	/	.	14,9
	ZUS	91,9	.	85,1	/	83,8	82,8	88,9	85,0	86,8	77,2	.	85,4
WEIBLICH	1	/	.	/	/	6,9	/	/	/	/	/	.	2,9
	2	/	.	5,5	/	22,0	(7,9)	19,4	5,8	14,2	/	.	13,5
	3	93,7	.	93,6	/	71,1	91,5	80,6	93,6	84,5	(100,0)	.	83,6
	ZUS	8,1	.	14,9	/	16,2	17,2	11,1	15,0	13,2	(22,8)	.	14,6
A L L E		1,6	.	1,0	/	0,8	0,5	1,3	1,4	1,1	0,1	.	0,9
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	23,2	67,0	41,3	/	24,8	35,6	31,4	21,8	23,0	18,2	18,4	35,8
	2	40,0	27,4	56,5	/	53,7	58,8	59,3	67,2	68,2	58,8	76,6	55,3
	3	36,8	5,6	2,2	/	21,5	5,6	9,3	11,0	8,8	23,0	(5,0)	8,9
	ZUS	72,7	73,1	73,8	/	68,2	81,2	83,7	70,9	60,2	65,8	69,1	73,2
WEIBLICH	1	/	1,8	(0,4)	/	1,0	1,6	/	(1,1)	(0,9)	/	/	1,0
	2	(6,1)	9,0	16,1	/	52,0	27,8	30,4	47,2	75,4	/	63,6	34,9
	3	93,9	89,2	83,5	/	47,0	70,6	68,6	51,7	23,7	99,7	35,7	64,1
	ZUS	27,3	26,9	26,2	/	31,8	18,8	16,3	29,1	39,8	34,2	30,9	26,8
A L L E		1,5	7,1	3,8	/	0,7	3,7	1,3	0,9	0,8	1,0	0,3	1,5
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	70,9	76,7	61,7	74,3	49,6	61,1	53,8	47,5	53,4	63,0	66,2	54,5
	2	24,3	18,8	33,5	20,6	34,5	32,4	30,7	33,6	41,5	27,4	28,3	33,8
	3	4,8	4,5	4,8	5,1	15,9	6,5	15,5	18,9	5,1	9,6	5,5	11,7
	ZUS	81,3	87,4	81,1	92,9	84,9	82,7	81,4	76,0	70,3	83,7	66,4	79,0
WEIBLICH	1	1,2	4,8	1,4	(1,5)	2,7	3,8	1,3	1,6	1,1	(1,1)	2,5	1,9
	2	8,7	52,6	35,1	28,4	22,7	70,4	26,7	14,0	63,6	21,1	43,5	36,5
	3	90,1	42,6	63,5	70,1	74,6	25,8	72,0	84,4	35,3	77,8	54,0	61,6
	ZUS	18,7	12,6	18,9	7,1	15,1	17,3	18,6	24,0	29,7	16,3	33,6	21,0
A L L E		40,2	41,0	43,5	37,1	32,4	42,0	25,0	54,4	41,7	22,7	55,8	40,1
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	80,2	79,3	66,4	76,3	63,7	62,8	63,2	55,5	70,5	77,4	71,8	65,6
	2	14,6	11,4	27,9	17,3	28,3	31,7	32,9	29,9	25,7	15,6	25,0	27,1
	3	5,2	9,3	5,7	6,4	8,0	5,5	3,9	14,6	3,8	7,0	3,2	7,3
	ZUS	95,5	99,0	97,5	99,6	97,8	96,8	97,5	97,8	98,1	99,9	97,0	97,8
WEIBLICH	1	/	/	(5,7)	/	(1,8)	/	(17,6)	/	/	/	(5,2)	3,0
	2	95,2	/	53,1	/	33,9	73,0	55,9	(15,9)	60,7	/	50,0	45,2
	3	/	(55,6)	41,2	/	64,3	24,7	(26,5)	84,1	(36,9)	/	44,8	51,8
	ZUS	4,5	1,0	2,5	/	2,2	3,2	2,5	2,2	1,9	/	3,0	2,2
A L L E		1,3	3,0	1,5	1,3	2,8	2,5	1,2	1,0	1,0	3,9	4,6	2,0
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	68,0	78,6	63,2	68,2	58,8	67,8	58,8	55,8	54,4	76,6	68,4	59,6
	2	25,8	17,9	28,8	26,2	29,8	26,5	29,7	30,0	40,4	20,2	23,7	30,6
	3	6,2	3,5	8,0	5,6	11,4	5,7	11,5	14,2	5,2	3,2	7,9	9,8
	ZUS	93,4	96,2	86,5	98,8	93,7	91,8	93,7	88,5	88,6	93,9	82,8	90,5
WEIBLICH	1	/	(4,7)	1,0	/	2,3	2,6	/	1,8	0,8	/	9,7	2,1
	2	25,2	73,6	35,8	/	30,2	75,8	51,5	17,1	77,1	42,7	51,2	42,4
	3	72,1	21,7	63,2	100,0	67,5	21,6	47,9	81,1	22,1	57,3	39,1	55,5
	ZUS	6,6	3,8	13,5	1,2	6,3	8,2	6,3	11,5	11,4	6,1	17,2	9,5
A L L E		9,5	9,7	8,8	5,2	9,9	11,4	9,6	16,2	12,0	6,6	12,2	11,2
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	61,5	56,7	64,0	58,3	44,3	66,8	76,8	41,5	46,5	30,5	68,3	52,5
	2	36,2	39,2	33,6	40,4	40,6	30,3	19,8	42,2	49,8	53,9	25,7	38,9
	3	(2,3)	4,1	2,4	1,3	15,1	2,9	3,4	16,3	3,7	15,6	6,0	8,6
	ZUS	81,9	95,1	88,4	94,5	89,7	90,8	93,3	89,5	83,5	84,8	80,8	88,5
WEIBLICH	1	/	/	2,8	/	3,1	11,1	(7,6)	1,1	4,0	(2,0)	3,9	3,6
	2	57,3	68,5	61,7	69,0	39,8	77,6	63,5	31,4	82,6	39,7	44,2	56,8
	3	(38,6)	28,3	35,5	29,8	57,1	11,3	28,9	67,5	13,4	58,3	51,9	39,6
	ZUS	18,1	4,9	11,6	5,5	10,3	9,2	6,7	10,5	16,5	15,2	19,2	11,5
A L L E		0,8	2,8	17,8	4,4	4,1	11,0	2,2	10,5	6,7	2,9	2,8	7,3

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	65,2	53,1	51,2	.	76,6	45,8	46,3	/	/	56,5
	2	/	.	33,2	45,8	40,9	.	20,7	43,5	51,9	/	/	38,8
	3	/	.	1,6	(1,1)	7,9	.	2,7	10,7	1,8	/	/	4,7
	ZUS	/	.	89,9	95,2	93,5	.	96,9	91,5	87,0	/	/	90,8
WEIBLICH	1	/	.	3,7	/	6,7	.	/	1,3	2,3	/	/	4,9
	2	/	.	58,0	85,5	62,2	.	85,7	42,2	82,8	/	/	62,8
	3	/	.	38,3	(12,8)	31,1	.	/	56,5	14,9	/	/	32,3
	ZUS	/	.	10,1	4,8	6,5	.	3,1	8,5	13,0	/	/	9,2
A L L E		/	.	15,1	3,5	2,3	.	0,9	6,3	4,5	/	/	4,7
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	83,1	86,6	73,8	79,3	68,9	85,2	72,7	42,1	70,3	/	.	80,6
	2	15,7	11,6	21,1	16,0	21,5	(13,8)	15,1	50,9	22,6	/	.	16,0
	3	1,2	1,8	5,1	4,7	9,6	/	12,2	/	7,1	/	.	3,4
	ZUS	98,9	95,2	99,4	99,5	100,0	99,5	99,1	100,0	100,0	/	.	98,3
WEIBLICH	1	/	38,0	/	/	/	/	/	/	/	/	.	27,2
	2	37,5	38,0	/	49,2	/	/	/	/	/	/	.	36,6
	3	57,6	24,0	95,8	(46,2)	/	/	/	/	/	/	.	36,2
	ZUS	1,1	4,8	0,6	0,5	/	/	/	/	/	/	.	1,7
A L L E		12,5	10,0	1,4	17,8	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	/	.	0,9
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	85,3	.	.	.	.	73,5	75,0	/	/	80,0
	2	.	.	13,2	.	.	.	.	21,9	22,7	/	/	18,1
	3	.	.	1,5	.	.	.	.	4,6	2,3	/	/	1,9
	ZUS	.	.	92,8	.	.	.	.	78,6	86,7	/	/	88,7
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(1,1)	/	/	5,7
	2	.	.	58,6	.	.	.	.	(11,5)	61,4	/	/	56,3
	3	.	.	39,2	.	.	.	.	86,9	37,5	/	/	38,0
	ZUS	.	.	7,2	.	.	.	.	21,4	13,3	/	/	11,3
A L L E		.	.	0,5	.	.	.	.	0,1	1,0	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,5	76,0	51,1	70,3	51,1	57,6	52,1	43,2	53,3	68,0	63,6	52,1
	2	41,7	20,8	42,6	18,1	30,1	36,5	33,7	28,1	40,7	23,0	31,8	33,3
	3	7,8	3,2	6,3	11,6	18,8	5,9	14,2	28,7	6,0	9,0	4,6	14,6
	ZUS	57,3	73,6	58,9	70,3	69,4	65,6	56,2	60,0	50,4	56,2	53,7	59,4
WEIBLICH	1	/	(0,6)	0,9	/	3,9	3,3	(0,9)	0,8	0,6	/	1,5	1,4
	2	2,5	60,0	22,9	10,1	20,0	69,4	25,0	8,2	55,0	4,5	40,7	33,0
	3	97,4	39,4	76,2	89,9	76,1	27,3	74,1	91,0	44,4	95,2	57,8	65,6
	ZUS	42,7	26,4	41,1	29,7	30,6	34,4	43,8	40,0	49,6	43,8	46,3	40,6
A L L E		8,3	9,1	8,5	5,2	6,1	8,2	4,0	15,2	15,7	4,4	31,9	10,4
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	61,1	71,9	62,5	.	46,1	49,8	75,9	49,4	57,4	/	61,5	53,5
	2	32,3	22,5	36,1	.	38,4	33,1	22,5	34,6	37,2	/	33,5	34,6
	3	6,6	5,6	1,4	.	15,5	17,1	(1,6)	16,0	5,4	/	(5,0)	11,9
	ZUS	57,3	64,5	64,2	.	71,6	59,2	70,8	55,0	50,9	/	58,7	57,5
WEIBLICH	1	(1,4)	/	(0,6)	.	/	2,1	/	3,3	0,7	/	(4,1)	2,2
	2	12,6	71,3	34,0	.	22,5	67,3	36,1	14,7	77,4	/	61,0	37,5
	3	86,0	28,4	65,4	.	77,0	30,6	62,9	82,0	21,9	/	34,9	60,3
	ZUS	42,7	35,5	35,8	.	28,4	40,8	29,2	45,0	49,1	/	41,3	42,5
A L L E		3,7	1,4	1,6	.	0,4	2,9	0,7	4,7	1,9	/	1,2	1,8
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	66,7	47,4	50,5	56,5	34,4	40,8	26,5	39,9	47,6	44,0	64,2	38,6
	2	22,6	31,0	40,7	35,0	42,3	45,6	39,1	38,3	45,9	37,0	29,5	41,4
	3	10,7	21,6	8,8	8,5	23,3	13,6	34,4	21,8	6,5	19,0	6,3	20,0
	ZUS	64,7	64,9	76,1	62,3	79,8	79,5	72,0	72,3	68,9	81,1	76,4	76,5
WEIBLICH	1	/	/	(0,7)	/	1,7	1,4	/	2,4	3,2	/	/	1,9
	2	(0,9)	21,4	18,2	55,1	18,6	65,4	16,0	18,8	78,2	37,9	66,5	29,6
	3	98,7	76,7	81,1	44,9	79,7	33,2	83,9	78,8	18,6	59,2	33,1	68,5
	ZUS	35,3	35,1	23,9	37,7	20,2	20,5	28,0	27,7	31,1	18,9	23,6	23,5
A L L E		3,9	3,2	3,5	1,4	9,1	5,9	6,6	6,7	3,4	4,8	3,0	6,2
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	48,5	63,5	49,0	50,2	48,2	48,6	47,8	49,2	50,6	41,2	60,3	49,4
	2	37,7	26,2	39,9	33,0	37,3	36,7	37,3	36,8	34,8	25,5	26,1	36,3
	3	13,8	10,3	11,1	16,8	14,5	14,7	14,9	14,0	14,6	33,3	13,6	14,3
	ZUS	54,5	59,8	55,4	63,2	58,6	54,6	53,9	49,9	46,8	51,7	53,6	53,1
WEIBLICH	1	13,1	9,8	7,1	(1,1)	12,5	6,9	13,6	8,2	10,4	10,1	25,1	10,4
	2	53,3	55,2	67,7	64,1	61,0	66,7	49,4	53,1	63,9	41,6	52,5	59,6
	3	33,6	35,0	25,2	34,8	26,5	26,4	37,0	38,7	25,7	48,3	22,4	30,0
	ZUS	45,5	40,2	44,6	36,8	41,4	45,4	46,1	50,1	53,2	48,3	46,4	46,9
A L L E		19,1	12,2	17,9	9,5	17,7	19,6	32,8	26,8	30,0	13,4	14,8	21,6

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	40,6	.	31,0	41,9	32,2	33,8	41,8	25,9	54,7	37,0
	2	.	.	53,7	.	40,6	44,9	45,7	36,9	29,6	26,5	35,0	34,1
	3	.	.	5,7	.	28,4	13,2	22,1	29,3	28,6	47,6	(10,3)	28,9
	ZUS	.	.	61,1	.	72,9	58,2	65,4	60,0	46,7	68,4	55,5	55,8
WEIBLICH	1	.	.	(2,1)	.	/	/	4,6	(2,4)	0,6	/	(7,4)	1,2
	2	.	.	78,9	.	35,7	62,3	34,0	42,6	49,9	6,5	53,3	46,3
	3	.	.	19,0	.	64,2	37,2	61,4	55,0	49,5	92,3	39,3	52,5
	ZUS	.	.	38,9	.	27,1	41,8	34,6	40,0	53,3	31,6	44,5	44,2
A L L E		.	.	0,4	.	0,3	0,4	2,0	0,3	3,0	5,0	0,2	1,0
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,2	39,2	36,0	/	38,3	42,3	46,0	35,8	38,9	27,0	49,8	38,9
	2	60,5	30,4	37,3	/	43,8	41,3	39,1	45,4	41,6	39,6	33,1	42,2
	3	7,3	30,4	26,7	/	17,9	16,4	14,9	18,8	19,5	33,4	17,1	18,9
	ZUS	76,7	73,0	81,4	/	87,0	77,5	81,6	74,8	71,3	80,2	71,2	80,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	1,8	/	/	(2,0)	4,0	/	(12,4)	2,6
	2	57,1	/	50,2	/	20,1	32,0	12,5	40,3	40,4	(10,4)	39,1	32,0
	3	41,6	100,0	49,7	/	78,1	63,9	87,0	57,7	55,6	89,6	48,5	65,4
	ZUS	23,3	27,0	18,6	/	13,0	22,5	18,4	25,2	28,7	19,8	28,8	19,3
A L L E		0,6	0,2	1,1	/	1,5	0,6	2,6	0,5	1,7	0,7	0,4	1,2
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,5	44,3	57,4	71,9	65,0	50,1	55,1	54,7	50,2	63,5	66,7	57,4
	2	52,1	36,2	29,1	17,3	24,3	33,0	31,1	30,4	36,8	18,0	19,3	29,5
	3	13,4	19,5	13,5	(10,8)	10,7	16,9	13,8	14,9	13,0	18,5	14,0	13,1
	ZUS	85,6	72,9	83,7	82,7	89,1	82,0	79,5	79,2	73,2	83,4	89,5	82,0
WEIBLICH	1	(18,8)	/	(2,5)	/	13,4	(4,3)	/	/	4,0	/	(43,2)	4,9
	2	66,4	49,2	38,5	59,2	45,6	59,8	40,8	47,7	61,8	(16,9)	(27,2)	50,6
	3	(14,8)	(42,7)	59,0	(35,8)	41,0	35,9	58,5	52,0	34,2	83,1	(29,6)	44,5
	ZUS	14,4	27,1	16,3	17,3	10,9	18,0	20,5	20,8	26,8	16,6	10,5	18,0
A L L E		1,7	0,9	2,6	1,3	2,3	2,2	3,2	3,3	2,9	1,7	1,0	2,5
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(51,2)	.	78,8	/	33,9	45,7	70,2	57,3	45,7	/	72,7	54,2
	2	(36,7)	.	14,5	/	39,4	48,6	19,5	24,0	38,8	/	(10,2)	29,2
	3	/	.	6,7	/	26,7	5,7	10,3	18,7	15,5	/	17,1	16,6
	ZUS	55,4	.	76,2	/	74,0	63,5	74,6	50,2	48,0	/	53,0	53,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(7,8)	/	16,7	5,6	/	/	10,9
	2	(21,3)	.	55,9	/	42,9	45,5	(26,4)	31,8	58,3	/	89,2	43,2
	3	(74,3)	.	44,1	/	56,7	46,7	72,5	51,5	36,1	/	(8,1)	45,9
	ZUS	44,6	.	23,8	/	26,0	36,5	25,4	49,8	52,0	/	47,0	46,1
A L L E		0,1	.	0,1	/	0,1	0,2	0,8	1,7	1,2	/	0,3	0,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,6	41,0	38,0	.	37,2	31,3	33,8	35,5	27,8	50,7	50,0	35,6
	2	34,9	32,6	43,9	.	33,5	34,0	46,8	32,3	42,4	26,8	37,6	36,7
	3	17,5	26,4	18,1	.	29,3	34,7	19,4	32,2	29,8	22,5	12,4	27,7
	ZUS	34,4	44,4	60,7	.	55,4	54,6	54,5	53,5	54,8	39,6	48,8	54,4
WEIBLICH	1	(2,3)	(3,6)	(0,7)	.	3,4	(2,2)	/	4,3	2,4	/	6,1	3,0
	2	51,6	71,4	51,2	.	37,6	39,8	50,2	51,0	51,0	48,5	61,9	47,2
	3	46,1	25,0	48,1	.	59,0	58,0	49,8	44,7	46,6	51,5	32,0	49,8
	ZUS	65,6	55,6	39,3	.	44,6	45,4	45,5	46,5	45,2	60,4	51,2	45,6
A L L E		1,5	1,5	1,6	.	1,2	1,3	1,8	1,8	1,2	0,5	1,5	1,4
DRUCKEREI- UND VIELFACHFERTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	60,3	71,1	79,3	76,8	70,8	65,2	73,0	69,4	75,3	80,7	68,8	71,1
	2	30,2	22,1	16,5	16,8	22,3	22,7	19,7	24,2	16,6	12,9	23,0	21,3
	3	9,5	6,8	4,2	6,4	6,9	12,1	7,3	6,4	8,1	6,4	8,2	7,6
	ZUS	84,1	74,2	79,3	81,7	77,8	82,3	77,1	78,6	77,1	82,0	83,4	78,8
WEIBLICH	1	18,4	11,1	9,4	/	8,8	4,9	/	8,2	9,7	(11,9)	(5,4)	8,5
	2	64,1	48,6	73,0	39,0	63,4	60,6	41,7	56,8	57,4	43,6	70,8	59,6
	3	17,5	40,3	17,6	55,8	27,8	34,5	55,2	35,0	32,9	(44,5)	23,8	31,9
	ZUS	15,9	25,8	20,7	18,3	22,2	17,7	22,9	21,4	22,9	18,0	16,6	21,2
A L L E		4,6	5,7	1,8	2,7	1,8	3,2	2,3	2,4	2,7	0,7	4,3	2,4
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,7	49,7	31,5	.	33,2	29,6	33,3	39,8	32,5	(19,6)	60,3	34,5
	2	56,8	46,6	56,1	.	43,2	53,5	54,8	43,4	48,1	(24,0)	21,3	47,4
	3	(6,5)	(3,7)	12,4	.	23,6	16,9	11,9	16,8	19,4	56,4	18,4	18,1
	ZUS	62,7	62,5	65,0	.	69,6	70,7	76,0	65,5	64,1	40,4	58,7	67,4
WEIBLICH	1	/	/	2,0	.	4,8	/	/	1,9	/	/	(7,1)	2,4
	2	51,9	17,9	38,9	.	26,8	47,8	48,9	43,2	63,5	/	42,9	43,3
	3	47,2	82,1	59,1	.	68,4	50,1	50,6	54,9	36,1	95,7	50,0	54,3
	ZUS	37,3	37,5	35,0	.	30,4	29,3	24,0	34,5	35,9	59,6	41,3	32,6
A L L E		1,1	0,8	1,3	.	1,1	2,2	2,4	1,5	1,6	0,2	1,3	1,4

2. Angaben zur Struktur
(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	78,6	/	45,3	41,2	34,5	28,8	59,1	/	/	34,3
	2	.	/	(9,8)	/	45,8	52,7	44,2	63,1	27,9	/	/	56,5
	3	.	/	(11,6)	/	8,9	(6,1)	21,3	8,1	13,0	/	/	9,2
	ZUS	.	/	65,1	/	83,0	69,4	71,8	78,9	68,2	/	/	77,2
WEIBLICH	1	.	/	/	/	14,2	/	/	4,2	/	/	/	4,1
	2	.	/	/	/	28,3	73,6	60,0	20,4	18,6	/	/	29,3
	3	.	/	86,4	/	57,5	23,7	39,3	75,4	81,1	/	/	66,6
	ZUS	.	/	34,9	/	17,0	30,6	28,2	21,1	31,8	/	/	22,8
A L L E		.	/	0,0	/	0,1	0,2	0,5	1,2	0,1	/	/	0,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	72,9	/	32,9	61,3	58,0	50,2	67,3	/	(56,8)	56,9
	2	.	/	24,4	/	57,1	27,4	29,6	33,2	17,8	/	/	30,8
	3	.	/	/	/	10,0	11,3	12,4	16,6	14,9	/	/	12,3
	ZUS	.	/	46,3	/	48,0	37,6	45,1	34,2	39,2	/	(57,1)	40,3
WEIBLICH	1	.	/	/	/	15,4	2,5	(2,0)	11,1	14,6	/	/	8,1
	2	.	/	79,5	/	43,0	66,6	65,6	53,7	50,5	/	/	58,6
	3	.	(100,0)	19,8	/	41,6	30,9	32,4	35,2	34,9	/	/	33,3
	ZUS	.	(72,7)	53,7	/	52,0	62,4	54,9	65,8	60,8	/	(42,9)	59,7
A L L E		.	(0,0)	0,1	/	0,1	1,6	1,2	0,4	0,5	/	0,1	0,4
SCHUHIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,8	/	46,8	/	52,2	52,0	48,0	45,0	47,9	43,7	(55,6)	48,2
	2	43,0	/	44,8	/	37,5	39,5	34,0	44,1	41,6	47,4	/	38,6
	3	/	/	8,4	/	10,3	8,5	18,0	10,9	10,5	/	/	13,2
	ZUS	30,6	/	37,8	/	45,8	30,0	40,7	47,2	42,2	28,4	(48,8)	41,5
WEIBLICH	1	39,6	/	20,2	/	30,5	13,8	30,3	21,0	22,5	(12,6)	/	25,4
	2	22,2	/	33,3	/	36,1	53,9	39,2	41,7	43,6	61,5	/	41,0
	3	38,2	/	46,5	/	33,4	32,3	30,5	37,3	33,9	25,9	(59,1)	33,6
	ZUS	69,4	/	62,2	/	54,2	70,0	59,3	52,8	57,8	71,6	(51,2)	58,5
A L L E		0,4	/	0,6	/	0,4	1,1	10,2	1,1	1,1	0,4	0,1	1,1
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	60,9	36,9	38,9	14,5	41,6	42,3	40,4	46,9	49,1	/	23,3	43,7
	2	30,0	40,7	56,1	62,9	46,3	49,7	47,6	42,5	41,9	88,9	40,8	45,7
	3	9,1	22,4	5,0	22,6	12,1	8,0	12,0	10,6	9,0	(11,1)	35,9	10,6
	ZUS	46,3	40,2	56,9	64,3	55,7	46,4	42,8	36,0	42,2	21,2	33,0	46,2
WEIBLICH	1	4,7	/	3,5	/	11,8	7,7	2,6	7,5	14,0	(6,0)	17,8	9,8
	2	71,8	26,0	82,2	63,5	69,1	79,0	53,1	54,6	67,5	89,7	49,3	64,4
	3	23,5	72,6	14,3	36,5	19,1	13,3	44,3	37,9	18,5	(4,3)	32,9	25,8
	ZUS	53,7	59,8	43,1	35,7	44,3	53,6	57,2	64,0	57,8	78,8	67,0	53,8
A L L E		3,1	0,6	4,3	3,0	5,5	3,2	2,9	9,9	7,5	0,8	1,5	5,7
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	44,4	/	37,1	/	20,5	21,6	23,3	47,2	36,5	/	/	33,6
	2	(32,0)	/	61,1	/	66,9	78,4	47,8	43,9	57,6	/	/	57,1
	3	(23,6)	/	1,8	/	12,6	/	28,9	8,9	5,9	/	/	9,3
	ZUS	34,4	/	64,3	/	60,9	29,9	47,6	45,1	47,2	/	/	52,4
WEIBLICH	1	23,3	/	3,4	/	1,6	/	/	5,4	12,3	/	/	5,4
	2	52,2	/	83,1	/	78,4	85,3	38,4	56,4	70,0	/	/	66,9
	3	24,5	/	13,5	/	20,0	14,7	61,6	38,2	17,7	/	/	27,7
	ZUS	65,6	/	35,7	/	39,1	70,1	52,4	54,9	52,8	/	/	47,6
A L L E		0,4	/	1,4	/	1,1	0,2	0,7	2,5	1,2	/	/	1,2
WEBEREI													
MAENNLICH	1	72,1	.	40,9	/	45,0	34,8	49,8	60,6	61,1	/	.	48,3
	2	(27,9)	.	53,0	/	42,9	51,2	41,6	31,3	31,5	/	.	41,3
	3	/	.	6,1	/	12,1	14,0	8,6	8,1	7,4	/	.	10,4
	ZUS	54,1	.	65,8	/	58,5	58,5	57,6	43,2	48,1	/	.	55,3
WEIBLICH	1	/	.	3,3	/	14,3	3,4	(3,8)	13,6	23,0	/	.	14,3
	2	100,0	.	81,7	/	64,9	84,6	59,9	42,5	58,1	/	.	62,1
	3	/	.	15,0	/	20,8	12,0	36,3	43,9	18,9	/	.	23,6
	ZUS	45,9	.	34,2	/	41,5	41,5	42,4	56,8	51,9	/	.	44,7
A L L E		0,6	.	2,1	/	2,4	1,0	0,5	1,3	2,0	/	.	1,7
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	27,0	51,3	42,0	30,1	35,5	52,0	23,3	47,5	64,0	72,6	49,7	48,5
	2	43,6	38,9	44,7	(48,9)	47,3	31,7	60,1	32,2	25,4	9,9	31,7	36,0
	3	29,4	(9,8)	13,3	/	17,2	16,3	16,6	20,3	10,6	17,5	18,6	15,5
	ZUS	15,2	21,9	12,2	14,2	15,7	18,1	7,1	16,8	16,5	12,4	19,7	15,7
WEIBLICH	1	20,6	18,9	10,5	/	16,0	9,7	3,7	10,1	12,8	18,2	40,4	13,8
	2	44,9	62,4	74,6	88,6	70,3	77,4	82,1	66,5	73,5	52,7	48,8	70,5
	3	34,5	18,7	14,9	11,4	13,7	12,9	14,2	23,4	13,7	29,1	10,8	15,7
	ZUS	84,8	78,1	87,8	85,8	84,3	81,9	92,9	83,2	83,5	87,6	80,3	84,3
A L L E		4,1	1,5	3,8	1,3	3,2	3,4	2,8	2,9	6,5	3,4	4,1	3,8

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,2	48,0	45,4	35,3	48,8	61,8	53,5	52,5	68,3	59,8	44,3	53,1
	2	30,6	26,5	32,4	29,3	28,4	18,6	25,8	23,8	18,3	27,8	34,6	26,0
	3	22,2	25,5	22,2	35,4	22,8	19,6	20,7	23,7	13,4	12,4	21,1	20,9
	ZUS	57,1	62,8	65,2	58,4	69,8	66,8	75,2	68,6	74,6	64,6	66,1	68,2
WEIBLICH	1	2,2	/	1,2	/	3,6	10,7	5,0	10,5	5,7	(1,2)	1,3	4,3
	2	19,0	4,0	18,0	34,0	19,7	19,1	30,2	28,5	19,4	6,3	15,4	19,9
	3	78,8	95,9	80,8	65,9	76,7	70,2	64,8	61,0	74,9	92,5	83,3	75,8
	ZUS	42,9	37,2	34,8	41,6	30,2	33,2	24,8	31,4	25,4	35,4	33,9	31,8
A L L E		13,3	12,3	6,7	11,9	3,7	4,0	5,6	3,8	5,3	4,3	8,1	5,0
DARUNTER BROTIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	57,0	59,3	45,5	46,1	44,3	73,4	58,3	85,4	73,3	/	61,6	55,4
	2	32,2	(10,8)	38,4	45,1	38,4	7,8	(20,5)	8,9	11,7	98,1	27,0	29,2
	3	10,8	29,9	16,1	/	17,3	18,8	(21,2)	(5,7)	15,0	/	11,4	15,4
	ZUS	76,5	69,9	69,7	75,0	73,7	79,8	61,1	75,2	80,2	80,3	87,4	75,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	5,7	/	/	/	/	/	(5,5)	3,6
	2	22,9	/	23,9	/	25,0	/	/	(16,2)	(16,8)	(100,0)	(17,6)	19,8
	3	73,9	100,0	75,5	100,0	69,3	96,6	100,0	80,5	83,2	/	76,9	76,6
	ZUS	23,5	30,1	30,3	25,0	26,3	20,2	38,9	24,8	19,8	(19,7)	12,6	24,3
A L L E		1,6	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,0	/	33,0	/	36,7	44,3	36,8	26,6	50,5	/	/	35,7
	2	38,6	44,0	32,9	/	41,4	34,8	41,5	47,7	22,7	/	(46,5)	37,9
	3	17,4	45,9	34,1	/	21,9	20,9	21,7	25,7	26,8	/	(39,6)	26,4
	ZUS	46,4	49,5	55,1	/	56,6	45,7	57,3	56,9	45,0	/	63,5	53,0
WEIBLICH	1	/	/	(2,0)	/	4,7	/	/	(2,8)	(5,4)	/	/	2,9
	2	13,2	/	42,9	/	14,0	15,7	(8,6)	58,2	20,8	(90,9)	/	28,7
	3	86,8	88,9	55,1	/	81,3	83,5	91,4	39,0	73,8	/	(87,0)	68,4
	ZUS	53,6	50,5	44,9	/	43,4	54,3	42,7	43,1	55,0	(91,7)	(36,5)	47,0
A L L E		1,3	0,3	0,6	/	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	(0,0)	0,1	0,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	59,1	58,9	53,7	.	53,6	61,2	.	75,9	57,3	68,7	76,7	58,5
	2	7,8	19,8	10,3	.	27,4	15,4	.	9,2	18,7	10,4	12,4	17,0
	3	33,1	21,3	36,0	.	19,0	23,4	.	14,9	24,0	20,9	10,9	24,5
	ZUS	57,5	68,2	66,4	.	70,5	67,2	.	75,5	70,4	78,5	62,5	68,4
WEIBLICH	1	/	/	(1,0)	.	2,6	/	.	/	/	/	/	1,5
	2	(4,3)	/	10,8	.	35,5	(8,7)	.	22,5	5,9	30,2	20,0	17,4
	3	94,2	100,0	88,2	.	61,9	91,3	.	76,8	93,3	66,6	78,9	81,1
	ZUS	42,5	31,8	33,6	.	29,5	32,8	.	24,5	29,6	21,5	37,5	31,6
A L L E		1,9	0,4	0,8	.	0,3	0,1	.	0,1	0,3	0,8	0,7	0,4
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,1	38,9	19,3	34,9	(17,3)	/	/	/	/	/	/	28,9
	2	31,5	(11,8)	7,2	21,6	52,1	/	/	/	(76,5)	/	/	20,7
	3	32,4	49,3	73,5	43,5	30,6	/	/	/	/	/	/	50,4
	ZUS	29,6	32,1	36,1	38,9	42,8	/	/	/	(45,9)	/	(25,4)	35,3
WEIBLICH	1	7,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	1,8
	2	22,2	(2,5)	6,9	38,0	42,0	/	/	/	/	/	78,2	21,2
	3	69,9	97,5	93,1	61,8	57,1	91,2	/	/	(55,0)	/	/	77,0
	ZUS	70,4	67,9	63,9	61,1	57,2	82,9	/	/	(54,1)	/	74,6	64,7
A L L E		1,3	0,8	0,4	2,8	0,0	0,0	/	/	0,0	/	0,1	0,1
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	80,8	84,6	63,5	43,7	67,3	76,9	73,9	73,4	85,8	63,0	31,2	72,9
	2	6,3	/	22,6	23,0	/	/	16,2	(0,7)	6,7	32,8	49,6	8,3
	3	12,9	15,0	13,9	33,3	32,7	23,1	9,9	25,9	7,5	(4,2)	19,2	18,8
	ZUS	96,0	95,3	96,7	93,1	94,8	94,4	98,1	96,0	93,4	95,3	96,5	94,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(9,8)	/	/	(4,2)
	2	/	/	/	70,4	/	/	/	/	23,4	/	/	12,4
	3	(95,7)	98,8	100,0	(29,6)	100,0	98,1	(68,3)	100,0	66,8	94,7	90,8	83,4
	ZUS	(4,0)	4,7	3,3	6,9	5,2	5,6	1,9	4,0	6,6	4,7	3,5	5,1
A L L E		0,6	1,6	0,6	1,7	0,7	0,8	1,4	0,9	1,9	1,1	1,7	1,0
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	49,4	44,5	.	35,4	26,8	38,7	16,5	47,8	74,0	43,8	40,1
	2	.	24,3	19,1	.	36,6	21,9	49,5	21,8	32,9	/	31,1	29,6
	3	.	26,3	36,4	.	28,0	51,3	11,8	61,7	19,3	/	25,1	30,3
	ZUS	.	40,4	29,3	.	38,3	15,3	39,7	18,1	34,7	41,0	43,7	34,3
WEIBLICH	1	.	/	8,3	.	20,1	42,1	19,6	36,8	13,8	/	(1,1)	18,3
	2	.	/	31,2	.	48,5	39,6	50,9	35,7	38,5	/	19,6	32,7
	3	.	99,6	60,5	.	31,4	18,3	29,5	27,5	47,7	100,0	79,3	49,0
	ZUS	.	59,6	70,7	.	61,7	84,7	60,3	81,9	65,3	59,0	56,3	65,7
A L L E		.	1,2	0,3	.	0,2	0,3	0,4	0,4	0,2	0,1	2,0	0,4

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	38,2	.	35,9	26,0	/	(5,8)	/	/	/	27,4
	2	/	/	(11,8)	.	33,5	21,4	88,6	23,9	(36,1)	/	/	33,1
	3	/	/	50,0	.	30,6	52,6	/	70,3	(44,5)	/	/	39,5
	ZUS	/	/	18,3	.	36,3	14,9	50,3	12,7	10,5	/	/	22,8
WEIBLICH	1	/	/	11,1	.	21,2	42,9	(32,1)	40,9	36,6	/	/	32,0
	2	/	/	40,8	.	49,8	39,5	61,5	38,7	24,8	/	/	42,0
	3	/	/	48,1	.	29,0	17,6	/	20,4	38,6	/	/	26,0
	ZUS	/	/	81,7	.	63,7	85,1	49,7	87,3	89,5	/	/	77,2
A L L E		/	/	0,2	.	0,2	0,3	0,1	0,3	0,0	/	/	0,2
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	49,4	48,4	.	32,2	.	60,3	.	49,8	74,0	43,8	45,8
	2	.	24,3	23,9	.	54,8	.	18,6	.	32,7	/	31,1	28,0
	3	.	26,3	27,7	.	(13,0)	.	21,1	.	17,5	/	25,1	26,2
	ZUS	.	40,4	47,9	.	56,9	.	34,0	.	41,5	41,0	43,7	44,2
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	14,5	.	(4,0)	/	(1,1)	2,0
	2	.	/	(5,9)	.	30,6	.	46,6	.	44,4	/	19,6	21,6
	3	.	99,6	93,4	.	64,2	.	38,9	.	51,6	100,0	79,3	76,4
	ZUS	.	59,6	52,1	.	43,1	.	66,0	.	58,5	59,0	56,3	55,8
A L L E		.	1,2	0,1	.	0,0	.	0,3	.	0,1	0,1	2,0	0,2
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	70,1	71,7	70,9	51,3	58,4	68,4	55,6	58,1	59,3	55,2	64,6	61,4
	2	18,5	19,4	14,4	13,5	28,8	14,9	25,0	29,5	25,0	20,1	27,7	23,7
	3	11,4	8,9	14,7	35,2	12,8	16,7	19,4	12,4	15,7	24,7	7,7	14,9
	ZUS	100,0	99,5	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,5	100,0	99,6	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	(100,0)	/	/	/	/	/	/	95,1	/	100,0	96,5
	ZUS	/	(0,5)	/	/	/	/	/	/	0,5	/	0,4	0,1
A L L E		7,9	9,9	8,9	29,1	9,6	10,5	6,9	2,5	7,8	6,5	12,1	8,3

1) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU) ¹⁾													
MAENNLICH	1	41,1	42,1	38,7	40,3	40,2	39,8	40,4	38,9	37,8	39,3	39,7	39,5
	2	39,7	41,1	37,4	39,4	40,0	38,8	40,2	38,6	37,4	39,0	38,8	39,0
	3	40,5	40,3	37,6	37,1	39,6	38,8	40,4	37,5	37,7	38,8	38,6	38,8
	ZUS	40,6	41,7	38,2	39,5	40,0	39,4	40,3	38,6	37,6	39,2	39,3	39,2
WEIBLICH	1	37,8	40,5	35,4	37,1	38,2	38,0	37,2	35,2	35,5	36,1	36,7	36,7
	2	37,4	37,4	33,9	36,7	37,4	35,8	36,2	35,2	34,3	36,6	35,7	35,5
	3	36,7	37,7	33,7	37,7	36,7	35,6	36,2	34,3	34,4	35,6	35,1	35,3
	ZUS	36,9	37,7	33,9	37,3	37,1	35,8	36,3	34,7	34,4	35,9	35,4	35,4
A L L E		39,7	41,0	37,3	39,3	39,6	38,6	39,4	37,4	36,6	38,8	38,1	38,4
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	41,5	42,3	38,8	41,6	40,1	39,7	40,5	39,0	37,7	39,0	39,0	39,5
	2	39,8	41,1	37,5	40,1	40,0	38,6	40,3	38,6	37,4	38,7	37,9	38,9
	3	40,8	40,3	37,8	40,8	39,5	38,3	40,5	37,5	37,6	38,1	37,6	38,7
	ZUS	40,9	41,8	38,2	41,1	40,0	39,2	40,4	38,6	37,6	38,8	38,5	39,2
WEIBLICH	1	37,8	40,5	35,4	37,1	38,2	38,0	37,2	35,2	35,5	36,1	36,7	36,7
	2	37,4	37,4	33,9	36,7	37,4	35,8	36,2	35,2	34,3	36,6	35,7	35,5
	3	36,7	37,7	33,7	37,7	36,7	35,6	36,2	34,3	34,4	35,6	35,0	35,2
	ZUS	36,9	37,7	33,9	37,3	37,1	35,8	36,3	34,7	34,4	35,9	35,4	35,4
A L L E		39,9	40,9	37,2	40,5	39,5	38,4	39,3	37,4	36,5	38,4	37,5	38,3
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	38,0	36,0	38,6	35,8	40,3	38,1	40,6	36,6	36,0	39,3	38,9	38,4
	2	37,0	38,5	36,1	34,2	39,3	37,9	41,6	36,7	34,0	37,5	38,8	37,4
	3	35,3	(29,9)	/	/	40,9	38,5	/	43,7	39,5	/	40,5	38,8
	ZUS	37,6	36,4	38,4	35,5	40,2	38,1	40,7	36,7	35,7	39,1	38,9	38,3
WEIBLICH	1	/	(34,5)	/	/	(32,6)	(36,0)	(39,8)	35,5	/	/	/	34,4
	2	/	36,7	37,9	(27,5)	(36,7)	36,8	(37,3)	32,1	34,9	(33,8)	35,8	35,7
	3	30,9	34,6	33,8	32,5	37,5	35,3	36,5	33,3	35,3	(37,2)	39,5	35,6
	ZUS	31,5	34,9	35,0	31,2	37,1	36,1	37,5	33,1	35,0	35,3	38,7	35,5
A L L E		37,4	36,3	38,3	35,3	40,2	38,0	40,6	36,6	35,7	39,0	38,9	38,2
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	37,0	.	38,6	35,4	40,1	40,4	38,9	36,4	36,0	40,1	.	38,0
	2	34,5	.	37,9	34,2	38,5	38,9	39,1	36,4	34,2	41,0	.	36,8
	3	33,8	.	/	/	(39,1)	38,9	/	(38,9)	39,5	/	.	36,8
	ZUS	36,0	.	38,5	35,2	40,0	40,3	39,0	36,4	35,8	40,3	.	37,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(35,2)	/	/	.	36,4
	2	/	.	(34,0)	(28,4)	/	38,2	(36,3)	35,0	34,9	/	.	35,8
	3	29,9	.	28,2	(32,0)	37,2	(39,2)	36,1	32,4	35,3	(35,6)	.	35,2
	ZUS	30,6	.	30,6	30,9	37,3	38,7	37,0	33,6	35,0	(35,6)	.	35,4
A L L E		35,8	.	38,3	35,1	40,0	40,2	38,9	36,3	35,7	40,2	.	37,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	41,2	/	38,6	/	34,3	38,7	/	40,7	37,4	33,2	/	34,6
	2	(36,1)	/	37,6	/	33,5	38,0	/	40,7	39,5	32,1	/	34,0
	3	/	/	37,5	/	32,4	35,9	/	38,7	39,7	33,9	/	34,0
	ZUS	40,0	/	38,3	/	33,9	38,4	/	40,5	38,0	33,1	/	34,3
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	33,8	/	/	/	(36,5)	33,2	/	33,8
	2	/	/	/	/	32,8	/	/	/	/	32,1	/	32,7
	3	/	/	/	/	31,1	/	/	/	/	33,9	/	31,3
	ZUS	/	/	/	/	33,3	/	/	/	(36,3)	33,1	/	33,3
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	40,1	/	40,2	39,8	/	/	36,5	/	/	39,5
	2	/	/	39,0	/	39,9	35,7	/	/	39,0	/	/	39,4
	3	/	/	37,7	/	40,0	(40,4)	/	/	40,0	/	/	39,6
	ZUS	/	/	39,2	/	40,0	38,8	/	/	37,5	/	/	39,5
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	35,5	/	47,0	.	/	.	36,4	/	/	37,7
	2	/	/	35,3	/	43,8	.	/	.	35,6	/	/	39,4
	3	/	/	36,2	/	47,4	.	/	.	/	/	/	40,3
	ZUS	/	/	35,5	/	46,0	.	/	.	36,4	/	/	38,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	36,8	/	.	.	/	.	36,4	/	/	36,7
	2	/	/	38,1	/	.	.	/	.	35,6	/	/	37,0
	3	/	/	37,5	/	.	.	/	.	/	/	/	38,0
	ZUS	/	/	36,9	/	.	.	/	.	36,4	/	/	36,8
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	37,8	/	40,5	38,4	/	40,7	37,9	/	/	38,5
	2	/	/	37,4	/	43,3	38,6	/	41,2	45,1	/	/	38,9
	3	/	/	33,8	/	/	34,3	/	39,2	/	/	/	36,1
	ZUS	/	/	37,7	/	41,2	38,4	/	40,8	40,0	/	/	38,6

1) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	41,2	/	41,8	/	38,5	(53,3)	/	40,1	41,3	/	/	41,7
	2	(36,1)	/	37,3	/	/	(45,9)	/	37,6	40,4	/	/	37,8
	3	/	/	38,4	/	/	/	/	37,9	39,1	/	/	38,4
	ZUS	40,0	/	40,5	/	37,1	49,7	/	38,9	41,0	/	/	40,5
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	41,6	41,3	39,4	38,9	41,1	39,2	39,6	39,7	37,9	40,6	38,8	40,1
	2	40,3	40,3	37,6	38,7	40,4	38,3	39,7	39,2	38,1	39,1	38,7	39,4
	3	39,7	40,2	36,9	39,4	39,6	38,5	40,5	39,0	37,5	38,5	39,0	39,1
	ZUS	40,7	40,8	38,3	38,8	40,5	38,7	39,7	39,3	37,9	39,7	38,8	39,6
WEIBLICH	1	/	38,2	35,3	/	36,8	35,6	32,4	34,7	33,4	/	(36,3)	35,1
	2	37,0	37,9	33,0	(32,5)	36,0	34,0	33,8	34,9	34,5	36,8	36,1	34,8
	3	34,9	37,0	33,3	(36,0)	35,2	33,7	34,1	34,5	35,3	38,3	34,6	38,8
	ZUS	35,5	37,2	33,2	35,0	35,5	33,9	33,9	34,7	34,9	38,2	35,1	34,8
A L L E		40,0	40,0	37,6	38,8	40,0	37,9	39,2	38,6	37,5	39,6	37,6	39,1
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	41,4	44,0	42,2	40,0	43,9	39,3	42,5	39,3	37,5	39,5	36,4	40,8
	2	41,4	47,4	39,1	39,5	42,6	38,5	41,7	38,6	37,3	42,1	36,6	40,0
	3	37,8	44,9	35,0	38,2	41,0	39,1	42,3	37,4	36,5	40,6	36,7	38,6
	ZUS	41,3	44,9	39,6	39,6	42,8	39,0	42,0	38,7	37,3	40,5	36,5	40,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(38,4)	/	/	37,4
	2	/	/	35,1	/	35,0	(38,6)	33,7	32,7	37,7	/	35,3	35,6
	3	/	/	33,9	/	36,9	35,6	33,5	34,9	34,6	/	36,3	35,1
	ZUS	/	/	34,5	/	36,5	36,0	33,6	34,5	36,0	/	35,8	35,4
A L L E		41,3	44,9	39,5	39,6	42,7	38,9	41,9	38,5	37,2	40,5	36,5	40,0
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,7	43,8	38,3	37,7	41,4	40,6	41,7	38,3	38,4	40,5	39,2	40,7
	2	40,9	46,7	37,5	37,7	40,7	38,5	41,2	38,6	37,4	38,8	38,2	39,8
	3	42,4	(49,1)	37,2	38,0	39,7	39,2	41,4	38,5	38,4	37,8	(37,1)	39,5
	ZUS	41,4	45,7	37,8	37,7	40,7	39,2	41,4	38,5	37,7	39,5	38,8	40,1
WEIBLICH	1	/	/	(34,8)	/	34,5	/	/	34,2	/	/	/	34,5
	2	37,0	(38,2)	33,1	(31,1)	36,5	34,6	36,3	33,8	34,4	35,8	/	35,4
	3	36,0	/	35,1	/	35,8	33,7	36,8	34,0	33,8	33,3	/	35,5
	ZUS	36,5	(38,2)	34,3	(31,1)	35,9	34,5	36,6	34,0	34,1	34,0	/	35,4
A L L E		41,1	45,4	37,6	37,7	40,5	39,0	41,2	38,1	37,5	39,4	38,7	39,9
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	.	/	38,1	.	40,8	41,5	41,5	/	38,4	40,6	/	40,5
	2	.	/	37,1	.	40,3	40,7	42,5	/	37,8	39,1	/	39,8
	3	.	/	36,3	.	39,0	39,5	43,7	/	35,2	37,7	/	38,8
	ZUS	.	/	37,4	.	40,2	40,5	42,1	/	37,9	39,6	/	39,9
WEIBLICH	1	.	/	/	.	33,9	/	/	/	/	/	/	33,6
	2	.	/	(33,8)	.	35,8	(31,7)	/	/	35,3	(34,9)	/	35,5
	3	.	/	33,2	.	35,1	32,1	(32,2)	/	33,1	32,4	/	34,7
	ZUS	.	/	33,2	.	35,2	32,1	31,7	/	33,6	32,5	/	34,9
A L L E		.	/	37,3	.	40,1	40,4	42,0	/	37,8	39,6	/	39,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	41,6	45,6	38,7	.	43,1	40,5	41,8	38,5	38,1	39,1	39,3	40,9
	2	40,5	47,9	37,8	.	41,4	38,2	41,1	38,1	36,7	38,0	38,7	39,4
	3	42,9	(49,1)	39,4	.	40,9	38,9	40,9	39,0	38,7	39,7	(37,1)	40,3
	ZUS	41,1	47,1	38,3	.	41,7	39,0	41,3	38,5	37,3	38,5	39,0	40,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	35,2
	2	37,9	/	32,4	.	37,5	35,3	38,2	33,8	34,9	(38,8)	/	35,6
	3	37,2	/	39,5	.	36,4	34,1	38,5	32,7	33,9	(40,5)	/	36,0
	ZUS	37,6	/	34,5	.	36,7	35,0	38,4	33,2	34,5	39,2	/	35,8
A L L E		41,0	47,1	38,1	.	41,4	38,8	41,2	38,2	37,3	38,5	38,9	39,9
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	42,3	(38,6)	40,5	.	43,5	39,8	42,5	37,8	39,2	42,8	.	42,2
	2	41,9	44,2	39,3	.	41,6	38,2	39,4	39,9	37,6	37,3	.	40,8
	3	44,4	/	38,9	.	40,9	(38,7)	38,0	36,7	41,6	36,6	.	40,6
	ZUS	42,9	41,8	39,5	.	41,8	38,8	39,8	38,4	38,4	39,0	.	41,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(35,8)	/	/	33,8	/	/	.	35,1
	2	(37,7)	(38,2)	38,1	.	36,4	32,8	35,0	33,8	34,0	34,1	.	35,1
	3	/	/	33,9	.	36,3	/	35,7	35,9	34,9	(41,1)	.	35,9
	ZUS	(36,2)	(38,2)	34,3	.	36,3	33,0	35,3	35,1	34,2	35,3	.	35,6
A L L E		42,0	41,3	38,2	.	41,4	38,1	39,3	38,1	37,7	38,9	.	40,7

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	40,9	39,5	41,1	.	42,0	39,8	43,5	39,4	37,3	42,1	39,4	40,5
	2	39,9	38,7	37,8	.	40,8	39,9	41,2	38,2	38,4	42,5	39,2	39,4
	3	(41,3)	38,1	38,5	.	39,5	40,2	/	39,5	36,6	/	39,9	39,1
	ZUS	40,3	38,8	39,2	.	40,8	39,9	42,8	38,9	37,7	41,9	39,3	39,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(36,0)	(35,3)	/	(34,9)	/	/	/	35,7
	2	/	(35,0)	37,6	.	37,3	33,4	/	34,0	36,8	/	37,2	35,4
	3	33,2	33,3	37,1	.	35,8	34,4	/	34,9	34,7	/	35,9	35,4
	ZUS	33,0	33,6	34,8	.	36,2	33,6	/	34,6	36,2	/	36,5	35,4
A L L E		39,1	38,6	38,9	.	40,3	38,7	42,8	38,4	37,5	41,6	38,8	39,3
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	42,3	43,1	41,2	.	42,4	39,8	46,2	41,5	39,3	40,9	40,5	41,5
	2	42,6	43,7	40,0	.	41,7	42,8	41,1	40,3	40,7	42,5	39,6	41,0
	3	/	(37,9)	40,4	.	39,2	(39,0)	/	40,8	37,1	/	38,3	39,5
	ZUS	42,5	42,7	40,6	.	41,2	41,2	44,2	40,8	40,0	41,3	39,9	40,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(34,8)
	2	/	/	/	.	36,7	38,0	/	38,7	36,8	/	(37,5)	37,1
	3	(35,3)	/	37,4	.	36,6	/	/	37,8	37,9	/	36,9	37,1
	ZUS	(34,2)	/	37,1	.	36,6	38,9	/	38,0	36,9	/	37,0	37,1
A L L E		42,0	42,7	40,1	.	40,6	40,8	44,1	40,5	39,5	41,0	39,3	40,4
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	42,4	40,2	38,2	.	37,8	(48,3)	.	42,0	41,7	/	.	39,0
	2	37,4	38,8	36,9	.	37,8	42,6	.	40,3	42,8	(59,1)	.	38,4
	3	(35,4)	39,6	38,7	.	34,1	/	.	/	(37,4)	/	.	37,3
	ZUS	40,8	39,8	37,9	.	37,6	44,7	.	40,9	41,4	(56,6)	.	38,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(35,3)	/	.	/	/	/	.	(35,3)
	2	(34,7)	(36,4)	(37,2)	.	33,8	/	.	/	/	/	.	35,0
	3	(35,1)	36,8	34,3	.	35,6	/	.	(35,3)	(41,1)	/	.	36,2
	ZUS	34,9	36,7	34,9	.	34,7	/	.	(35,1)	(39,8)	/	.	35,8
A L L E		40,4	39,7	37,8	.	37,6	44,7	.	40,6	41,2	(56,6)	.	38,6
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,0	40,3	38,3	46,4	39,2	38,2	37,5	38,5	37,5	41,9	37,5	38,5
	2	39,7	39,4	36,5	41,3	38,8	37,9	38,1	38,6	38,5	33,1	36,5	38,4
	3	38,6	39,5	36,4	(42,6)	37,9	37,0	38,4	38,4	40,9	/	37,7	38,3
	ZUS	39,7	39,7	37,2	43,0	38,9	37,9	37,8	38,5	38,5	38,2	36,9	38,4
WEIBLICH	1	/	/	(37,1)	/	38,2	35,1	32,3	35,9	33,2	/	/	35,0
	2	38,3	37,7	32,1	/	35,5	33,5	33,6	34,0	34,4	/	35,2	34,3
	3	35,2	36,7	33,4	/	34,8	33,1	34,2	33,7	35,9	40,8	34,5	34,6
	ZUS	35,7	37,0	32,6	/	35,1	33,3	33,8	33,9	35,1	40,5	34,6	34,5
A L L E		38,2	38,6	35,9	43,0	38,3	36,8	37,3	37,2	37,4	39,0	35,6	37,6
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	38,6	.	/	34,8	36,6	/	.	37,6
	2	.	/	/	/	39,5	.	/	34,9	39,2	/	.	39,2
	3	.	/	/	/	38,3	.	/	32,4	36,3	/	.	37,7
	ZUS	.	/	/	/	39,0	.	/	34,7	38,0	/	.	38,5
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(34,4)	.	/	32,6	29,5	/	.	32,0
	2	.	/	/	/	34,1	.	/	31,5	33,5	/	.	34,0
	3	.	/	/	/	34,4	.	/	31,2	34,1	/	.	34,0
	ZUS	.	/	/	/	34,3	.	/	31,6	33,6	/	.	33,9
A L L E		.	/	/	/	38,1	.	/	34,0	37,4	/	.	37,7
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,2	40,7	42,2	.	40,7	38,3	45,3	39,3	38,0	43,1	.	40,2
	2	33,0	39,0	40,0	.	40,1	37,7	41,3	39,2	37,3	41,4	.	39,2
	3	41,1	40,6	37,7	.	40,8	37,4	42,0	36,7	36,6	38,6	.	38,5
	ZUS	35,5	40,1	40,5	.	40,4	37,9	43,1	38,8	37,5	41,3	.	39,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	(36,0)
	2	/	(38,3)	34,6	.	37,5	36,5	38,9	35,3	33,5	/	.	35,8
	3	38,0	37,5	34,8	.	36,8	37,2	40,1	33,6	33,9	38,6	.	35,6
	ZUS	38,0	37,7	34,8	.	37,1	37,0	39,6	34,5	33,9	38,6	.	35,7
A L L E		35,7	39,6	39,9	.	40,0	37,8	43,0	38,4	37,2	41,0	.	39,1
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	41,2	40,7	39,6	.	40,3	38,0	44,9	38,9	36,8	42,4	.	39,2
	2	33,0	39,0	38,5	.	37,6	38,5	40,5	38,8	37,2	41,3	.	38,2
	3	41,1	40,6	36,3	.	41,3	37,4	42,4	37,1	35,7	38,1	.	38,0
	ZUS	35,5	40,1	38,5	.	39,4	38,2	42,8	38,5	36,8	40,7	.	38,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(38,3)	(36,1)	.	/	/	/	/	(32,9)	/	.	35,3
	3	38,0	37,5	35,6	.	37,1	38,2	(40,6)	35,5	34,3	(37,3)	.	36,3
	ZUS	38,0	37,7	35,7	.	37,2	38,4	(40,6)	35,5	33,8	(37,3)	.	36,0
A L L E		35,7	39,6	38,2	.	39,1	38,2	42,8	38,3	36,5	40,5	.	38,3

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	44,8	/	41,0	38,8	46,0	41,0	39,9	43,3	/	41,8
	2	/	/	41,3	/	41,5	35,0	42,5	40,7	37,3	41,4	/	40,4
	3	/	/	41,0	/	40,5	/	41,4	35,3	37,7	38,9	/	39,4
	ZUS	/	/	42,6	/	41,2	36,8	43,7	40,0	38,4	41,6	/	40,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(38,7)
	2	/	/	34,0	/	37,4	34,4	38,9	35,0	34,8	/	/	36,1
	3	/	/	34,3	/	36,6	(32,3)	(39,6)	28,9	33,7	38,8	/	34,9
	ZUS	/	/	34,2	/	37,0	33,5	39,2	33,0	34,0	38,8	/	35,4
A L L E		/	/	41,5	/	40,7	36,4	43,4	38,7	38,0	41,1	/	40,0
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	.	41,0	/	45,3	42,3	44,1	44,6	39,6	(49,9)	.	43,3
	2	41,4	.	41,4	/	44,0	41,8	41,7	44,5	39,8	(48,2)	.	42,5
	3	40,0	.	38,1	/	42,0	41,8	40,4	43,3	39,0	/	.	41,3
	ZUS	41,4	.	40,5	/	44,3	42,0	42,3	44,3	39,7	48,7	.	42,6
WEIBLICH	1	/	.	/	/	38,5	/	/	/	/	/	.	37,7
	2	/	.	36,8	/	37,8	(33,5)	34,9	37,6	34,1	/	.	36,6
	3	34,2	.	33,3	/	37,2	35,8	32,9	36,3	35,7	(30,2)	.	35,9
	ZUS	34,0	.	33,5	/	37,4	35,6	33,3	36,4	35,4	(30,2)	.	36,0
A L L E		40,8	.	39,4	/	43,2	40,9	41,3	43,1	39,1	44,5	.	41,7
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,9	41,8	37,6	/	40,2	39,6	41,2	41,4	39,8	43,2	41,8	39,7
	2	41,3	41,3	36,1	/	38,1	38,1	38,2	40,5	37,2	42,3	38,3	38,1
	3	37,6	41,2	37,5	/	38,6	39,4	33,9	39,0	37,9	41,8	(35,4)	38,6
	ZUS	40,1	41,6	36,8	/	38,8	38,7	38,7	40,5	37,9	42,3	38,8	38,7
WEIBLICH	1	/	38,5	(35,1)	/	34,6	37,1	/	(37,1)	(34,3)	/	/	36,3
	2	(39,2)	39,1	34,9	/	36,2	36,0	33,0	39,3	33,8	/	36,1	35,9
	3	34,6	37,4	32,7	/	33,4	34,5	32,3	35,3	34,3	40,6	34,3	34,4
	ZUS	34,8	37,5	33,1	/	34,9	35,0	32,6	37,2	33,9	40,6	35,5	34,9
A L L E		38,6	40,5	35,8	/	37,5	38,0	37,7	39,5	36,3	41,7	37,8	37,7
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	41,6	43,6	38,4	42,5	41,6	39,6	40,9	38,7	37,3	42,7	38,9	39,8
	2	39,1	41,8	36,8	40,4	40,9	38,4	40,9	38,0	36,8	40,0	37,4	38,7
	3	39,8	41,1	37,1	40,1	40,5	37,3	40,7	36,6	36,5	39,2	37,5	38,5
	ZUS	40,9	43,2	37,8	41,9	41,2	39,0	40,9	38,1	37,0	41,6	38,4	39,3
WEIBLICH	1	38,7	44,7	35,1	(36,1)	37,6	38,1	36,8	34,5	34,8	(33,0)	36,4	36,5
	2	37,3	37,6	33,4	36,0	37,0	35,5	37,5	34,9	33,4	38,2	35,1	34,6
	3	35,9	37,5	33,0	37,6	36,9	35,2	36,1	33,9	32,7	34,7	34,7	34,6
	ZUS	36,0	37,9	33,1	37,1	37,0	35,5	36,5	34,1	33,2	35,4	34,9	34,7
A L L E		40,0	42,5	36,9	41,6	40,6	38,4	40,1	37,1	35,9	40,6	37,2	38,3
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	40,6	42,7	40,3	44,1	41,8	39,6	42,8	39,8	39,1	47,3	38,5	41,2
	2	39,7	42,8	38,0	40,3	40,8	38,2	40,4	39,4	38,7	46,4	36,9	39,9
	3	36,5	43,4	36,3	40,9	40,1	38,8	36,7	37,3	38,1	40,7	37,4	39,2
	ZUS	40,2	42,7	39,4	43,3	41,4	39,1	41,8	39,3	38,9	46,7	38,0	40,7
WEIBLICH	1	/	/	(31,5)	/	(39,2)	/	(36,8)	/	/	/	(37,4)	37,5
	2	30,1	/	35,3	/	36,4	34,5	34,7	(33,0)	29,9	/	35,4	35,2
	3	/	(36,9)	35,4	/	36,2	35,4	(34,6)	32,2	(39,1)	/	34,8	35,6
	ZUS	38,6	39,7	35,1	/	36,3	34,8	35,1	32,4	33,5	/	35,2	35,5
A L L E		40,2	42,7	39,3	43,3	41,3	39,0	41,6	39,1	38,8	46,6	38,0	40,6
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	42,4	41,9	39,9	39,5	42,0	39,4	41,8	39,3	37,9	41,7	39,9	40,2
	2	40,1	41,9	38,3	39,5	40,8	38,3	41,7	38,3	37,3	39,8	38,1	39,0
	3	40,3	41,1	37,8	40,6	40,0	36,6	41,0	37,7	36,3	38,9	37,6	38,6
	ZUS	41,7	41,9	39,2	39,6	41,4	38,9	41,7	38,8	37,6	41,2	39,3	39,7
WEIBLICH	1	/	(35,0)	35,8	/	36,7	35,2	/	38,2	35,8	/	36,7	36,9
	2	38,9	37,4	34,6	/	37,7	35,9	38,4	35,6	34,3	40,7	34,9	35,5
	3	36,0	37,9	34,7	38,2	36,6	34,3	36,6	33,6	34,3	38,4	35,1	34,8
	ZUS	36,9	37,4	34,7	38,2	36,9	35,6	37,5	34,0	34,4	39,4	35,1	35,1
A L L E		41,4	41,7	38,6	39,6	41,1	38,7	41,4	38,2	37,2	41,1	38,5	39,3
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	40,5	42,1	37,5	41,2	40,3	39,8	37,8	38,6	37,1	39,1	38,0	38,6
	2	36,8	40,1	36,0	38,8	39,2	37,9	38,3	38,7	36,9	37,0	36,4	37,8
	3	(34,8)	40,2	37,2	37,4	38,2	37,0	39,7	37,7	36,9	39,4	33,8	37,8
	ZUS	39,0	41,2	37,0	40,2	39,6	39,2	38,0	38,5	37,0	38,0	37,3	38,2
WEIBLICH	1	/	/	35,6	/	33,7	38,0	(34,7)	35,9	36,1	(37,1)	34,5	36,2
	2	34,8	41,0	32,7	37,1	36,2	36,2	36,1	35,2	34,6	39,4	35,7	34,7
	3	(34,4)	35,2	35,4	35,7	35,8	34,7	38,4	35,1	35,7	33,4	33,0	35,3
	ZUS	34,7	39,2	33,7	36,8	35,9	36,3	36,6	35,1	34,8	35,8	34,2	35,0
A L L E		38,2	41,1	36,6	40,0	39,2	38,9	37,9	38,1	36,6	37,7	36,7	37,8

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	37,1	41,9	39,8	.	39,5	38,2	37,0	/	/	38,4
	2	/	.	35,6	38,7	38,4	.	38,4	37,9	36,3	/	/	37,2
	3	/	.	35,2	(35,9)	36,1	.	44,1	36,4	36,1	/	/	36,3
	ZUS	/	.	36,6	40,3	39,0	.	39,4	37,9	36,6	/	/	37,8
WEIBLICH	1	/	.	35,6	/	33,5	.	/	34,0	34,5	/	/	36,3
	2	/	.	35,2	37,5	34,4	.	34,2	34,8	34,3	/	/	35,1
	3	/	.	35,2	(37,7)	33,6	.	/	34,3	33,6	/	/	34,5
	ZUS	/	.	35,2	37,7	34,1	.	35,1	34,5	34,2	/	/	34,9
A L L E		/	.	36,5	40,2	38,6	.	39,3	37,6	36,3	/	/	37,6
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	42,0	46,8	37,6	44,5	40,3	39,3	39,1	44,3	36,3	/	.	43,1
	2	39,1	44,8	36,7	42,3	40,5	(38,9)	39,2	43,6	36,5	/	.	40,5
	3	41,5	39,3	35,0	39,8	37,7	/	36,5	/	37,3	/	.	38,3
	ZUS	41,6	46,5	37,2	43,9	40,1	39,1	38,8	43,4	36,4	/	.	42,5
WEIBLICH	1	/	47,1	/	/	/	/	/	/	/	/	.	46,7
	2	33,1	44,4	/	31,4	/	/	/	/	/	/	.	40,9
	3	35,2	36,1	32,1	(35,0)	/	/	/	/	/	/	.	35,2
	ZUS	34,5	43,4	32,4	33,4	/	/	/	/	/	/	.	40,4
A L L E		41,5	46,3	37,2	43,8	40,1	39,2	38,8	43,4	36,4	/	.	42,5
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	37,9	.	.	.	.	34,9	34,2	/	/	36,3
	2	.	.	36,6	.	.	.	.	34,9	35,0	/	/	35,8
	3	.	.	29,5	.	.	.	.	35,6	34,5	/	/	34,7
	ZUS	.	.	37,6	.	.	.	.	34,9	34,4	/	/	36,1
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(33,6)	/	/	34,9
	2	.	.	32,7	.	.	.	.	(34,3)	32,2	/	/	32,8
	3	.	.	31,8	.	.	.	.	33,3	32,3	/	/	32,3
	ZUS	.	.	32,3	.	.	.	.	33,3	32,2	/	/	32,7
A L L E		.	.	37,2	.	.	.	.	34,6	34,1	/	/	35,8
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,0	42,9	38,1	40,4	40,6	39,4	40,2	38,4	36,7	37,1	38,6	38,8
	2	38,4	42,3	36,4	40,4	40,2	39,2	38,8	37,4	35,8	37,1	37,2	37,7
	3	40,6	40,7	35,4	40,9	39,9	37,3	39,2	35,6	36,0	39,2	38,2	37,2
	ZUS	39,4	42,7	37,2	40,5	40,3	39,2	39,6	37,3	36,3	37,3	38,2	38,2
WEIBLICH	1	/	(39,2)	33,9	/	39,0	39,6	(40,4)	34,6	33,3	/	36,3	37,2
	2	36,6	36,8	33,0	37,5	35,6	36,3	37,7	35,2	32,6	35,8	35,0	34,0
	3	35,5	36,5	31,7	38,2	36,5	35,0	36,1	34,4	32,3	33,7	34,8	34,2
	ZUS	35,6	36,7	32,0	38,1	36,4	36,0	36,5	34,5	32,4	33,8	34,9	34,2
A L L E		37,8	41,1	35,1	39,8	39,1	38,1	38,2	36,2	34,4	35,8	36,7	36,6
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,4	41,6	38,9	.	41,0	37,4	37,9	36,7	36,2	/	36,9	37,6
	2	39,0	36,9	37,5	.	39,9	36,4	35,0	36,7	35,2	/	38,5	36,9
	3	38,8	35,5	36,2	.	34,9	35,4	(33,8)	35,4	36,4	/	(36,8)	35,5
	ZUS	39,8	40,2	38,4	.	39,7	36,7	37,2	36,5	35,8	/	37,4	37,1
WEIBLICH	1	(38,3)	/	(32,8)	.	/	36,5	/	33,6	33,7	/	(36,5)	34,2
	2	37,9	37,3	35,3	.	37,9	31,8	34,9	32,7	33,9	/	34,5	33,6
	3	37,4	37,4	34,1	.	36,1	34,0	33,7	32,9	33,2	/	34,4	33,6
	ZUS	37,5	37,3	34,5	.	36,5	32,6	34,2	32,9	33,8	/	34,5	33,6
A L L E		38,8	39,2	37,0	.	38,8	35,0	36,3	34,9	34,8	/	36,2	35,6
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,4	42,4	39,5	38,8	42,6	40,6	43,0	38,3	37,8	44,0	38,3	40,8
	2	38,7	41,3	37,4	38,4	42,2	39,3	41,5	37,2	37,7	41,5	37,8	40,4
	3	38,1	41,6	38,1	38,6	42,0	38,7	41,1	36,0	37,8	38,6	36,3	40,3
	ZUS	39,8	41,9	38,5	38,6	42,3	39,7	41,8	37,4	37,7	42,0	38,0	40,5
WEIBLICH	1	/	/	(37,3)	/	36,4	37,3	/	32,5	35,0	/	/	35,0
	2	(37,7)	38,2	35,6	35,7	38,6	36,4	37,4	35,5	34,9	36,9	36,3	36,4
	3	35,2	38,8	32,7	36,3	37,7	37,2	36,2	32,8	35,9	37,2	34,4	35,9
	ZUS	35,2	38,7	33,2	36,0	37,8	36,7	36,4	33,3	35,1	36,9	35,7	36,0
A L L E		38,2	40,8	37,3	37,6	41,4	39,1	40,3	36,3	36,9	41,0	37,5	39,5
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	41,8	40,9	39,3	41,2	41,0	40,3	40,6	39,3	37,7	40,8	39,3	39,7
	2	39,4	40,9	38,3	41,6	41,0	39,4	40,0	39,2	37,7	40,2	39,7	39,5
	3	40,6	39,3	37,8	42,1	40,1	38,8	38,4	39,2	37,7	38,0	38,2	39,0
	ZUS	40,7	40,7	38,7	41,5	40,9	39,7	40,1	39,3	37,7	39,7	39,3	39,6
WEIBLICH	1	38,1	38,7	35,5	(38,0)	38,2	38,0	37,2	35,3	35,5	36,2	36,7	36,7
	2	37,2	36,9	34,1	36,1	37,6	36,4	36,2	35,3	34,9	36,0	37,1	35,9
	3	36,5	38,6	34,3	36,1	36,8	36,2	36,3	35,0	35,2	34,8	36,6	35,7
	ZUS	37,1	37,7	34,3	36,1	37,5	36,4	36,4	35,2	35,0	35,4	36,9	35,9
A L L E		39,1	39,5	36,7	39,5	39,5	38,2	38,4	37,2	36,3	37,7	38,2	37,8

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	39,9	.	43,0	39,3	42,7	39,9	38,1	42,2	37,7	40,0
	2	.	.	37,5	.	40,0	35,9	41,7	40,6	38,9	39,6	41,3	39,5
	3	.	.	38,4	.	41,0	37,0	42,1	40,9	38,7	37,3	(35,9)	39,2
	ZUS	.	.	38,5	.	41,2	37,5	42,1	40,4	38,5	39,2	38,8	39,6
WEIBLICH	1	.	.	(36,0)	.	/	/	38,8	(36,2)	34,2	/	(37,9)	37,4
	2	.	.	34,7	.	37,5	34,5	37,7	35,5	35,8	38,8	35,4	35,5
	3	.	.	34,4	.	39,6	33,1	37,7	35,7	35,6	33,1	36,3	35,6
	ZUS	.	.	34,7	.	38,8	34,0	37,8	35,7	35,7	33,5	35,9	35,6
A L L E		.	.	37,0	.	40,6	36,0	40,6	38,5	37,0	37,4	37,5	37,8
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,3	46,8	38,1	/	39,8	40,4	37,8	38,5	36,3	39,8	39,9	38,7
	2	38,4	49,2	38,1	/	39,7	37,2	36,2	40,0	36,1	41,8	41,1	38,5
	3	39,2	48,3	37,9	/	38,1	37,7	35,5	38,1	37,1	38,6	41,0	37,7
	ZUS	39,1	48,0	38,1	/	39,4	38,6	36,8	39,1	36,4	40,2	40,5	38,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	34,5	/	/	(36,3)	35,9	/	(37,0)	35,9
	2	37,2	/	33,3	/	37,1	37,1	38,6	37,1	32,8	(33,4)	38,1	34,8
	3	38,8	39,2	36,1	/	34,2	34,5	32,7	36,8	34,5	36,1	38,5	34,6
	ZUS	37,9	39,2	34,7	/	34,8	35,4	33,5	36,9	33,9	35,8	38,1	34,7
A L L E		38,8	45,6	37,4	/	38,8	37,9	36,2	38,5	35,7	39,3	39,8	37,7
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,9	39,8	39,6	42,5	39,9	40,8	43,1	38,3	36,6	40,5	38,7	39,3
	2	42,3	37,7	39,0	41,7	39,3	39,6	42,8	37,4	37,3	40,6	38,7	38,7
	3	37,7	36,3	36,5	(40,4)	38,5	40,0	39,1	38,4	36,0	40,9	37,5	38,0
	ZUS	41,6	38,4	39,0	42,1	39,6	40,3	42,4	38,1	36,8	40,6	38,5	39,0
WEIBLICH	1	(35,3)	/	(35,3)	/	37,9	(37,1)	/	/	35,5	/	(38,3)	37,1
	2	35,6	37,6	34,9	37,5	36,3	37,5	37,0	34,1	34,8	(33,0)	(34,8)	35,3
	3	(26,6)	(36,4)	33,5	(39,3)	37,0	37,6	37,7	32,2	35,3	35,5	(35,6)	34,8
	ZUS	34,2	37,1	34,1	38,2	36,8	37,5	37,4	33,1	35,0	35,0	36,5	35,2
A L L E		40,5	38,0	38,2	41,4	39,3	39,8	41,4	37,0	36,3	39,7	38,3	38,3
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(36,7)	.	38,5	/	44,0	39,8	39,8	38,7	37,8	/	37,8	38,9
	2	(41,4)	.	38,0	/	46,0	39,0	43,0	37,7	37,1	/	(35,5)	38,8
	3	/	.	38,7	/	43,6	39,8	38,2	39,7	37,2	/	36,1	39,3
	ZUS	38,4	.	38,5	/	44,7	39,4	40,2	38,6	37,4	/	37,3	38,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(41,4)	/	35,8	38,4	/	/	36,4
	2	(34,3)	.	38,2	/	38,4	37,9	(37,6)	35,5	33,0	/	34,1	34,5
	3	(36,8)	.	36,4	/	38,2	36,3	38,6	35,7	35,7	/	(33,4)	37,6
	ZUS	36,3	.	37,4	/	38,3	37,4	37,1	37,2	34,3	/	34,0	36,1
A L L E		37,5	.	38,2	/	43,0	38,7	39,4	37,9	35,8	/	35,8	37,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,9	43,6	42,0	.	42,0	41,2	43,0	40,3	39,9	35,8	40,1	41,3
	2	39,6	41,4	40,9	.	41,0	40,0	43,4	40,3	39,8	39,1	38,4	40,6
	3	41,1	38,8	39,3	.	40,8	36,9	40,0	39,9	38,1	38,5	39,2	39,5
	ZUS	41,4	41,6	41,0	.	41,3	39,3	42,6	40,2	39,3	37,3	39,4	40,6
WEIBLICH	1	(39,1)	(39,4)	(34,3)	.	39,9	(38,8)	/	33,6	38,5	/	36,3	37,2
	2	35,7	37,9	35,6	.	36,2	37,7	36,2	35,4	37,2	33,5	35,4	36,2
	3	36,7	37,8	34,6	.	37,2	35,4	35,9	36,1	36,5	33,1	36,9	36,4
	ZUS	36,2	37,9	35,1	.	36,9	36,4	36,0	35,7	36,9	33,3	35,9	36,3
A L L E		38,0	39,5	38,7	.	39,3	38,0	39,6	38,1	38,2	34,9	37,6	38,6
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	42,3	40,7	39,8	40,6	41,1	40,5	40,5	38,2	38,1	41,5	39,4	39,8
	2	35,2	41,6	40,1	40,5	41,3	41,9	40,5	37,9	38,0	42,7	39,3	39,7
	3	41,2	40,0	40,0	52,1	40,4	39,3	37,0	38,6	39,9	37,7	36,2	39,6
	ZUS	40,1	40,9	39,8	41,3	41,1	40,7	40,3	38,2	38,2	41,4	39,1	39,7
WEIBLICH	1	40,5	36,9	36,8	/	38,1	36,3	/	36,4	35,2	(36,5)	(37,1)	37,0
	2	37,4	38,3	35,8	38,1	36,8	36,7	37,5	35,5	35,8	35,9	36,5	36,4
	3	41,5	38,7	36,9	40,0	37,5	36,9	38,1	36,6	36,3	(32,9)	36,9	37,2
	ZUS	38,7	38,3	36,1	39,1	37,1	36,8	37,9	36,0	35,9	34,7	36,6	36,7
A L L E		39,8	40,2	39,1	40,9	40,2	40,0	39,7	37,7	37,7	40,2	38,7	39,1
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	43,8	40,0	39,6	.	41,3	40,5	41,8	41,8	39,4	(47,7)	39,2	40,8
	2	42,4	39,2	36,1	.	40,8	38,7	39,9	40,4	38,1	(41,8)	41,5	39,3
	3	(40,4)	(37,9)	35,7	.	39,8	38,8	37,7	39,8	36,1	41,1	37,9	38,6
	ZUS	42,8	39,6	37,1	.	40,7	39,2	40,2	40,8	38,1	42,5	39,5	39,7
WEIBLICH	1	/	/	33,6	.	34,9	/	/	34,9	/	/	(39,6)	35,6
	2	37,5	36,3	33,2	.	37,1	36,7	37,0	36,2	35,5	/	36,1	36,0
	3	36,5	38,3	32,2	.	36,7	36,3	35,1	35,4	34,5	40,3	33,9	35,5
	ZUS	37,1	38,0	32,6	.	36,7	36,5	36,0	35,7	35,1	40,1	35,2	35,7
A L L E		40,6	39,0	35,6	.	39,5	38,4	39,2	39,1	37,1	41,1	37,7	38,4

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	40,3	/	44,9	40,4	41,5	39,8	41,2	/	/	40,9
	2	.	/	(40,7)	/	39,2	40,5	37,6	40,6	39,3	/	/	40,3
	3	.	/	(40,0)	/	39,9	(42,4)	40,7	37,9	43,8	/	/	39,2
	ZUS	.	/	40,3	/	41,8	40,6	39,6	40,1	41,0	/	/	40,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	40,3	/	/	34,2	/	/	/	36,6
	2	.	/	/	/	38,5	37,1	33,6	34,5	33,7	/	/	35,2
	3	.	/	34,7	/	36,1	37,9	36,3	35,2	39,3	/	/	35,9
	ZUS	.	/	34,7	/	37,4	37,4	34,7	35,0	38,2	/	/	35,7
A L L E		.	/	38,4	/	41,1	39,6	38,2	39,1	40,1	/	/	39,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	40,1	/	38,9	40,1	38,9	38,6	37,4	/	(38,2)	39,1
	2	.	/	37,4	/	40,4	42,3	37,9	39,0	37,2	/	/	39,9
	3	.	/	/	/	38,6	41,0	38,5	38,9	39,7	/	/	39,6
	ZUS	.	/	39,4	/	39,7	40,8	38,6	38,8	37,7	/	(40,6)	39,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	36,9	38,3	(36,2)	32,5	37,0	/	/	36,2
	2	.	/	34,0	/	37,6	39,0	37,6	37,1	35,7	/	/	37,6
	3	.	(38,8)	36,4	/	35,8	37,7	37,8	37,5	34,9	/	/	36,8
	ZUS	.	(38,8)	34,5	/	36,8	38,6	37,7	36,8	35,6	/	(39,5)	37,2
A L L E		.	(39,5)	36,8	/	38,2	39,4	38,1	37,4	36,4	/	40,1	38,1
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,8	/	38,2	/	38,6	40,0	39,4	39,7	37,7	38,3	(42,9)	39,1
	2	41,2	/	36,5	/	37,9	36,9	38,6	39,7	37,0	36,9	/	38,2
	3	/	/	36,1	/	36,6	37,2	37,6	39,1	35,7	/	/	37,5
	ZUS	41,0	/	37,3	/	38,1	38,5	38,8	39,7	37,2	37,7	(42,5)	38,5
WEIBLICH	1	38,0	/	35,2	/	37,4	37,1	37,2	35,9	35,4	(34,3)	/	36,7
	2	39,1	/	34,9	/	37,0	37,2	36,8	37,3	36,3	37,2	/	36,8
	3	36,9	/	34,7	/	35,4	35,5	37,0	37,5	35,4	37,0	(39,4)	36,3
	ZUS	37,8	/	34,9	/	36,6	36,6	37,0	37,1	35,8	36,8	(38,6)	36,6
A L L E		38,8	/	35,8	/	37,3	37,2	37,7	38,3	36,4	37,1	40,5	37,4
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,9	40,8	38,2	44,1	42,2	40,0	41,4	40,5	38,7	/	41,7	40,6
	2	42,7	42,9	37,8	42,0	42,2	39,0	41,1	39,5	37,9	41,1	40,6	40,2
	3	40,6	41,1	39,1	41,9	41,8	38,6	38,2	39,9	38,6	(43,7)	39,9	40,5
	ZUS	40,8	41,7	38,0	42,3	42,2	39,4	40,9	40,0	38,4	41,4	40,6	40,4
WEIBLICH	1	39,2	/	35,6	/	38,9	38,4	36,1	35,3	35,3	(39,8)	35,9	36,7
	2	39,3	44,5	33,5	33,7	37,8	35,8	36,3	35,3	35,1	34,3	37,9	36,0
	3	36,8	40,6	34,7	34,9	37,1	37,5	35,2	34,0	34,1	(38,1)	36,5	34,9
	ZUS	38,7	41,7	33,7	34,1	37,8	36,2	35,8	34,8	34,9	34,8	37,1	35,7
A L L E		39,7	41,7	36,2	39,4	40,2	37,7	38,0	36,7	36,4	36,2	38,3	37,9
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	40,2	/	38,3	/	42,7	40,2	45,7	39,5	37,4	/	/	39,8
	2	(38,5)	/	37,9	/	42,6	40,5	42,8	38,5	36,3	/	/	39,9
	3	(39,6)	/	36,1	/	40,5	/	38,7	40,0	35,7	/	/	39,6
	ZUS	39,5	/	38,0	/	42,3	40,4	42,3	39,1	36,7	/	/	39,9
WEIBLICH	1	39,7	/	35,1	/	39,1	/	/	37,2	35,3	/	/	36,6
	2	38,1	/	33,7	/	37,6	38,3	36,4	35,4	34,0	/	/	35,8
	3	39,5	/	31,8	/	36,6	36,6	33,5	34,8	33,4	/	/	34,8
	ZUS	38,8	/	33,5	/	37,4	38,1	34,6	35,3	34,0	/	/	35,5
A L L E		39,0	/	36,4	/	40,4	38,8	38,3	37,0	35,3	/	/	37,8
WEBEREI													
MAENNLICH	1	42,7	.	37,9	/	41,8	41,4	40,5	39,3	36,5	/	.	39,8
	2	(49,4)	.	37,6	/	41,6	38,7	40,4	39,0	37,7	/	.	40,0
	3	/	.	39,9	/	41,7	37,9	37,9	37,7	36,3	/	.	40,2
	ZUS	44,6	.	37,9	/	41,7	39,5	40,2	39,1	36,8	/	.	39,9
WEIBLICH	1	/	.	35,3	/	38,1	38,3	(37,8)	34,1	33,6	/	.	35,8
	2	40,4	.	32,6	/	37,6	35,6	37,4	35,6	34,5	/	.	36,1
	3	/	.	36,6	/	37,4	36,2	35,9	34,5	33,7	/	.	35,8
	ZUS	40,4	.	33,3	/	37,6	35,7	36,9	34,9	34,1	/	.	36,0
A L L E		42,6	.	36,3	/	40,0	38,0	38,8	36,7	35,4	/	.	38,2
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,5	38,9	37,8	36,0	39,9	37,5	41,1	37,9	35,6	38,8	39,1	37,5
	2	37,5	39,4	38,6	(40,7)	42,2	38,0	38,4	37,9	37,1	37,5	40,2	39,6
	3	39,1	(35,2)	38,8	/	41,1	38,1	40,1	38,0	36,6	40,1	39,6	39,0
	ZUS	38,5	38,7	38,3	38,7	41,2	37,8	39,3	37,9	36,0	38,9	39,5	38,5
WEIBLICH	1	37,6	39,6	35,5	/	38,1	38,2	35,7	35,2	35,3	36,0	36,6	36,7
	2	37,0	37,3	34,1	37,7	37,7	35,4	34,8	34,9	34,5	36,6	38,0	35,7
	3	36,7	37,5	34,4	38,1	37,0	35,4	34,9	35,3	35,0	36,6	38,0	35,8
	ZUS	37,0	37,8	34,3	37,8	37,7	35,7	34,9	35,0	34,7	36,5	37,5	35,9
A L L E		37,3	38,0	34,8	37,9	38,2	36,0	35,2	35,5	34,9	36,8	37,9	36,3

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,2	42,2	40,3	42,1	42,6	42,8	41,9	41,6	40,9	45,7	39,2	41,7
	2	43,0	41,6	40,1	43,2	41,7	43,9	44,3	41,3	41,2	42,3	37,8	41,4
	3	44,1	40,0	40,9	41,1	41,1	41,3	46,0	39,5	40,1	41,9	36,7	40,9
	ZUS	43,3	41,5	40,4	42,1	42,0	42,7	43,4	41,0	40,9	44,3	38,2	41,5
WEIBLICH	1	34,3	/	37,2	/	39,4	38,4	42,6	35,4	38,0	(35,9)	38,3	37,6
	2	38,4	40,2	36,3	38,0	38,8	38,1	40,2	36,3	39,2	41,2	34,4	37,7
	3	38,8	38,3	35,4	38,6	38,3	38,1	39,0	35,3	37,8	37,9	35,3	37,3
	ZUS	38,6	38,4	35,6	38,4	38,4	38,2	39,5	35,6	37,9	38,1	35,2	37,4
A L L E		41,3	40,3	38,7	40,5	40,9	41,2	42,4	39,3	40,1	42,1	37,2	40,2
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,7	43,8	44,2	47,1	43,1	45,1	42,8	45,0	42,1	/	42,9	43,3
	2	40,7	(47,4)	44,2	43,7	41,3	41,7	(46,2)	45,8	48,0	39,7	40,8	42,0
	3	44,2	40,9	43,9	/	41,1	44,7	(36,3)	(41,8)	44,9	/	39,9	42,2
	ZUS	41,6	43,3	44,2	45,6	42,1	44,8	42,1	44,9	43,2	39,7	42,0	42,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	44,6	/	/	/	/	/	(36,9)	43,6
	2	40,8	/	42,6	/	40,6	/	/	(33,2)	(40,7)	(39,7)	(40,1)	40,7
	3	40,6	40,5	37,5	36,4	37,9	41,6	39,2	40,8	38,1	/	38,8	38,9
	ZUS	40,7	40,5	38,8	36,4	39,0	41,6	39,2	39,6	38,5	(33,7)	38,9	39,4
A L L E		41,4	42,5	42,5	43,3	41,3	44,1	41,0	43,6	42,3	39,7	41,6	42,0
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,4	/	43,7	/	45,4	46,0	52,8	47,4	43,7	/	/	45,6
	2	49,2	52,8	41,7	/	45,1	43,5	50,3	45,2	41,4	/	(48,4)	45,0
	3	42,6	44,2	43,3	/	44,6	43,6	48,9	42,7	41,5	/	(35,2)	43,3
	ZUS	47,3	48,2	42,9	/	45,1	44,6	50,9	45,1	42,6	/	41,2	44,8
WEIBLICH	1	/	/	(39,1)	/	39,4	/	/	(35,1)	(40,6)	/	/	39,1
	2	39,1	/	35,2	/	39,0	36,4	(43,8)	38,6	39,4	(42,2)	/	37,8
	3	38,2	42,7	38,3	/	40,0	39,9	43,0	35,0	40,2	/	(39,9)	39,3
	ZUS	38,3	43,1	37,0	/	39,8	39,4	43,1	37,1	40,0	(42,8)	(40,3)	38,9
A L L E		42,5	45,6	40,3	/	42,8	41,8	47,6	41,7	41,2	(43,1)	40,9	42,0
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,1	49,2	42,5	.	43,3	42,4	.	44,0	42,2	47,3	40,6	43,4
	2	43,0	47,6	47,7	.	44,2	44,5	.	44,9	45,1	44,3	41,2	44,8
	3	43,2	46,1	41,5	.	40,6	43,1	.	43,0	40,8	44,5	41,0	41,8
	ZUS	43,7	48,2	42,7	.	43,0	42,9	.	43,9	42,4	46,4	40,8	43,2
WEIBLICH	1	/	/	(41,9)	.	40,4	/	.	/	/	/	/	40,6
	2	(36,5)	/	36,7	.	40,2	(40,6)	.	39,1	39,4	40,9	36,2	39,2
	3	37,4	42,8	36,6	.	38,5	38,7	.	38,3	39,1	45,1	37,8	38,3
	ZUS	37,5	42,8	36,7	.	39,2	38,9	.	38,4	39,2	43,4	37,6	38,4
A L L E		41,1	46,5	40,7	.	41,9	41,6	.	42,6	41,4	45,8	39,6	41,7
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,5	46,2	49,3	48,0	(40,9)	/	/	/	/	/	/	46,7
	2	46,2	(46,7)	47,1	48,0	42,3	/	/	/	(38,7)	/	/	45,7
	3	44,3	47,7	50,7	46,0	43,4	/	/	/	/	/	/	48,0
	ZUS	44,6	47,0	50,2	47,1	42,4	/	/	/	(39,4)	/	(40,9)	47,1
WEIBLICH	1	28,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	29,2
	2	37,6	(46,9)	47,6	39,5	39,1	/	/	/	/	/	39,5	39,9
	3	40,2	43,3	39,1	43,6	41,2	37,1	/	/	(40,9)	/	/	41,1
	ZUS	38,7	43,4	39,6	42,0	40,3	37,6	/	/	(39,3)	/	41,2	40,7
A L L E		40,4	44,5	43,4	44,0	41,2	37,6	/	/	39,3	/	41,1	43,0
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	39,4	40,0	37,9	37,6	41,2	40,5	40,2	39,2	40,3	40,1	36,9	40,1
	2	40,8	/	38,3	41,6	/	/	40,3	(40,1)	40,2	39,5	35,6	38,5
	3	37,6	37,6	35,7	34,7	38,8	38,2	38,9	37,9	38,7	(35,7)	34,9	38,0
	ZUS	39,3	39,6	37,7	37,5	40,4	39,9	40,1	38,9	40,2	39,7	35,9	39,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(39,3)	/	/	(39,2)
	2	/	/	/	32,0	/	/	/	/	38,6	/	/	37,2
	3	(37,8)	38,0	33,9	(32,1)	36,7	35,8	(33,9)	35,9	36,8	36,3	35,9	36,3
	ZUS	(37,9)	38,0	33,9	32,0	36,7	35,8	35,0	35,9	37,5	36,4	35,5	36,6
A L L E		39,2	39,6	37,6	37,2	40,2	39,7	40,0	38,8	40,0	39,5	35,9	39,4
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	37,8	35,2	.	38,8	44,1	42,6	39,4	34,5	34,8	35,3	36,9
	2	.	36,8	34,3	.	37,8	40,6	41,1	39,4	34,4	/	34,4	36,5
	3	.	35,1	34,1	.	37,0	41,8	41,1	38,5	36,7	/	32,0	35,8
	ZUS	.	36,8	34,6	.	37,9	42,1	41,7	38,8	34,9	35,6	34,2	36,5
WEIBLICH	1	.	/	35,5	.	38,2	39,2	41,4	35,1	35,4	/	(33,9)	36,8
	2	.	/	34,0	.	37,8	40,3	37,5	34,8	33,3	/	31,2	35,8
	3	.	33,4	33,6	.	37,0	38,1	36,7	34,6	31,1	36,3	30,4	33,0
	ZUS	.	33,4	33,9	.	37,7	39,4	38,0	34,8	32,6	36,3	30,6	34,6
A L L E		.	34,8	34,1	.	37,7	39,8	39,5	35,5	33,4	36,0	32,2	35,2

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	35,0	.	38,5	44,8	/	(39,4)	/	/	/	39,0
	2	/	/	(35,4)	.	38,3	40,9	39,8	37,7	(38,2)	/	/	38,6
	3	/	/	34,8	.	37,3	41,8	/	39,0	(36,7)	/	/	38,2
	ZUS	/	/	34,9	.	38,1	42,4	40,5	38,7	37,6	/	/	38,5
WEIBLICH	1	/	/	35,6	.	38,2	39,2	(40,0)	35,1	36,5	/	/	36,8
	2	/	/	33,8	.	38,0	40,4	40,7	34,8	37,2	/	/	36,9
	3	/	/	33,7	.	37,0	38,7	/	34,6	34,3	/	/	35,7
	ZUS	/	/	34,0	.	37,8	39,6	40,4	34,9	35,8	/	/	36,5
A L L E		/	/	34,2	.	37,9	40,0	40,4	35,4	36,0	/	/	37,0
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	37,8	35,2	.	40,6	.	42,1	.	34,4	34,8	35,3	36,4
	2	.	36,8	33,9	.	36,0	.	46,0	.	34,1	/	34,4	35,4
	3	.	35,1	33,4	.	(32,4)	.	41,1	.	36,7	/	32,0	34,2
	ZUS	.	36,8	34,4	.	37,0	.	42,6	.	34,7	35,6	34,2	35,5
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	42,7	.	(30,8)	/	(33,9)	37,7
	2	.	/	(37,3)	.	33,8	.	35,8	.	32,4	/	31,2	33,1
	3	.	33,4	33,3	.	37,2	.	36,5	.	30,1	36,3	30,4	31,9
	ZUS	.	33,4	33,5	.	36,2	.	37,1	.	31,2	36,3	30,6	32,3
A L L E		.	34,8	34,0	.	36,6	.	38,9	.	32,6	36,0	32,2	33,7
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	38,1	41,1	38,1	37,2	40,9	40,8	39,5	37,8	38,1	43,9	42,9	39,9
	2	38,3	41,9	36,9	36,0	39,8	41,0	39,9	38,8	37,4	44,7	43,2	39,4
	3	38,2	40,7	36,6	35,0	40,7	40,2	39,5	39,3	38,0	42,1	43,4	39,1
	ZUS	38,2	41,2	37,7	36,3	40,5	40,7	39,6	38,3	37,9	43,6	43,0	39,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	(38,7)	/	/	/	/	/	/	37,5	/	41,1	38,3
	ZUS	/	(38,7)	/	/	/	/	/	/	37,6	/	41,1	38,3
A L L E		38,2	41,2	37,7	36,3	40,5	40,7	39,6	38,3	37,9	43,6	43,0	39,7

1) Einschl. Handwerk.

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU) ¹⁾													
MAENNLICH	1	45,3	45,8	44,3	43,8	44,7	44,0	45,1	45,3	44,0	45,5	43,2	44,6
	2	44,0	44,8	43,5	44,1	44,6	43,8	45,3	44,9	44,0	44,6	42,7	44,3
	3	44,5	44,3	43,3	40,0	44,3	43,3	44,6	44,1	43,7	44,5	42,7	44,0
	ZUS	44,9	45,5	43,9	43,2	44,6	43,8	45,1	44,9	44,0	45,1	43,0	44,4
WEIBLICH	1	41,0	44,4	40,2	41,2	41,2	40,8	40,2	40,8	41,3	39,7	41,2	41,0
	2	40,8	41,5	39,6	40,8	41,2	40,7	40,6	41,0	41,0	40,4	40,5	40,8
	3	40,7	41,6	39,9	42,0	41,1	41,0	41,1	40,6	41,1	40,9	40,3	40,8
	ZUS	40,8	41,7	39,8	41,5	41,2	40,8	40,8	40,7	41,0	40,7	40,5	40,8
A L L E		43,9	44,7	43,1	43,0	44,1	43,2	44,1	43,7	43,0	44,6	42,2	43,6
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	46,1	46,2	44,6	46,1	44,9	44,5	45,5	45,4	44,3	45,5	43,2	44,9
	2	44,3	44,9	43,6	45,4	44,7	44,0	45,5	45,0	44,1	44,4	42,6	44,5
	3	45,1	44,5	43,8	45,5	44,4	44,1	45,2	44,1	44,1	44,4	42,5	44,3
	ZUS	45,4	45,8	44,2	45,8	44,7	44,3	45,5	45,0	44,2	45,0	43,0	44,7
WEIBLICH	1	41,0	44,4	40,2	41,2	41,2	40,8	40,2	40,8	41,3	39,7	41,2	41,0
	2	40,8	41,5	39,6	40,8	41,2	40,7	40,6	41,0	41,0	40,4	40,5	40,8
	3	40,7	41,6	39,9	42,0	41,1	41,0	41,1	40,6	41,1	40,9	40,3	40,8
	ZUS	40,8	41,7	39,8	41,5	41,2	40,8	40,8	40,7	41,0	40,7	40,5	40,8
A L L E		44,2	44,9	43,1	45,2	44,1	43,5	44,3	43,7	43,1	44,4	42,1	43,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	44,8	42,0	44,9	43,3	45,6	44,7	46,7	44,0	43,8	44,9	42,9	44,7
	2	46,2	44,8	44,8	42,8	45,6	44,9	45,8	44,2	43,1	44,4	42,4	44,4
	3	45,6	(40,9)	/	/	47,0	44,7	/	47,5	45,4	/	42,5	45,9
	ZUS	45,3	42,4	44,9	43,2	45,6	44,7	46,7	44,0	43,7	44,8	42,7	44,6
WEIBLICH	1	/	(40,1)	/	/	(43,1)	(42,8)	(46,0)	44,1	/	/	/	43,1
	2	/	41,2	43,5	(41,9)	(42,9)	43,3	(42,3)	41,5	42,9	(41,3)	41,3	42,4
	3	41,8	41,6	43,6	41,0	42,5	43,0	42,2	42,3	42,3	(42,7)	42,4	42,4
	ZUS	42,0	41,4	43,5	41,2	42,6	43,2	43,1	42,2	42,5	41,9	42,2	42,5
A L L E		45,2	42,4	44,8	43,1	45,5	44,7	46,6	44,0	43,7	44,8	42,7	44,6
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	44,6	.	44,1	42,9	44,7	44,7	45,0	43,4	43,8	44,3	.	43,9
	2	46,2	.	44,1	42,6	43,2	44,5	44,3	43,5	43,1	44,8	.	43,4
	3	45,9	.	/	/	(42,7)	45,1	/	(43,8)	45,4	/	.	44,8
	ZUS	45,2	.	44,1	42,8	44,6	44,7	44,9	43,4	43,7	44,4	.	43,8
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(43,4)	/	/	.	42,8
	2	/	.	(42,3)	(42,0)	/	42,5	(42,6)	42,3	43,0	/	.	42,3
	3	41,7	.	41,8	(41,7)	42,7	(42,1)	43,1	42,0	42,3	(41,8)	.	42,0
	ZUS	41,9	.	42,0	41,8	42,7	42,3	44,0	42,3	42,5	(41,8)	.	42,1
A L L E		45,1	.	44,0	42,8	44,6	44,7	44,9	43,4	43,7	44,3	.	43,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,5	/	45,0	/	41,5	45,3	/	46,8	43,9	43,5	/	42,1
	2	(42,3)	/	44,2	/	40,5	45,4	/	45,9	45,2	43,2	/	41,1
	3	/	/	/	/	40,0	43,7	/	43,7	45,8	43,3	/	40,6
	ZUS	45,6	/	44,7	/	41,1	45,3	/	46,2	44,3	43,4	/	41,7
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	41,1	/	/	/	(43,0)	43,5	/	41,4
	2	/	/	/	/	39,8	/	/	/	/	43,2	/	40,0
	3	/	/	/	/	39,0	/	/	/	/	43,3	/	39,3
	ZUS	/	/	/	/	40,6	/	/	/	(42,4)	43,4	/	40,9
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,9	/	46,6	45,8	/	/	42,6	/	/	45,5
	2	/	/	44,0	/	46,1	44,4	/	/	44,2	/	/	45,5
	3	/	/	44,2	/	45,9	(46,2)	/	/	46,2	/	/	45,7
	ZUS	/	/	44,4	/	46,3	45,5	/	/	43,4	/	/	45,5
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	42,7	/	55,3	.	/	.	44,6	/	/	45,3
	2	/	/	40,9	/	52,7	.	/	.	44,7	/	/	46,9
	3	/	/	41,3	/	55,8	.	/	.	/	/	/	47,3
	ZUS	/	/	42,4	/	54,5	.	/	.	44,6	/	/	45,7
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,2	/	.	.	/	.	44,6	/	/	44,4
	2	/	/	43,0	/	.	.	/	.	44,7	/	/	43,9
	3	/	/	43,5	/	.	.	/	.	/	/	/	46,5
	ZUS	/	/	44,1	/	.	.	/	.	44,6	/	/	44,5
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	43,9	/	50,9	45,1	/	47,0	43,7	/	/	45,2
	2	/	/	44,2	/	50,4	45,7	/	46,5	48,8	/	/	45,5
	3	/	/	40,3	/	/	40,8	/	45,6	/	/	/	42,6
	ZUS	/	/	44,0	/	50,7	45,3	/	46,7	45,1	/	/	45,2

1) Einschl. Handwerk.

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEIT- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,5	/	48,5	/	45,8	(56,4)	/	45,3	47,1	/	/	48,1
	2	(42,3)	/	45,9	/	/	(48,2)	/	42,7	47,4	/	/	45,8
	3	/	/	45,8	/	/	/	/	40,8	45,1	/	/	45,0
	ZUS	45,6	/	47,7	/	45,4	52,3	/	43,7	47,0	/	/	47,4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,3	44,6	44,8	44,5	45,5	44,2	45,6	46,1	44,8	45,2	43,9	45,3
	2	44,9	44,4	43,7	44,0	45,2	43,9	45,8	45,6	44,6	44,2	42,8	44,9
	3	44,2	44,0	43,7	44,2	44,6	44,5	46,1	45,5	44,7	44,0	43,4	44,7
	ZUS	45,3	44,4	44,2	44,2	45,2	44,1	45,7	45,8	44,7	44,6	43,3	45,0
WEIBLICH	1	/	41,2	40,5	/	41,1	40,7	40,1	41,3	41,3	/	(40,4)	41,0
	2	40,0	40,9	38,9	(42,0)	40,5	40,1	40,4	41,0	41,0	41,7	40,0	40,4
	3	40,6	40,9	39,6	(40,4)	40,1	40,3	40,6	41,1	41,5	43,0	39,1	40,4
	ZUS	40,5	40,9	39,3	40,9	40,3	40,2	40,5	41,0	41,2	42,8	39,4	40,4
A L L E		44,7	43,6	43,5	44,1	44,8	43,5	45,2	45,0	44,2	44,6	42,1	44,4
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	48,6	47,0	48,0	43,9	48,5	45,3	48,2	46,3	45,2	44,8	43,9	46,9
	2	46,7	49,9	46,1	43,0	47,5	44,7	46,8	45,9	44,7	49,4	41,5	46,1
	3	41,6	48,1	42,5	41,7	45,7	45,2	46,5	43,8	45,1	47,4	42,2	44,9
	ZUS	47,5	47,8	46,2	43,3	47,6	45,1	47,2	45,7	45,0	46,8	42,4	46,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(44,6)	/	/	43,2
	2	/	/	40,3	/	41,1	(42,6)	42,5	39,2	43,9	/	39,6	41,9
	3	/	/	40,2	/	40,5	42,2	41,6	43,4	43,4	/	40,6	41,8
	ZUS	/	/	40,2	/	40,6	42,3	42,1	41,1	43,7	/	40,0	41,8
A L L E		47,5	47,8	46,1	43,3	47,5	45,0	47,2	45,6	44,9	46,8	42,3	46,1
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,5	46,2	44,1	43,9	45,9	45,8	46,9	45,0	45,0	45,0	44,0	45,6
	2	44,4	49,6	43,8	43,9	45,7	44,4	46,4	45,6	44,3	43,9	42,8	45,2
	3	45,3	(51,2)	44,1	44,6	45,0	46,0	46,9	45,8	45,1	43,1	(39,7)	45,0
	ZUS	44,6	48,3	44,0	44,0	45,6	45,1	46,7	45,4	44,6	44,4	43,4	45,3
WEIBLICH	1	/	/	(41,6)	/	38,9	/	/	41,5	/	/	/	39,7
	2	40,1	(40,1)	38,2	(42,0)	41,6	40,5	42,8	41,1	41,4	40,6	/	41,0
	3	40,0	/	41,3	/	40,6	40,2	41,0	42,5	40,9	39,6	/	40,8
	ZUS	40,1	(40,1)	40,1	(40,6)	40,8	40,4	41,9	41,9	41,2	39,9	/	40,8
A L L E		44,3	48,0	43,8	43,9	45,4	44,8	46,5	45,2	44,4	44,3	43,4	45,1
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	.	/	44,0	.	45,4	47,4	46,7	/	44,8	45,2	/	45,2
	2	.	/	43,5	.	45,4	47,1	46,8	/	44,5	44,2	/	45,1
	3	.	/	43,8	.	44,4	47,9	48,0	/	42,5	43,2	/	44,4
	ZUS	.	/	43,8	.	45,2	47,5	46,9	/	44,5	44,6	/	45,0
WEIBLICH	1	.	/	/	.	39,3	/	/	/	/	/	/	39,5
	2	.	/	(39,6)	.	41,3	(40,0)	/	/	41,6	(40,5)	/	41,2
	3	.	/	39,2	.	39,8	40,0	(38,7)	/	40,4	39,1	/	39,8
	ZUS	.	/	39,4	.	40,1	40,0	38,8	/	40,7	39,2	/	40,1
A L L E		.	/	43,7	.	45,1	47,4	46,8	/	44,4	44,5	/	44,9
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,2	48,2	44,3	.	47,3	45,6	46,9	45,3	45,1	42,8	44,1	45,9
	2	43,3	51,2	44,0	.	46,0	44,1	47,0	45,3	44,0	42,1	42,8	45,0
	3	44,8	(51,2)	45,1	.	46,0	44,1	47,0	46,2	45,4	43,1	(39,7)	45,8
	ZUS	43,8	49,9	44,2	.	46,4	44,5	47,0	45,5	44,5	42,4	43,5	45,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	39,5
	2	39,8	/	37,8	.	42,5	40,6	43,9	41,1	42,1	(41,9)	/	41,0
	3	39,4	/	44,6	.	41,6	40,2	40,7	41,5	41,0	(42,4)	/	41,6
	ZUS	39,6	/	39,8	.	41,8	40,5	42,2	41,4	41,8	42,0	/	41,3
A L L E		43,6	49,9	44,0	.	46,1	44,3	46,8	45,3	44,5	42,4	43,4	45,2
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	44,2	(40,6)	44,8	.	47,9	44,7	47,7	44,4	45,2	48,2	.	47,0
	2	44,2	46,1	44,5	.	46,6	44,8	44,2	46,4	44,6	43,7	.	46,1
	3	46,9	/	43,9	.	45,9	(40,4)	44,8	44,6	47,2	41,8	.	45,8
	ZUS	45,0	43,7	44,5	.	46,7	44,6	44,9	45,2	45,0	45,0	.	46,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(38,9)	/	/	40,9	/	/	.	40,1
	2	(42,6)	(40,1)	40,2	.	40,9	40,3	41,9	40,9	40,9	39,9	.	40,9
	3	/	/	40,6	.	41,0	/	42,6	43,9	41,6	(46,0)	.	41,2
	ZUS	(41,1)	(40,1)	40,6	.	41,0	40,3	42,2	42,8	41,1	41,0	.	41,1
A L L E		44,5	43,2	43,6	.	46,3	44,1	44,6	45,0	44,4	44,9	.	45,8

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT,	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	46,7	43,7	45,5	.	45,8	44,1	48,1	46,3	43,9	48,2	44,6	45,5
	2	44,9	43,8	43,6	.	45,1	44,7	45,5	44,7	43,8	49,4	43,1	44,6
	3	(45,3)	43,0	44,9	.	44,1	44,1	/	46,5	44,3	/	43,4	44,6
	ZUS	45,7	43,6	44,4	.	45,0	44,4	47,4	45,6	43,9	48,3	43,9	44,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(39,7)	(39,7)	/	(43,6)	/	/	/	41,1
	2	/	(41,9)	40,1	.	40,4	39,8	/	41,1	42,2	/	39,9	40,7
	3	38,2	40,6	43,3	.	40,2	39,9	/	42,2	41,9	/	40,8	40,9
	ZUS	38,3	40,8	41,2	.	40,3	39,8	/	41,9	42,1	/	40,4	40,9
A L L E		44,5	43,5	44,2	.	44,6	43,6	47,3	45,2	43,7	48,3	43,2	44,4
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	48,3	46,6	45,8	.	46,6	43,5	48,8	48,0	44,9	48,0	44,7	46,6
	2	46,8	47,3	46,9	.	46,2	46,6	45,1	46,7	45,4	49,4	43,3	46,1
	3	/	(40,8)	48,8	.	45,2	(40,9)	/	46,1	42,8	/	42,2	45,3
	ZUS	47,5	46,1	46,8	.	46,0	44,8	47,4	47,1	45,1	48,4	43,9	46,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(40,3)
	2	/	/	/	.	41,3	41,8	/	43,3	42,1	/	(40,3)	42,0
	3	(41,8)	/	44,2	.	40,9	/	/	44,0	43,9	/	40,5	42,1
	ZUS	(42,1)	/	43,5	.	40,9	42,5	/	43,8	42,3	/	40,5	42,0
A L L E		47,2	46,1	46,4	.	45,4	44,5	47,3	46,7	44,7	48,3	43,2	45,6
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	45,1	43,3	42,2	.	41,8	(52,9)	.	45,8	47,1	/	.	42,6
	2	41,4	43,1	41,4	.	42,5	49,8	.	43,3	48,2	(61,1)	.	42,8
	3	(41,9)	42,9	43,7	.	41,1	/	.	/	(40,4)	/	.	42,2
	ZUS	44,0	43,2	42,1	.	42,0	50,7	.	44,1	46,4	(58,5)	.	42,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(39,5)	/	.	/	/	/	.	(39,8)
	2	(39,6)	(40,8)	(41,5)	.	38,0	/	.	/	/	/	.	39,3
	3	(39,6)	40,7	40,0	.	39,3	/	.	(39,2)	(46,0)	/	.	40,5
	ZUS	39,6	40,8	40,3	.	38,7	/	.	(39,1)	(44,2)	/	.	40,1
A L L E		43,7	43,1	42,0	.	42,0	50,7	.	43,8	46,1	(58,5)	.	42,6
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	44,8	44,0	43,9	50,4	43,5	43,0	44,0	44,5	44,3	47,8	41,4	43,7
	2	44,2	43,7	42,8	43,9	43,3	43,5	44,8	45,1	45,3	41,4	40,7	43,8
	3	41,8	42,8	41,7	(46,7)	42,5	43,5	44,6	44,7	47,1	/	43,1	43,6
	ZUS	44,1	43,7	43,1	46,2	43,3	43,3	44,4	44,8	45,2	45,0	41,1	43,8
WEIBLICH	1	/	/	(41,0)	/	42,3	40,4	40,1	41,8	40,2	/	/	41,0
	2	40,7	40,7	38,1	/	39,9	40,0	40,1	39,5	40,8	/	39,3	39,9
	3	40,1	40,9	38,4	/	39,9	40,0	40,6	39,7	41,2	43,6	38,9	40,0
	ZUS	40,2	40,8	38,2	/	39,9	40,0	40,3	39,7	41,0	43,7	39,0	40,0
A L L E		42,7	42,5	41,8	46,2	42,8	42,5	43,9	43,3	43,9	44,5	39,9	42,9
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	43,9	.	/	41,0	42,7	/	.	43,1
	2	.	/	/	/	44,4	.	/	41,1	43,5	/	.	43,8
	3	.	/	/	/	43,6	.	/	41,3	40,9	/	.	42,7
	ZUS	.	/	/	/	44,1	.	/	41,1	42,8	/	.	43,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(39,8)	.	/	40,0	41,4	/	.	40,3
	2	.	/	/	/	40,0	.	/	39,9	40,6	/	.	40,2
	3	.	/	/	/	39,9	.	/	40,4	40,2	/	.	39,9
	ZUS	.	/	/	/	39,9	.	/	40,1	40,4	/	.	40,0
A L L E		.	/	/	/	43,3	.	/	40,8	42,4	/	.	42,8
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,9	44,2	47,8	.	44,7	43,5	50,1	46,3	45,1	48,6	.	46,1
	2	44,2	42,2	45,8	.	44,3	43,2	47,0	45,8	44,3	46,7	.	45,0
	3	44,9	45,4	43,9	.	44,1	41,8	47,8	42,9	45,1	44,6	.	44,3
	ZUS	45,3	43,8	46,3	.	44,4	43,2	48,5	45,5	44,8	46,9	.	45,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	(41,8)
	2	/	(40,2)	39,5	.	40,8	43,4	41,6	42,1	42,5	/	.	41,4
	3	42,3	40,5	41,1	.	40,0	41,1	45,7	41,4	42,3	42,8	.	41,3
	ZUS	42,3	40,4	40,6	.	40,2	41,7	44,0	41,8	42,3	42,8	.	41,3
A L L E		45,1	43,2	45,7	.	43,9	43,0	48,3	45,1	44,6	46,3	.	44,9
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	51,9	44,2	45,0	.	43,7	42,2	50,0	45,4	44,9	47,7	.	45,2
	2	44,2	42,2	43,9	.	41,7	43,7	46,0	44,9	44,6	46,0	.	44,1
	3	44,9	45,4	42,1	.	43,3	41,8	47,7	42,8	45,2	45,0	.	43,8
	ZUS	45,3	43,8	43,9	.	42,8	42,9	48,1	44,7	44,8	46,2	.	44,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(40,2)	(39,4)	.	/	/	/	41,9	(43,0)	/	.	41,8
	3	42,3	40,5	41,5	.	39,3	41,7	(46,4)	42,3	42,2	(41,7)	.	41,2
	ZUS	42,3	40,4	41,0	.	39,4	41,6	(46,4)	42,1	42,4	(41,7)	.	41,3
A L L E		45,1	43,2	43,7	.	42,4	42,8	48,0	44,5	44,7	45,9	.	44,2

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	50,6	/	46,0	46,5	50,2	49,6	45,6	48,9	/	47,7
	2	/	/	47,4	/	45,7	41,8	48,7	49,5	44,0	47,0	/	46,1
	3	/	/	48,0	/	44,5	/	47,9	43,1	45,0	44,4	/	45,1
	ZUS	/	/	48,7	/	45,5	44,0	49,1	48,6	44,8	47,1	/	46,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(43,3)
	2	/	/	39,5	/	40,7	45,3	41,6	42,3	41,2	/	/	41,1
	3	/	/	40,9	/	40,8	(38,2)	(45,0)	39,4	42,4	43,0	/	41,4
	ZUS	/	/	40,4	/	40,7	42,0	43,1	41,3	42,3	43,0	/	41,3
A L L E		/	/	47,6	/	44,9	43,8	48,7	47,2	44,6	46,5	/	45,8
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,9	.	46,7	/	48,9	46,4	49,3	49,5	45,9	(52,5)	.	48,1
	2	45,8	.	46,8	/	48,3	46,0	47,5	49,6	45,5	(51,0)	.	47,5
	3	45,4	.	45,6	/	46,2	47,0	46,7	48,8	44,9	/	.	46,9
	ZUS	46,1	.	46,5	/	48,3	46,3	48,0	49,4	45,6	51,3	.	47,6
WEIBLICH	1	/	.	/	/	42,3	/	/	/	/	/	.	42,3
	2	/	.	42,8	/	41,9	(38,6)	38,2	43,5	42,0	/	.	41,8
	3	40,4	.	40,9	/	40,8	40,5	39,4	42,6	41,6	(39,6)	.	41,4
	ZUS	40,4	.	41,0	/	41,1	40,4	39,2	42,7	41,7	(39,6)	.	41,5
A L L E		45,6	.	45,7	/	47,2	45,3	47,0	48,4	45,1	48,7	.	46,7
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,5	44,9	43,0	/	44,7	44,5	45,4	47,4	44,9	48,3	47,3	44,4
	2	48,4	45,0	41,6	/	44,0	43,5	45,6	45,6	43,2	46,6	43,8	43,6
	3	43,6	44,7	44,2	/	43,6	43,1	42,2	45,3	42,1	45,5	(42,4)	43,8
	ZUS	46,2	44,9	42,2	/	44,1	43,8	45,2	46,0	43,5	46,7	44,4	43,9
WEIBLICH	1	/	41,6	(39,8)	/	40,8	41,6	/	(42,3)	(41,0)	/	/	41,3
	2	(41,8)	42,1	40,9	/	41,3	40,5	40,7	44,3	40,3	/	41,5	41,3
	3	42,7	41,0	39,2	/	39,8	40,8	40,7	41,2	42,4	44,8	41,2	40,4
	ZUS	42,6	41,1	39,4	/	40,6	40,7	40,7	42,7	40,8	44,8	41,4	40,8
A L L E		45,2	43,9	41,5	/	43,0	43,2	44,5	45,0	42,4	46,0	43,5	43,1
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,3	47,8	44,4	46,8	46,0	44,4	45,8	45,2	44,3	47,4	43,3	45,2
	2	43,4	45,6	43,0	45,6	45,3	43,7	45,6	44,6	43,9	45,2	42,4	44,4
	3	43,2	45,0	42,5	44,8	45,1	43,4	45,4	43,5	43,4	44,5	42,1	44,2
	ZUS	45,5	47,3	43,9	46,4	45,6	44,1	45,7	44,7	44,1	46,5	43,0	44,8
WEIBLICH	1	41,8	50,9	41,2	(41,5)	40,7	41,1	42,0	39,5	41,2	(39,2)	40,5	41,0
	2	41,2	42,0	39,6	41,4	40,7	40,7	42,0	40,5	40,8	42,5	40,2	40,7
	3	40,0	41,6	39,2	40,8	41,5	40,8	41,1	40,3	40,5	39,9	40,2	40,5
	ZUS	40,1	42,3	39,4	41,0	41,4	40,7	41,3	40,3	40,7	40,5	40,2	40,6
A L L E		44,5	46,6	43,0	46,0	45,0	43,5	44,9	43,6	43,1	45,5	42,0	43,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	46,1	46,3	46,8	46,9	46,0	45,6	48,9	45,9	45,1	52,9	43,3	46,2
	2	46,1	46,3	44,7	44,2	45,4	43,9	45,4	46,1	44,8	51,1	41,9	45,1
	3	40,4	46,0	42,3	45,8	44,9	44,2	41,6	42,7	43,5	46,0	44,0	44,3
	ZUS	45,8	46,2	46,0	46,4	45,8	45,0	47,4	45,5	45,0	52,1	43,0	45,7
WEIBLICH	1	/	/	(37,8)	/	(41,3)	/	(41,2)	/	/	/	(39,0)	41,0
	2	41,7	/	41,3	/	41,8	40,1	40,8	(41,2)	40,6	/	38,3	40,9
	3	/	(39,6)	41,5	/	40,5	41,6	(41,8)	40,0	(42,7)	/	38,5	40,5
	ZUS	42,0	44,1	41,2	/	40,9	40,6	41,1	40,1	41,3	/	38,4	40,7
A L L E		45,6	46,2	45,8	46,4	45,7	44,8	47,3	45,4	44,9	52,1	42,8	45,6
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	45,6	45,9	45,1	46,3	46,2	44,8	46,2	46,2	44,6	45,8	43,7	45,6
	2	44,0	46,2	44,2	46,0	45,1	43,9	45,8	45,4	44,5	45,6	43,0	44,8
	3	43,2	44,1	42,8	44,2	44,6	43,7	45,6	44,7	43,3	44,7	41,8	44,3
	ZUS	45,0	45,9	44,7	46,1	45,7	44,5	46,0	45,8	44,5	45,7	43,3	45,3
WEIBLICH	1	/	(41,8)	40,1	/	43,0	41,4	/	41,9	41,6	/	40,3	41,5
	2	43,0	42,5	40,2	/	41,5	40,4	42,1	41,5	40,9	45,4	40,3	41,0
	3	41,0	41,0	39,6	41,0	41,4	41,1	40,8	41,1	40,8	41,8	39,9	40,9
	ZUS	41,5	42,2	39,8	41,0	41,4	40,6	41,5	41,2	40,9	43,3	40,2	40,9
A L L E		44,8	45,8	44,0	46,1	45,4	44,2	45,7	45,2	44,1	45,6	42,8	44,9
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	44,3	45,3	44,1	44,6	45,6	44,0	43,6	44,8	44,7	43,9	43,2	44,5
	2	42,9	42,5	42,6	42,3	44,7	42,9	44,5	44,7	44,1	42,2	43,6	43,9
	3	(41,4)	43,9	42,9	42,1	44,2	41,9	45,4	43,8	44,6	42,9	40,6	43,8
	ZUS	43,7	44,1	43,6	43,6	45,1	43,6	43,9	44,6	44,4	42,8	43,1	44,2
WEIBLICH	1	/	/	42,7	/	40,9	41,0	(42,1)	42,4	41,8	(38,8)	40,6	41,6
	2	40,0	42,9	39,5	40,8	41,0	40,8	41,5	40,7	42,4	43,8	40,7	41,0
	3	(39,6)	41,6	42,1	41,9	40,9	41,8	43,7	40,9	41,7	39,9	39,7	41,2
	ZUS	39,9	42,4	40,5	41,2	40,9	41,0	42,2	40,8	42,3	41,4	40,2	41,1
A L L E		43,0	44,1	43,2	43,5	44,6	43,4	43,8	44,2	44,0	42,6	42,5	43,9

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	44,1	45,0	45,7	.	46,1	44,5	44,8	/	/	44,5
	2	/	.	42,6	42,0	45,1	.	45,9	44,2	43,6	/	/	43,7
	3	/	.	42,2	(40,4)	43,4	.	49,3	42,7	43,7	/	/	43,0
	ZUS	/	.	43,5	43,6	45,3	.	46,1	44,2	44,2	/	/	44,1
WEIBLICH	1	/	.	42,7	/	40,9	.	/	40,2	42,0	/	/	41,7
	2	/	.	42,2	40,8	41,0	.	42,0	40,5	41,9	/	/	41,5
	3	/	.	42,1	(40,1)	40,4	.	/	40,2	40,4	/	/	41,0
	ZUS	/	.	42,2	40,8	40,8	.	42,6	40,3	41,7	/	/	41,3
A L L E		/	.	43,4	43,4	45,0	.	46,0	43,9	43,9	/	/	43,9
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	48,2	52,6	44,4	48,0	45,4	44,5	43,8	48,3	42,8	/	.	48,5
	2	45,2	50,6	44,1	47,9	45,3	(43,0)	43,2	47,4	42,9	/	.	46,6
	3	44,8	47,0	42,0	45,4	41,5	/	42,6	/	43,4	/	.	44,2
	ZUS	47,7	52,3	44,2	47,9	45,0	44,2	43,6	47,3	42,9	/	.	48,1
WEIBLICH	1	/	54,2	/	/	/	/	/	/	/	/	.	54,0
	2	39,9	50,8	/	42,3	/	/	/	/	/	/	.	47,9
	3	39,8	43,6	37,7	(40,9)	/	/	/	/	/	/	.	41,3
	ZUS	40,5	50,4	37,9	41,8	/	/	/	/	/	/	.	47,2
A L L E		47,6	52,2	44,2	47,9	45,0	44,3	43,6	47,3	42,9	/	.	48,0
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	43,4	.	.	.	.	40,8	42,1	/	/	42,8
	2	.	.	42,9	.	.	.	.	41,6	42,9	/	/	42,8
	3	.	.	38,5	.	.	.	.	40,8	41,7	/	/	41,2
	ZUS	.	.	43,3	.	.	.	.	41,0	42,3	/	/	42,8
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(39,8)	/	/	40,5
	2	.	.	39,5	.	.	.	.	(38,4)	40,4	/	/	40,3
	3	.	.	39,0	.	.	.	.	38,7	40,1	/	/	39,5
	ZUS	.	.	39,3	.	.	.	.	38,6	40,3	/	/	40,0
A L L E		.	.	43,0	.	.	.	.	40,5	42,0	/	/	42,5
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,1	45,8	43,4	45,1	45,2	43,7	44,5	44,2	44,0	42,6	43,3	44,2
	2	41,6	45,0	42,5	45,5	44,9	43,5	43,5	43,5	43,1	42,7	42,2	43,5
	3	43,8	43,5	41,5	44,2	45,3	42,4	43,1	42,7	43,2	45,6	42,7	43,5
	ZUS	42,5	45,5	42,9	45,1	45,1	43,6	43,9	43,6	43,6	42,9	42,9	43,9
WEIBLICH	1	/	(43,1)	39,1	/	40,5	42,0	(42,5)	39,9	40,5	/	40,7	40,6
	2	40,1	41,4	39,0	42,7	41,2	40,7	41,3	40,6	40,4	40,1	40,1	40,4
	3	39,7	41,5	38,4	40,9	41,7	40,0	40,9	40,3	40,4	39,0	40,2	40,4
	ZUS	39,8	41,4	38,5	41,1	41,5	40,6	41,0	40,4	40,4	39,1	40,2	40,4
A L L E		41,3	44,4	41,1	43,9	44,0	42,5	42,7	42,3	42,0	41,2	41,6	42,5
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,5	45,7	42,9	.	44,5	42,7	43,5	42,9	42,5	/	41,3	43,0
	2	41,8	41,7	42,1	.	43,9	42,0	41,4	42,8	41,8	/	42,0	42,5
	3	41,4	41,7	41,9	.	41,7	41,0	(41,9)	41,8	42,8	/	(38,7)	41,7
	ZUS	42,8	44,6	42,6	.	43,8	42,2	43,0	42,7	42,3	/	41,4	42,7
WEIBLICH	1	(40,4)	/	(39,7)	.	/	38,7	/	38,2	40,7	/	(39,9)	38,6
	2	40,8	40,5	40,2	.	40,4	40,1	40,4	38,4	40,3	/	39,7	39,9
	3	40,0	41,9	38,8	.	40,2	40,0	39,5	39,1	40,9	/	39,1	39,4
	ZUS	40,1	40,9	39,3	.	40,2	40,1	39,9	39,0	40,4	/	39,5	39,6
A L L E		41,6	43,2	41,4	.	42,8	41,3	42,1	41,0	41,4	/	40,6	41,4
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,5	44,9	45,1	45,5	46,5	45,5	47,9	45,6	44,4	48,4	42,0	45,9
	2	43,0	43,8	43,3	44,0	46,0	44,9	46,9	44,5	43,9	46,2	41,9	45,3
	3	43,7	45,7	43,1	44,4	45,8	45,2	46,0	43,6	43,0	44,3	41,4	45,1
	ZUS	44,1	44,7	44,2	44,9	46,1	45,2	46,8	44,7	44,1	46,8	42,0	45,5
WEIBLICH	1	/	/	(40,9)	/	40,2	40,5	/	38,5	41,5	/	/	40,0
	2	(42,3)	41,0	41,3	41,1	42,0	41,5	43,5	41,2	41,3	41,1	40,3	41,5
	3	40,3	41,7	39,2	39,9	41,5	42,5	41,3	40,1	41,3	42,3	40,9	41,0
	ZUS	40,4	41,5	39,6	40,6	41,5	41,8	41,6	40,3	41,3	41,8	40,5	41,1
A L L E		42,8	43,6	43,1	43,3	45,2	44,5	45,4	43,5	43,2	45,8	41,6	44,5
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	45,2	43,3	44,3	44,3	44,5	44,1	44,5	45,4	43,7	46,1	42,5	44,4
	2	43,0	43,9	43,7	47,2	44,9	44,0	44,3	45,3	43,9	45,8	43,2	44,5
	3	45,0	43,0	43,4	46,9	44,1	44,2	42,9	45,1	43,8	44,7	42,6	44,1
	ZUS	44,3	43,5	43,9	45,7	44,6	44,1	44,2	45,3	43,8	45,6	42,7	44,4
WEIBLICH	1	41,2	41,4	39,9	(40,8)	41,3	40,6	40,0	41,0	41,2	39,5	41,4	41,0
	2	40,7	41,1	39,5	40,6	41,3	40,7	40,2	41,1	41,0	39,6	41,2	40,9
	3	39,6	41,2	39,9	40,2	40,9	40,6	40,7	41,0	41,2	40,9	40,9	40,9
	ZUS	40,4	41,2	39,6	40,5	41,1	40,7	40,4	41,1	41,1	40,2	41,2	40,9
A L L E		42,6	42,5	42,0	43,8	43,2	42,5	42,4	43,2	42,3	43,0	42,0	42,8

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	45,0	.	47,6	44,4	46,9	46,4	44,1	48,7	42,3	45,4
	2	.	.	43,6	.	45,7	41,6	46,0	47,0	44,7	46,4	45,0	45,2
	3	.	.	43,1	.	45,5	42,5	46,4	46,8	44,8	44,7	(43,2)	45,2
	ZUS	.	.	44,1	.	46,2	42,9	46,4	46,7	44,5	46,2	43,3	45,3
WEIBLICH	1	.	.	(39,9)	.	/	/	43,5	(42,7)	41,9	/	(40,5)	42,2
	2	.	.	41,0	.	43,4	40,9	42,0	41,4	41,7	43,9	40,8	41,6
	3	.	.	41,3	.	43,1	39,3	42,9	41,5	41,8	42,2	40,7	41,8
	ZUS	.	.	41,1	.	43,2	40,3	42,6	41,5	41,7	42,3	40,7	41,7
A L L E		.	.	42,9	.	45,4	41,8	45,1	44,6	43,0	44,9	42,2	43,7
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,9	50,3	44,5	/	44,4	43,3	44,2	44,6	42,7	45,0	42,8	44,0
	2	43,3	51,4	43,2	/	44,3	41,4	43,1	45,1	42,7	45,0	43,7	43,7
	3	41,4	51,1	44,1	/	43,2	42,3	42,9	44,5	43,4	42,9	44,4	43,4
	ZUS	43,4	50,9	43,9	/	44,1	42,3	43,6	44,8	42,9	44,3	43,4	43,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	40,2	/	/	(41,8)	42,8	/	(40,4)	41,7
	2	41,1	/	40,9	/	40,6	41,6	43,0	42,5	41,4	(41,6)	40,9	41,3
	3	40,4	41,6	41,3	/	40,7	39,9	39,5	42,2	41,0	41,7	41,7	40,8
	ZUS	40,8	41,6	41,1	/	40,6	40,4	39,9	42,3	41,2	41,7	41,2	41,0
A L L E		42,8	48,4	43,4	/	43,7	41,9	42,9	44,2	42,4	43,8	42,7	43,2
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,7	42,8	44,5	44,4	43,2	44,4	47,1	44,3	42,8	45,6	41,7	43,8
	2	44,8	43,1	44,0	43,5	42,0	43,3	46,8	43,7	43,2	48,1	42,8	43,3
	3	40,5	41,3	42,1	(42,5)	41,8	43,5	43,1	44,4	42,3	46,2	41,5	42,9
	ZUS	44,2	42,6	44,0	44,0	42,7	43,9	46,4	44,2	42,9	46,2	41,9	43,5
WEIBLICH	1	(41,3)	/	(39,3)	/	40,6	(37,4)	/	/	40,8	/	(41,3)	40,4
	2	39,6	40,3	39,9	39,2	40,2	41,8	41,8	40,4	41,1	(37,1)	(40,9)	40,7
	3	(28,1)	(40,4)	39,3	(41,2)	40,1	42,2	42,2	38,5	41,2	41,7	(40,5)	40,1
	ZUS	38,2	40,3	39,5	40,0	40,2	41,7	42,0	39,4	41,1	41,0	41,0	40,4
A L L E		43,3	42,0	43,3	43,3	42,5	43,5	45,5	43,2	42,4	45,3	41,8	43,0
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(40,5)	.	42,2	/	46,0	42,8	43,2	44,5	43,7	/	41,7	43,9
	2	(43,3)	.	41,7	/	46,8	43,2	45,3	43,6	43,7	/	(41,0)	44,0
	3	/	.	41,9	/	44,9	42,8	41,3	45,2	42,9	/	42,9	44,2
	ZUS	41,5	.	42,1	/	46,0	43,0	43,4	44,5	43,6	/	41,8	44,0
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(44,2)	/	41,1	41,5	/	/	41,3
	2	(40,5)	.	39,8	/	39,9	42,0	(41,0)	41,3	41,1	/	41,3	41,1
	3	(39,2)	.	40,3	/	41,0	40,3	40,0	43,1	41,5	/	(39,2)	42,3
	ZUS	39,5	.	40,0	/	40,5	41,4	40,3	42,2	41,3	/	41,1	41,7
A L L E		40,6	.	41,6	/	44,6	42,4	42,6	43,3	42,4	/	41,5	42,9
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,4	47,5	47,4	.	45,9	45,8	48,7	46,3	45,3	42,0	43,5	46,2
	2	44,3	45,6	46,7	.	45,2	45,0	47,5	46,5	45,6	43,2	42,0	45,8
	3	44,6	43,8	46,2	.	44,4	44,1	45,1	45,8	43,8	43,7	42,7	44,8
	ZUS	45,3	45,9	46,9	.	45,2	45,0	47,5	46,2	45,0	42,7	42,8	45,6
WEIBLICH	1	(40,9)	(40,5)	(39,7)	.	42,9	(41,2)	/	40,8	41,5	/	40,6	41,6
	2	39,7	40,8	41,4	.	40,7	40,8	40,7	42,0	41,9	39,7	40,3	41,2
	3	39,9	40,6	40,6	.	40,7	41,0	41,8	42,3	41,4	38,5	40,0	41,1
	ZUS	39,8	40,7	41,0	.	40,8	40,9	41,3	42,1	41,7	39,1	40,2	41,2
A L L E		41,7	43,0	44,6	.	43,2	43,1	44,6	44,3	43,5	40,5	41,5	43,6
DRUCKEREI- UND VIELFACHFERTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,4	43,0	43,9	43,3	44,2	44,2	44,0	43,6	43,4	46,0	42,3	43,8
	2	39,6	43,9	45,1	44,4	45,3	46,7	44,7	43,7	45,4	48,6	42,5	44,6
	3	45,9	42,6	43,4	53,2	44,5	47,4	42,0	44,7	46,6	45,1	41,9	45,2
	ZUS	43,7	43,2	44,1	44,1	44,4	45,1	44,0	43,7	44,0	46,3	42,3	44,1
WEIBLICH	1	43,6	40,7	40,2	/	41,0	41,4	/	40,8	41,2	(41,5)	(40,1)	41,1
	2	41,3	41,0	40,9	41,1	40,3	41,3	41,5	41,5	41,1	41,6	40,9	40,9
	3	44,4	40,7	41,4	41,4	40,7	41,1	41,5	40,9	42,0	(40,3)	39,9	41,2
	ZUS	42,3	40,9	40,9	41,3	40,5	41,2	41,5	41,2	41,4	41,0	40,6	41,0
A L L E		43,5	42,6	43,4	43,6	43,6	44,5	43,4	43,2	43,4	45,3	42,1	43,4
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,7	43,7	45,3	.	44,7	45,1	46,3	48,3	45,3	(54,0)	43,6	45,7
	2	44,6	42,7	42,1	.	44,4	43,8	44,3	46,9	44,5	(46,0)	46,3	44,5
	3	(43,8)	(41,4)	42,5	.	44,5	42,7	42,9	45,9	42,5	47,9	43,4	43,9
	ZUS	45,0	43,2	43,2	.	44,5	44,0	44,8	47,3	44,4	48,7	44,1	44,8
WEIBLICH	1	/	/	43,1	.	39,7	/	/	39,5	/	/	(42,5)	40,3
	2	40,7	40,0	40,0	.	40,6	41,1	41,9	42,0	42,0	/	41,0	41,4
	3	40,9	41,1	39,3	.	40,1	41,6	40,3	41,2	41,5	42,7	40,5	40,7
	ZUS	40,8	40,9	39,6	.	40,2	41,3	41,1	41,5	41,8	42,6	40,9	41,0
A L L E		43,4	42,3	41,9	.	43,2	43,2	43,9	45,3	43,4	45,1	42,8	43,6

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	45,6	/	48,4	45,8	44,2	46,8	46,5	/	/	46,7
	2	.	/	(46,4)	/	43,1	44,8	42,6	48,2	46,7	/	/	47,1
	3	.	/	(43,8)	/	43,9	(45,3)	44,0	44,5	46,3	/	/	44,6
	ZUS	.	/	45,5	/	45,6	45,3	43,4	47,5	46,5	/	/	46,8
WEIBLICH	1	.	/	/	/	45,6	/	/	43,3	/	/	/	44,0
	2	.	/	/	/	41,2	41,2	40,1	42,5	40,5	/	/	41,4
	3	.	/	39,8	/	41,0	41,8	41,7	43,0	43,1	/	/	42,7
	ZUS	.	/	39,8	/	41,7	41,4	40,7	42,9	42,6	/	/	42,3
A L L E		.	/	43,5	/	44,9	44,1	42,7	46,5	45,3	/	/	45,8
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	43,2	/	42,8	42,3	41,1	44,4	43,1	/	(40,9)	42,7
	2	.	/	42,3	/	45,8	44,5	41,0	43,9	42,0	/	/	43,9
	3	.	/	/	/	42,3	42,7	41,2	43,4	43,5	/	/	42,7
	ZUS	.	/	42,9	/	44,5	43,0	41,1	44,1	42,9	/	(42,3)	43,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	40,1	40,1	(39,1)	41,0	42,0	/	/	41,1
	2	.	/	39,6	/	40,0	41,0	39,8	41,8	40,9	/	/	40,8
	3	.	(40,3)	39,4	/	40,2	39,7	40,1	41,1	40,4	/	/	40,2
	ZUS	.	(40,3)	39,6	/	40,1	40,6	39,9	41,5	40,9	/	(42,0)	40,6
A L L E		.	(41,0)	41,1	/	42,2	41,5	40,4	42,3	41,7	/	42,2	41,6
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,7	/	42,0	/	41,8	43,1	41,6	44,1	42,3	41,6	(44,4)	42,3
	2	44,1	/	41,1	/	40,8	41,0	41,4	43,9	41,8	38,7	/	41,9
	3	/	/	40,7	/	39,8	41,6	40,9	42,7	40,5	/	/	41,0
	ZUS	43,3	/	41,5	/	41,2	42,1	41,4	43,8	41,9	40,2	(44,0)	42,0
WEIBLICH	1	39,8	/	39,6	/	40,2	40,1	39,9	40,9	40,7	(37,7)	/	40,2
	2	41,0	/	39,7	/	39,8	40,1	39,7	41,1	40,5	39,1	/	40,1
	3	40,8	/	39,7	/	39,8	39,5	40,3	41,6	40,5	38,7	(41,2)	40,3
	ZUS	40,4	/	39,7	/	39,9	39,9	39,9	41,2	40,5	38,8	(40,7)	40,2
A L L E		41,3	/	40,4	/	40,5	40,6	40,5	42,5	41,1	39,2	42,3	40,9
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,5	43,5	43,5	50,6	46,0	44,3	46,0	47,2	45,0	/	46,0	45,8
	2	46,4	44,5	43,4	49,0	46,4	43,9	46,4	45,5	44,2	43,2	44,1	45,4
	3	44,9	43,5	42,6	49,0	45,6	43,6	43,8	45,8	44,5	(46,4)	42,7	45,2
	ZUS	45,1	43,9	43,4	49,2	46,2	44,0	45,9	46,3	44,6	43,5	44,0	45,5
WEIBLICH	1	41,0	/	40,2	/	41,6	41,4	40,7	41,2	41,1	(46,1)	41,0	41,3
	2	43,4	46,8	39,0	40,3	41,9	40,9	40,7	41,0	41,4	38,7	41,7	41,2
	3	41,4	43,0	40,0	39,5	41,7	41,5	40,2	40,6	41,1	(41,0)	41,1	40,9
	ZUS	42,8	44,1	39,2	40,0	41,9	41,0	40,5	40,9	41,3	39,3	41,4	41,1
A L L E		43,9	44,0	41,6	45,9	44,2	42,4	42,8	42,8	42,7	40,2	42,3	43,2
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	42,5	/	43,4	/	47,0	48,0	51,3	46,1	44,0	/	/	45,6
	2	(40,3)	/	43,2	/	47,0	47,2	48,8	44,4	43,1	/	/	45,3
	3	(41,4)	/	41,1	/	44,3	/	44,4	45,3	44,3	/	/	44,5
	ZUS	41,5	/	43,2	/	46,7	47,4	48,1	45,3	43,5	/	/	45,3
WEIBLICH	1	41,5	/	39,4	/	43,5	/	/	42,5	41,4	/	/	41,9
	2	40,8	/	39,3	/	42,6	45,1	41,0	41,6	41,1	/	/	41,7
	3	41,3	/	39,3	/	42,1	44,3	39,7	41,2	40,6	/	/	41,2
	ZUS	41,1	/	39,3	/	42,5	45,0	40,2	41,5	41,1	/	/	41,5
A L L E		41,3	/	41,8	/	45,1	45,7	44,0	43,2	42,2	/	/	43,5
WEBEREI													
MAENNLICH	1	48,3	.	43,2	/	45,3	45,3	45,5	45,6	43,4	/	.	44,7
	2	(51,7)	.	43,1	/	45,6	43,3	44,5	44,7	44,6	/	.	44,8
	3	/	.	43,2	/	45,8	43,2	42,9	43,8	43,1	/	.	44,7
	ZUS	49,3	.	43,2	/	45,5	44,0	44,8	45,2	43,7	/	.	44,7
WEIBLICH	1	/	.	40,4	/	41,6	43,2	(41,0)	40,7	40,5	/	.	41,1
	2	45,3	.	37,7	/	41,5	40,8	41,5	41,3	41,4	/	.	41,0
	3	/	.	40,9	/	41,5	40,9	39,8	40,4	41,0	/	.	41,0
	ZUS	45,3	.	38,3	/	41,5	40,9	40,9	40,8	41,1	/	.	41,0
A L L E		47,5	.	41,5	/	43,8	42,7	43,2	42,7	42,4	/	.	43,1
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,7	41,1	42,8	41,7	42,9	42,1	44,2	43,5	42,5	42,3	42,3	42,7
	2	39,7	42,0	42,3	(43,2)	44,9	43,8	43,9	43,3	42,6	40,1	43,5	43,6
	3	42,1	(40,3)	43,1	/	43,7	44,2	44,6	43,1	42,3	43,2	43,3	43,2
	ZUS	41,2	41,4	42,6	42,1	44,0	43,0	44,1	43,4	42,5	42,2	42,9	43,1
WEIBLICH	1	41,0	42,0	39,9	/	41,3	40,6	40,1	40,8	41,2	39,0	41,6	41,0
	2	39,4	40,4	39,2	41,0	41,0	40,1	39,7	40,8	40,6	39,6	41,4	40,5
	3	38,6	41,5	39,6	40,0	40,7	39,9	39,9	41,0	40,4	38,9	42,0	40,4
	ZUS	39,5	40,9	39,4	40,9	41,0	40,2	39,8	40,8	40,6	39,3	41,5	40,5
A L L E		39,7	41,0	39,8	41,0	41,5	40,7	40,1	41,3	40,9	39,7	41,8	40,9

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,8	45,6	46,1	46,3	46,2	48,1	46,7	47,4	45,7	50,5	43,7	46,4
	2	46,3	45,2	46,1	47,6	44,8	49,6	48,5	46,7	46,5	45,9	43,0	46,0
	3	47,9	45,1	46,8	45,8	44,6	45,9	49,6	45,6	45,1	47,6	42,8	45,6
	ZUS	46,9	45,4	46,2	46,5	45,5	47,9	47,7	46,8	45,7	48,8	43,3	46,1
WEIBLICH	1	39,0	/	42,3	/	41,8	40,9	44,6	40,6	43,6	(48,5)	42,2	41,7
	2	41,4	42,7	42,4	40,9	41,7	42,8	44,4	41,9	43,2	45,1	41,6	42,2
	3	42,5	42,4	42,2	43,4	41,7	43,7	44,0	41,8	43,3	41,9	41,3	42,4
	ZUS	42,2	42,4	42,3	42,6	41,7	43,2	44,2	41,7	43,3	42,2	41,3	42,3
A L L E		44,9	44,3	44,8	44,9	44,3	46,4	46,8	45,2	45,1	46,5	42,6	44,9
DARUNTER BROTIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,2	45,7	47,7	49,5	46,0	48,6	47,2	50,3	46,2	/	45,6	46,5
	2	43,8	(49,4)	47,2	45,3	43,1	43,4	(50,4)	52,5	49,8	41,5	44,1	44,4
	3	47,1	43,3	47,1	/	43,6	47,0	(48,4)	(47,2)	49,5	/	44,6	45,4
	ZUS	44,4	45,4	47,4	47,7	44,5	47,9	48,1	50,3	47,1	41,5	45,1	45,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	45,9	/	/	/	/	/	(42,1)	45,4
	2	43,7	/	45,0	/	42,7	/	/	(44,3)	(44,8)	(41,5)	(43,3)	43,4
	3	42,5	43,2	42,0	44,1	41,5	46,0	42,1	45,7	44,7	/	42,4	42,7
	ZUS	42,9	43,2	42,7	44,1	42,1	46,0	42,1	45,5	44,7	(41,5)	42,5	43,0
A L L E		44,0	44,7	46,0	46,8	43,8	47,5	45,8	49,1	46,6	41,5	44,7	45,1
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	53,9	/	50,0	/	48,4	52,2	57,1	54,1	48,5	/	/	50,8
	2	51,7	54,6	49,1	/	47,6	50,9	53,5	50,2	47,1	/	(49,5)	49,5
	3	47,4	46,2	49,9	/	47,7	48,8	51,0	51,6	47,0	/	(42,7)	49,0
	ZUS	51,9	50,1	49,7	/	47,9	51,0	54,3	51,6	47,8	/	46,2	49,8
WEIBLICH	1	/	/	(47,7)	/	41,4	/	/	(46,1)	(44,8)	/	/	44,4
	2	42,6	/	43,3	/	42,4	42,2	(46,3)	44,4	43,3	(44,0)	/	43,6
	3	42,8	44,6	43,7	/	42,4	47,0	46,3	45,1	44,6	/	(42,1)	44,0
	ZUS	42,8	45,0	43,6	/	42,4	46,3	46,3	44,7	44,4	(44,6)	(42,4)	43,9
A L L E		47,0	47,5	46,9	/	45,5	48,4	50,9	48,6	45,9	(44,9)	44,8	47,0
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,4	50,8	47,8	.	47,3	47,5	.	51,0	47,9	53,5	45,4	48,2
	2	47,9	48,9	52,6	.	47,8	46,4	.	50,0	50,8	50,0	47,6	49,0
	3	47,8	48,2	46,5	.	43,7	46,5	.	48,8	46,9	48,1	44,7	46,2
	ZUS	47,6	49,8	47,8	.	46,8	47,1	.	50,6	48,2	52,0	45,6	47,8
WEIBLICH	1	/	/	(45,3)	.	44,5	/	.	/	/	/	/	44,7
	2	(38,3)	/	41,1	.	44,2	(42,4)	.	43,0	44,9	46,2	42,7	43,5
	3	42,2	44,7	41,9	.	42,4	42,2	.	46,0	45,5	48,9	43,3	43,1
	ZUS	42,1	44,7	41,8	.	43,1	42,2	.	45,3	45,5	47,9	43,2	43,2
A L L E		45,3	48,2	45,8	.	45,7	45,5	.	49,3	47,4	51,1	44,7	46,4
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,0	49,2	52,3	51,0	(43,1)	/	/	/	/	/	/	50,0
	2	48,0	(48,9)	50,5	52,0	45,1	/	/	/	(42,7)	/	/	49,0
	3	48,8	51,2	54,3	47,7	44,6	/	/	/	/	/	/	51,0
	ZUS	48,2	50,2	53,6	49,8	44,6	/	/	/	(43,2)	/	(48,2)	50,3
WEIBLICH	1	35,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	35,8
	2	39,2	(48,9)	49,3	43,0	41,3	/	/	/	/	/	46,2	42,8
	3	43,5	46,1	44,9	46,7	43,4	43,0	/	/	(45,0)	/	/	45,2
	ZUS	41,9	46,1	45,2	45,3	42,5	43,1	/	/	(43,3)	/	47,3	44,5
A L L E		43,8	47,4	48,2	47,0	43,4	43,3	/	/	43,3	/	47,5	46,6
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	42,9	44,1	43,0	43,8	45,1	45,7	44,6	45,0	44,9	44,5	41,9	44,7
	2	42,9	/	43,9	46,1	/	/	45,0	(44,9)	45,8	43,6	41,6	43,9
	3	41,9	43,8	41,3	41,1	42,8	43,6	43,4	43,6	43,0	(41,9)	40,8	42,9
	ZUS	42,7	44,1	42,9	43,4	44,3	45,2	44,6	44,6	44,8	44,1	41,5	44,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,1)	/	/	(41,9)
	2	/	/	/	37,2	/	/	/	/	43,8	/	/	42,4
	3	(40,5)	40,8	39,5	(39,8)	40,6	41,4	(40,6)	41,5	42,3	41,1	40,3	41,3
	ZUS	(40,5)	40,8	39,5	37,9	40,6	41,3	40,6	41,5	42,6	41,1	40,3	41,4
A L L E		42,6	43,9	42,8	43,0	44,1	45,0	44,5	44,5	44,7	44,0	41,5	44,2
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,6	41,3	.	41,2	45,9	47,1	44,8	42,0	41,2	41,6	42,0
	2	.	41,1	41,1	.	41,0	42,8	46,7	45,3	42,1	/	41,3	42,1
	3	.	40,7	41,2	.	40,3	42,8	47,1	43,8	43,3	/	40,6	41,6
	ZUS	.	41,3	41,2	.	40,9	43,6	46,9	44,3	42,3	41,4	41,3	41,9
WEIBLICH	1	.	/	40,2	.	39,9	40,1	43,4	40,2	41,5	/	(40,2)	40,4
	2	.	/	40,2	.	40,4	41,7	42,6	39,8	40,9	/	40,2	40,6
	3	.	40,1	40,0	.	39,8	41,0	41,3	39,9	41,2	41,5	39,9	40,1
	ZUS	.	40,0	40,1	.	40,1	40,9	42,4	40,0	41,1	41,5	40,0	40,3
A L L E		.	40,5	40,4	.	40,4	41,3	44,2	40,8	41,5	41,4	40,5	40,9

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	42,3	.	41,1	45,9	/	(44,3)	/	/	/	42,1
	2	/	/	(42,7)	.	40,9	42,9	45,8	43,8	(42,7)	/	/	42,6
	3	/	/	42,3	.	40,5	42,8	/	44,3	(45,0)	/	/	42,4
	ZUS	/	/	42,3	.	40,8	43,6	46,1	44,2	43,8	/	/	42,4
WEIBLICH	1	/	/	40,2	.	39,9	40,1	(42,0)	40,2	41,9	/	/	40,3
	2	/	/	40,2	.	40,4	41,8	43,5	39,8	41,6	/	/	40,5
	3	/	/	40,2	.	39,9	41,1	/	39,5	42,2	/	/	40,2
	ZUS	/	/	40,2	.	40,2	40,9	42,9	39,9	41,9	/	/	40,4
A L L E		/	/	40,6	.	40,4	41,3	44,5	40,5	42,1	/	/	40,8
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,6	40,8	.	42,2	.	46,9	.	42,0	41,2	41,6	42,0
	2	.	41,1	40,6	.	41,4	.	50,1	.	42,1	/	41,3	41,8
	3	.	40,7	39,9	.	(37,6)	.	47,1	.	42,9	/	40,6	41,1
	ZUS	.	41,3	40,5	.	41,1	.	47,5	.	42,2	41,4	41,3	41,7
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	44,7	.	(40,0)	/	(40,2)	42,4
	2	.	/	(41,0)	.	40,2	.	42,1	.	40,8	/	40,2	40,6
	3	.	40,1	39,6	.	38,9	.	41,3	.	40,9	41,5	39,9	40,1
	ZUS	.	40,0	39,7	.	39,3	.	42,2	.	40,8	41,5	40,0	40,2
A L L E		.	40,5	40,1	.	40,3	.	44,0	.	41,4	41,4	40,5	40,9
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	40,0	43,2	42,4	38,1	43,8	41,1	41,0	41,9	42,2	46,3	43,0	42,6
	2	40,1	43,9	41,8	38,4	43,1	41,1	41,9	42,5	41,9	48,3	43,4	42,6
	3	40,0	43,1	41,1	36,9	43,8	40,3	40,6	42,8	42,2	45,0	43,5	41,9
	ZUS	40,0	43,3	42,1	37,7	43,6	41,0	41,2	42,2	42,2	46,4	43,1	42,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	(40,3)	/	/	/	/	/	/	41,0	/	41,1	40,9
	ZUS	/	(40,3)	/	/	/	/	/	/	41,1	/	41,1	41,0
A L L E		40,0	43,3	42,1	37,7	43,6	41,0	41,2	42,2	42,2	46,4	43,1	42,5

1) Einschl. Handwerk.

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	6,29	7,13	6,52	6,44	6,77	6,51	6,27	6,46	5,97	6,29	6,86	6,52
	2	5,45	6,20	5,84	5,80	6,21	5,84	5,72	5,89	5,43	5,84	5,94	5,92
	3	5,10	5,54	5,18	5,19	5,48	5,18	4,80	5,38	4,83	4,97	5,01	5,29
	ZUS	5,92	6,78	6,17	6,08	6,37	6,15	5,88	6,08	5,65	6,01	6,44	6,15
WEIBLICH	1	4,48	5,56	4,65	5,59	4,65	4,72	4,87	4,57	4,28	4,15	4,71	4,58
	2	4,22	4,81	4,47	4,26	4,46	4,41	4,05	4,32	4,10	3,73	4,38	4,30
	3	3,96	4,37	4,25	4,08	4,14	4,01	3,68	4,39	3,86	3,82	4,14	4,14
	ZUS	4,06	4,57	4,37	4,17	4,31	4,29	3,96	4,38	4,03	3,81	4,28	4,24
A L L E		5,50	6,37	5,82	5,87	6,07	5,78	5,46	5,61	5,16	5,75	5,81	5,75
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	6,24	7,01	6,55	6,44	6,74	6,56	6,30	6,47	5,97	6,29	6,47	6,51
	2	5,44	6,20	5,84	5,86	6,20	5,86	5,73	5,90	5,44	5,85	5,73	5,92
	3	5,08	5,52	5,15	5,12	5,47	5,17	4,76	5,38	4,75	4,93	4,81	5,28
	ZUS	5,88	6,70	6,18	6,15	6,34	6,18	5,90	6,08	5,65	6,02	6,11	6,14
WEIBLICH	1	4,48	5,56	4,65	5,59	4,65	4,72	4,87	4,57	4,28	4,15	4,71	4,58
	2	4,22	4,81	4,47	4,26	4,46	4,41	4,05	4,32	4,10	3,73	4,38	4,30
	3	3,96	4,37	4,25	4,08	4,14	4,01	3,68	4,39	3,86	3,82	4,14	4,14
	ZUS	4,06	4,57	4,37	4,17	4,31	4,29	3,96	4,38	4,03	3,81	4,28	4,24
A L L E		5,44	6,27	5,80	5,86	6,02	5,76	5,44	5,60	5,12	5,74	5,50	5,70
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	6,50	6,86	6,25	5,70	6,91	6,34	6,49	6,76	6,24	6,45	7,06	6,60
	2	6,06	5,92	5,48	4,99	6,13	5,76	5,78	6,17	5,69	5,84	6,57	5,98
	3	5,64	(4,31)	/	/	5,46	5,32	/	6,25	5,31	/	5,00	5,51
	ZUS	6,32	6,70	6,18	5,54	6,81	6,28	6,42	6,70	6,15	6,38	6,89	6,51
WEIBLICH	1	/	(5,88)	/	/	(5,68)	(5,59)	(5,24)	5,57	/	/	/	5,50
	2	/	4,96	4,91	(4,35)	(4,98)	4,73	(4,83)	5,19	4,61	(5,23)	5,13	4,93
	3	4,39	4,48	4,51	2,48	4,85	4,33	4,13	4,70	4,25	(4,41)	4,59	4,49
	ZUS	4,44	4,65	4,70	2,97	4,92	4,61	4,64	4,98	4,38	4,87	4,71	4,67
A L L E		6,28	6,58	6,13	5,47	6,79	6,24	6,38	6,66	6,12	6,35	6,77	6,46
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	6,42	.	6,01	5,76	7,01	6,14	6,22	6,53	6,24	6,30	.	6,56
	2	6,40	.	5,13	5,03	6,59	5,71	5,47	6,01	5,67	5,73	.	6,11
	3	5,80	.	/	/	(5,29)	5,49	/	(5,17)	5,31	/	.	5,47
	ZUS	6,35	.	5,95	5,60	6,97	6,10	6,17	6,48	6,14	6,21	.	6,49
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(5,55)	/	/	.	5,47
	2	/	.	(4,74)	(4,38)	/	4,64	(4,78)	5,16	4,60	/	.	4,89
	3	4,41	.	4,43	(3,94)	4,89	(4,39)	3,86	4,36	4,23	(4,36)	.	4,50
	ZUS	4,46	.	4,57	4,10	4,91	4,59	4,38	4,79	4,37	(4,36)	.	4,64
A L L E		6,28	.	5,91	5,56	6,94	6,06	6,12	6,44	6,10	6,17	.	6,44
BERGBAU													
MAENNLICH	1	6,16	/	6,25	/	6,86	6,02	/	6,37	5,96	6,03	/	6,68
	2	(5,04)	/	5,64	/	5,89	5,70	/	5,58	5,07	4,53	/	5,78
	3	/	/	5,25	/	4,68	4,84	/	5,16	4,96	4,05	/	4,68
	ZUS	5,92	/	6,02	/	6,40	5,90	/	5,98	5,70	5,71	/	6,28
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	6,91	/	/	/	(5,03)	6,03	/	6,78
	2	/	/	/	/	5,90	/	/	/	/	4,53	/	5,80
	3	/	/	/	/	4,51	/	/	/	/	4,05	/	4,47
	ZUS	/	/	/	/	6,44	/	/	/	(4,97)	5,71	/	6,35
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	6,11	/	6,22	5,66	/	/	6,26	/	/	6,14
	2	/	/	5,84	/	5,86	5,46	/	/	5,15	/	/	5,78
	3	/	/	5,53	/	5,61	(4,56)	/	/	5,02	/	/	5,53
	ZUS	/	/	5,89	/	5,97	5,60	/	/	5,86	/	/	5,92
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	6,34	/	6,09	.	/	.	6,03	/	/	6,19
	2	/	/	5,33	/	5,35	.	/	.	4,99	/	/	5,31
	3	/	/	4,82	/	4,52	.	/	.	/	/	/	4,66
	ZUS	/	/	6,15	/	5,73	.	/	.	5,94	/	/	5,96
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	6,46	/	.	.	/	.	6,03	/	/	6,24
	2	/	/	5,24	/	.	.	/	.	4,99	/	/	5,12
	3	/	/	4,70	/	.	.	/	.	/	/	/	4,63
	ZUS	/	/	6,36	/	.	.	/	.	5,94	/	/	6,12
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	6,48	/	7,04	6,27	/	6,51	5,60	/	/	6,44
	2	/	/	5,91	/	6,32	5,77	/	5,64	5,25	/	/	5,83
	3	/	/	5,40	/	/	5,40	/	5,20	/	/	/	5,32
	ZUS	/	/	6,30	/	6,85	6,08	/	6,09	5,47	/	/	6,22

1) Einschl. Handwerk.

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	6,16	/	5,98	/	5,57	(6,21)	/	5,73	5,13	/	/	5,85
	2	(5,04)	/	5,15	/	/	(5,53)	/	5,24	4,73	/	/	5,11
	3	/	/	4,82	/	/	/	/	5,10	4,62	/	/	4,82
	ZUS	5,92	/	5,73	/	5,48	5,82	/	5,47	5,01	/	/	5,62
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,02	7,25	6,54	7,09	6,97	6,57	6,83	6,30	5,82	6,93	6,52	6,69
	2	5,59	6,59	6,03	6,45	6,61	6,14	6,16	5,85	5,64	6,24	6,05	6,27
	3	5,62	5,97	5,40	5,58	5,98	5,53	5,15	5,51	5,05	5,17	5,19	5,72
	ZUS	5,76	6,87	6,17	6,63	6,61	6,24	6,39	5,96	5,62	6,46	6,14	6,34
WEIBLICH	1	/	6,10	5,50	/	5,30	5,54	6,12	5,02	4,41	/	(4,62)	5,21
	2	4,57	5,12	4,76	(5,45)	4,87	4,70	4,92	4,68	4,17	4,79	4,57	4,67
	3	4,28	4,88	4,54	(4,29)	4,43	4,41	4,12	4,41	3,84	4,03	4,10	4,36
	ZUS	4,36	4,94	4,63	4,69	4,58	4,56	4,56	4,53	4,02	4,13	4,25	4,49
A L L E		5,58	6,45	5,98	6,61	6,45	5,99	6,24	5,76	5,40	6,40	5,58	6,14
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	5,44	7,42	5,97	6,35	6,27	6,13	5,85	5,92	5,45	6,14	6,44	5,96
	2	5,36	6,39	5,70	5,69	6,08	5,90	5,78	5,71	5,21	5,29	6,08	5,75
	3	4,31	6,01	5,13	5,43	5,41	5,42	5,14	5,17	4,84	4,17	5,49	5,17
	ZUS	5,37	6,99	5,71	5,91	6,05	5,91	5,74	5,71	5,25	5,32	6,14	5,74
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,17)	/	/	4,44
	2	/	/	5,32	/	5,14	(4,88)	4,70	4,36	4,45	/	5,42	4,75
	3	/	/	4,45	/	4,38	4,63	3,83	4,32	3,90	/	4,97	4,24
	ZUS	/	/	4,88	/	4,56	4,66	4,29	4,35	4,12	/	5,21	4,41
A L L E		5,37	6,99	5,70	5,90	6,03	5,89	5,72	5,67	5,22	5,31	6,10	5,72
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,03	7,18	7,04	7,55	7,11	6,24	6,47	6,63	6,21	7,02	7,10	6,97
	2	5,69	6,24	6,48	6,82	6,73	5,88	6,06	6,29	6,05	6,33	6,56	6,54
	3	5,34	(5,55)	5,99	6,27	6,18	5,55	5,30	5,90	5,27	5,50	(5,15)	6,08
	ZUS	5,78	6,54	6,63	7,06	6,73	5,95	6,16	6,33	6,04	6,58	6,85	6,60
WEIBLICH	1	/	/	(6,58)	/	5,32	/	/	5,45	/	/	/	5,40
	2	4,53	(4,66)	4,80	(5,49)	4,94	4,63	4,68	5,04	4,43	4,97	/	4,82
	3	3,74	/	4,70	/	4,52	3,79	3,75	4,55	4,10	4,46	/	4,48
	ZUS	4,14	(4,66)	4,76	(4,81)	4,64	4,46	4,24	4,76	4,31	4,62	/	4,61
A L L E		5,69	6,47	6,56	7,05	6,66	5,88	6,09	6,23	5,97	6,57	6,82	6,54
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	.	/	7,24	.	7,26	6,41	6,59	/	6,10	7,09	/	7,18
	2	.	/	6,76	.	6,87	6,23	6,07	/	6,07	6,42	/	6,74
	3	.	/	6,25	.	6,41	5,94	5,72	/	5,93	5,59	/	6,34
	ZUS	.	/	6,87	.	6,92	6,18	6,31	/	6,07	6,67	/	6,83
WEIBLICH	1	.	/	/	.	5,69	/	/	/	/	/	/	5,71
	2	.	/	(5,40)	.	5,22	(3,67)	/	/	4,51	(4,96)	/	5,14
	3	.	/	4,82	.	4,55	3,63	(4,02)	/	3,99	4,52	/	4,50
	ZUS	.	/	4,99	.	4,73	3,63	4,02	/	4,14	4,54	/	4,67
A L L E		.	/	6,86	.	6,87	6,14	6,29	/	6,03	6,66	/	6,79
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	5,94	7,34	6,73	.	6,85	6,18	6,49	6,63	6,46	6,59	7,12	6,62
	2	5,40	6,01	6,15	.	6,59	5,82	6,26	6,28	6,11	5,83	6,58	6,24
	3	5,08	(5,55)	5,49	.	5,96	5,08	5,31	5,91	5,25	4,90	(5,15)	5,81
	ZUS	5,60	6,48	6,32	.	6,49	5,88	6,27	6,32	6,13	6,15	6,87	6,29
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	5,59
	2	4,73	/	4,78	.	4,93	4,78	5,29	5,22	4,32	(5,00)	/	4,88
	3	3,72	/	4,37	.	4,71	3,86	3,87	4,50	3,86	(3,99)	/	4,53
	ZUS	4,36	/	4,68	.	4,78	4,60	4,57	4,81	4,18	4,76	/	4,71
A L L E		5,55	6,48	6,23	.	6,40	5,82	6,21	6,24	6,08	6,14	6,84	6,21
ZIFHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	6,61	(6,64)	5,84	.	6,49	6,43	5,32	6,63	5,52	6,50	.	6,43
	2	5,40	6,78	5,74	.	6,30	5,97	5,40	6,34	5,78	5,79	.	6,19
	3	5,79	/	4,67	.	5,68	(5,48)	4,40	5,85	4,54	4,45	.	5,64
	ZUS	6,08	6,73	5,64	.	6,17	6,11	5,26	6,37	5,60	5,96	.	6,12
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(4,29)	/	/	5,48	/	/	.	4,87
	2	(4,00)	(4,66)	4,60	.	4,49	4,16	4,12	4,64	4,48	4,95	.	4,44
	3	/	/	4,81	.	4,34	/	3,43	4,61	4,47	(4,06)	.	4,41
	ZUS	(3,85)	(4,66)	4,79	.	4,37	4,14	3,87	4,69	4,48	4,78	.	4,43
A L L E		5,80	6,45	5,45	.	6,06	5,90	5,12	6,21	5,43	5,92	.	5,99

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	6,31	7,20	6,36	.	6,75	6,16	5,79	6,39	6,40	6,33	6,51	6,51
	2	5,45	7,18	6,03	.	6,30	5,56	5,49	5,85	6,20	5,56	6,01	6,14
	3	(4,50)	6,53	5,02	.	5,89	5,06	/	5,60	6,26	/	5,24	5,86
	ZUS	5,80	7,05	6,11	.	6,32	5,83	5,69	6,00	6,27	6,13	6,20	6,21
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(5,59)	(5,10)	/	(5,05)	/	/	/	5,22
	2	/	(5,33)	5,25	.	4,56	4,36	/	4,73	4,30	/	4,35	4,55
	3	4,13	4,65	4,13	.	4,49	3,74	/	4,65	4,21	/	4,34	4,46
	ZUS	4,19	4,76	4,84	.	4,52	4,29	/	4,68	4,27	/	4,35	4,51
A L L E		5,57	6,97	6,03	.	6,16	5,57	5,67	5,86	6,04	6,11	5,88	6,05
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,47	6,27	6,69	.	6,54	6,27	5,98	6,42	6,26	6,43	6,83	6,44
	2	5,42	5,62	5,63	.	6,36	5,87	5,67	6,12	6,27	5,56	6,33	6,19
	3	/	(4,61)	5,09	.	5,33	(4,81)	/	5,66	5,33	/	5,21	5,41
	ZUS	5,88	5,88	5,92	.	6,12	6,00	5,84	6,13	6,21	6,21	6,46	6,13
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(4,83)
	2	/	/	/	.	4,47	4,52	/	4,81	4,35	/	(5,02)	4,47
	3	(4,25)	/	4,31	.	4,27	/	/	4,87	3,59	/	4,67	4,43
	ZUS	(4,50)	/	4,30	.	4,31	4,45	/	4,86	4,25	/	4,73	4,45
A L L E		5,80	5,88	5,72	.	5,92	5,80	5,81	6,01	5,93	6,17	6,15	5,94
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	6,28	7,90	6,76	.	7,47	(5,58)	.	6,03	6,11	/	.	7,33
	2	5,73	6,93	6,54	.	6,46	5,31	.	5,13	5,47	(5,52)	.	6,41
	3	(5,00)	6,62	5,15	.	6,19	/	.	/	(4,86)	/	.	6,11
	ZUS	6,10	7,53	6,64	.	7,02	5,43	.	5,36	5,54	(5,55)	.	6,95
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(5,67)	/	.	/	/	/	.	(5,84)
	2	(4,74)	(6,15)	(4,45)	.	5,00	/	.	/	/	/	.	4,94
	3	(4,35)	5,06	4,21	.	4,67	/	.	(3,96)	(3,97)	/	.	4,61
	ZUS	4,54	5,22	4,28	.	4,90	/	.	(4,02)	(4,09)	/	.	4,76
A L L E		6,02	7,45	6,56	.	6,97	5,43	.	5,29	5,32	(5,55)	.	6,88
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	6,25	6,68	6,24	6,10	7,07	7,13	7,39	6,50	5,99	5,63	5,99	6,95
	2	5,65	6,32	5,58	5,29	6,75	6,56	6,57	5,93	5,65	5,42	5,51	6,41
	3	5,58	5,62	5,16	(4,69)	5,47	5,54	5,41	5,45	4,59	/	4,61	5,32
	ZUS	5,84	6,36	5,81	5,44	6,78	6,72	6,97	6,09	5,63	5,47	5,58	6,54
WEIBLICH	1	/	/	(4,65)	/	5,67	5,83	6,18	4,90	4,29	/	/	5,35
	2	4,69	5,08	4,86	/	4,89	4,84	4,97	4,60	4,00	/	4,30	4,64
	3	4,29	4,81	4,10	/	4,36	4,34	4,07	4,30	3,63	3,79	4,06	4,22
	ZUS	4,36	4,91	4,58	/	4,56	4,60	4,61	4,44	3,82	3,95	4,11	4,44
A L L E		5,34	5,79	5,50	5,44	6,44	6,24	6,67	5,64	5,10	4,94	4,78	6,10
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	7,17	.	/	6,91	6,39	/	.	6,87
	2	.	/	/	/	7,13	.	/	6,21	6,14	/	.	6,67
	3	.	/	/	/	5,76	.	/	4,85	5,62	/	.	5,78
	ZUS	.	/	/	/	6,79	.	/	6,40	6,10	/	.	6,53
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(5,33)	.	/	5,16	4,79	/	.	5,08
	2	.	/	/	/	5,36	.	/	4,77	4,52	/	.	4,86
	3	.	/	/	/	4,58	.	/	4,15	4,43	/	.	4,54
	ZUS	.	/	/	/	4,72	.	/	4,64	4,49	/	.	4,67
A L L E		.	/	/	/	6,43	.	/	6,00	5,87	/	.	6,22
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,56	5,81	5,46	.	5,87	5,06	5,45	5,17	5,28	5,97	.	5,44
	2	4,83	5,09	4,96	.	5,59	4,73	5,15	4,87	4,74	5,16	.	5,07
	3	5,62	4,51	4,45	.	5,04	4,13	4,65	4,56	4,58	5,00	.	4,70
	ZUS	5,08	5,25	5,08	.	5,56	4,78	5,18	4,93	4,94	5,39	.	5,14
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	(4,59)
	2	/	(4,78)	4,37	.	4,78	3,27	4,21	4,40	3,55	/	.	4,35
	3	3,96	4,10	3,99	.	4,39	3,78	4,05	3,86	3,82	4,24	.	4,05
	ZUS	3,96	4,20	4,10	.	4,53	3,64	4,11	4,16	3,77	4,24	.	4,16
A L L E		5,00	5,07	4,99	.	5,45	4,67	5,14	4,86	4,86	5,25	.	5,05
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	5,56	5,81	5,01	.	5,47	4,90	5,22	5,04	5,18	5,21	.	5,20
	2	4,83	5,09	4,56	.	5,09	4,81	4,87	4,74	4,55	4,46	.	4,77
	3	5,62	4,51	4,21	.	4,55	4,11	4,28	4,41	4,49	4,93	.	4,45
	ZUS	5,08	5,25	4,67	.	5,15	4,74	4,91	4,80	4,82	4,81	.	4,88
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(4,78)	(3,98)	.	/	/	/	4,30	(3,39)	/	.	4,05
	3	3,96	4,10	3,88	.	4,24	3,74	(4,03)	3,71	3,88	(3,11)	.	3,94
	ZUS	3,96	4,20	3,90	.	4,30	3,69	(4,03)	4,01	3,73	(3,11)	.	3,97
A L L E		5,00	5,07	4,61	.	5,07	4,65	4,90	4,74	4,75	4,72	.	4,81

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	5,86	/	6,32	5,39	5,85	5,63	5,43	6,25	/	5,82
	2	/	/	5,27	/	5,85	4,42	5,58	5,32	4,99	5,42	/	5,44
	3	/	/	4,93	/	5,31	/	5,21	5,22	4,71	5,04	/	5,08
	ZUS	/	/	5,48	/	5,84	4,92	5,62	5,42	5,12	5,64	/	5,51
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,35)
	2	/	/	4,54	/	4,75	3,15	4,21	4,53	3,93	/	/	4,53
	3	/	/	4,07	/	4,57	(4,00)	(4,07)	4,24	3,78	4,39	/	4,18
	ZUS	/	/	4,22	/	4,66	3,51	4,15	4,42	3,81	4,39	/	4,32
A L L E		/	/	5,34	/	5,71	4,75	5,52	5,27	5,00	5,45	/	5,38
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,73	.	6,53	/	6,73	6,48	6,31	6,69	6,20	(5,15)	.	6,58
	2	6,26	.	5,99	/	6,13	5,82	5,86	6,11	5,71	(4,82)	.	5,98
	3	6,07	.	5,51	/	5,72	4,94	5,02	5,88	5,10	/	.	5,65
	ZUS	6,38	.	6,15	/	6,33	5,94	5,91	6,30	5,83	4,93	.	6,16
WEIBLICH	1	/	.	/	/	4,98	/	/	/	/	/	.	4,99
	2	/	.	4,29	/	4,50	(4,30)	4,83	4,80	4,21	/	.	4,49
	3	4,78	.	4,50	/	4,30	4,28	4,53	4,50	4,15	(3,98)	.	4,38
	ZUS	4,76	.	4,49	/	4,39	4,29	4,59	4,53	4,16	(3,98)	.	4,41
A L L E		6,26	.	5,93	/	6,05	5,69	5,78	6,06	5,62	4,76	.	5,94
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,42	7,19	6,91	/	6,38	6,47	6,07	6,39	5,88	5,91	6,71	6,68
	2	5,23	6,57	6,31	/	6,22	6,05	5,57	5,87	5,34	5,33	6,03	6,04
	3	5,83	5,63	4,73	/	5,82	5,53	4,93	5,37	4,86	4,31	(4,56)	5,48
	ZUS	5,71	6,93	6,52	/	6,17	6,17	5,67	5,93	5,43	5,21	6,09	6,22
WEIBLICH	1	/	5,92	(5,62)	/	4,68	5,10	/	(4,65)	(4,72)	/	/	5,12
	2	(4,10)	5,23	4,29	/	4,82	4,39	4,82	4,84	4,32	/	4,77	4,59
	3	4,33	4,98	4,77	/	4,38	4,65	4,39	4,57	3,89	3,80	4,04	4,61
	ZUS	4,32	5,02	4,69	/	4,61	4,58	4,52	4,71	4,21	3,80	4,52	4,61
A L L E		5,36	6,45	6,07	/	5,71	5,89	5,50	5,60	4,96	4,74	5,63	5,81
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,19	6,90	6,75	6,42	6,67	6,63	6,14	6,67	6,12	6,04	6,31	6,55
	2	5,17	5,90	5,98	5,70	6,08	5,79	5,50	6,16	5,56	5,49	5,43	5,91
	3	4,66	5,40	5,09	4,80	5,32	5,14	4,91	5,54	4,73	4,98	4,50	5,30
	ZUS	5,88	6,65	6,42	6,19	6,25	6,27	5,76	6,29	5,82	5,80	5,97	6,19
WEIBLICH	1	4,73	6,08	5,80	(4,80)	4,85	5,24	4,75	5,12	4,50	(4,75)	4,68	5,01
	2	4,65	4,97	5,18	4,65	4,70	4,76	4,24	4,87	4,31	4,40	4,34	4,57
	3	4,11	4,35	4,45	4,28	4,25	4,10	3,80	4,65	4,06	4,19	4,20	4,36
	ZUS	4,16	4,77	4,73	4,39	4,36	4,61	3,93	4,69	4,22	4,24	4,28	4,45
A L L E		5,59	6,44	6,13	6,08	5,99	6,00	5,44	5,94	5,37	5,57	5,42	5,85
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	5,87	7,58	6,42	6,65	6,63	6,43	6,28	6,65	5,99	5,91	6,71	6,53
	2	4,84	6,63	5,74	5,88	5,99	5,86	5,64	6,19	5,28	5,17	6,01	5,89
	3	4,28	6,38	5,27	5,21	5,20	4,82	4,87	5,85	4,46	4,80	5,48	5,28
	ZUS	5,64	7,36	6,17	6,43	6,34	6,17	6,03	6,40	5,75	5,73	6,50	6,27
WEIBLICH	1	/	/	(5,29)	/	(4,98)	/	(4,60)	/	/	/	(5,52)	5,19
	2	3,55	/	4,92	/	4,67	4,69	4,80	(5,41)	3,87	/	4,45	4,58
	3	/	(4,22)	4,16	/	3,95	4,16	(3,66)	5,10	(4,33)	/	4,03	4,15
	ZUS	3,56	4,78	4,62	/	4,22	4,58	4,46	5,15	4,05	/	4,32	4,37
A L L E		5,56	7,34	6,14	6,42	6,30	6,12	5,99	6,38	5,72	5,72	6,44	6,23
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	6,16	6,96	6,31	6,39	6,74	6,70	6,29	6,64	6,24	6,22	6,50	6,56
	2	5,20	5,89	5,58	5,71	6,05	5,79	5,67	6,04	5,73	5,35	5,44	5,87
	3	4,60	5,00	4,93	5,20	5,23	5,44	5,20	5,50	4,91	4,32	4,45	5,25
	ZUS	5,83	6,70	6,00	6,14	6,36	6,39	5,98	6,30	5,97	5,98	6,10	6,23
WEIBLICH	1	/	(5,44)	5,22	/	5,37	5,82	/	5,99	4,91	/	4,36	5,22
	2	5,02	4,88	4,66	/	4,83	4,82	4,60	4,96	4,42	4,85	4,34	4,63
	3	4,03	4,37	4,16	4,37	4,35	4,22	3,69	4,73	4,26	4,96	4,03	4,45
	ZUS	4,30	4,80	4,35	4,37	4,52	4,71	4,18	4,80	4,39	4,91	4,22	4,55
A L L E		5,73	6,63	5,80	6,13	6,26	6,26	5,88	6,15	5,80	5,92	5,79	6,08
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	6,37	6,99	7,34	6,49	7,19	7,06	6,15	7,11	6,43	6,47	6,23	7,06
	2	5,29	6,42	6,50	5,92	6,38	6,26	5,43	6,77	5,91	6,13	5,89	6,39
	3	(4,92)	5,38	5,75	4,82	5,89	5,74	4,67	5,97	4,75	5,27	4,42	5,81
	ZUS	5,95	6,71	7,03	6,24	6,67	6,79	5,95	6,78	6,11	6,10	6,04	6,69
WEIBLICH	1	/	/	6,31	/	6,21	6,17	(5,48)	6,03	4,25	(6,30)	5,08	5,70
	2	5,02	5,74	5,88	5,61	5,59	5,56	4,65	5,96	4,79	4,52	5,01	5,43
	3	(4,20)	4,61	5,73	4,30	4,94	4,96	3,82	5,37	4,44	4,83	4,28	5,21
	ZUS	4,69	5,42	5,83	5,22	5,24	5,56	4,47	5,56	4,72	4,73	4,63	5,35
A L L E		5,74	6,65	6,90	6,19	6,53	6,68	5,86	6,66	5,89	5,90	5,78	6,55

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	7,48	6,45	7,37	.	6,31	7,22	6,55	/	/	7,20
	2	/	.	6,65	5,97	6,47	.	5,55	6,97	5,97	/	/	6,50
	3	/	.	6,26	(4,98)	5,76	.	4,09	6,34	5,18	/	/	6,07
	ZUS	/	.	7,19	6,22	6,88	.	6,09	7,02	6,22	/	/	6,88
WEIBLICH	1	/	.	6,32	/	6,53	.	/	6,82	5,82	/	/	6,27
	2	/	.	6,31	5,72	5,99	.	4,88	6,41	5,31	/	/	5,90
	3	/	.	6,05	(4,31)	5,13	.	/	5,87	4,72	/	/	5,74
	ZUS	/	.	6,21	5,55	5,76	.	5,09	6,11	5,24	/	/	5,87
A L L E		/	.	7,10	6,19	6,81	.	6,06	6,95	6,10	/	/	6,79
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	6,30	6,77	6,34	6,50	6,42	6,35	6,15	6,58	5,92	/	.	6,49
	2	5,23	5,47	5,44	5,68	5,45	(4,39)	5,30	6,03	4,95	/	.	5,45
	3	4,48	4,93	4,49	4,62	3,75	/	4,47	/	4,70	/	.	4,54
	ZUS	6,12	6,59	6,06	6,29	5,98	6,08	5,82	6,17	5,61	/	.	6,27
WEIBLICH	1	/	6,10	/	/	/	/	/	/	/	/	.	6,06
	2	4,35	5,16	/	4,96	/	/	/	/	/	/	.	5,02
	3	3,58	4,26	3,94	(4,29)	/	/	/	/	/	/	.	4,04
	ZUS	3,97	5,36	4,00	4,72	/	/	/	/	/	/	.	5,04
A L L E		6,10	6,53	6,05	6,28	5,98	6,08	5,82	6,17	5,61	/	.	6,24
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	6,29	.	.	.	.	6,27	6,27	/	/	6,34
	2	.	.	5,41	.	.	.	.	5,58	5,33	/	/	5,42
	3	.	.	4,45	.	.	.	.	4,59	4,52	/	/	4,51
	ZUS	.	.	6,15	.	.	.	.	6,04	6,01	/	/	6,14
WEIBLICH	1	.	.	/	.	.	.	.	/	(5,38)	/	/	4,68
	2	.	.	4,53	.	.	.	.	(4,37)	4,49	/	/	4,53
	3	.	.	4,24	.	.	.	.	4,54	4,09	/	/	4,19
	ZUS	.	.	4,43	.	.	.	.	4,52	4,35	/	/	4,41
A L L E		.	.	6,03	.	.	.	.	5,73	5,80	/	/	5,95
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,94	6,53	6,18	6,25	6,28	6,16	5,61	6,49	5,88	5,51	6,04	6,18
	2	5,08	5,47	5,63	5,42	5,83	5,50	4,88	5,85	5,24	5,29	5,21	5,55
	3	4,91	4,86	4,82	4,86	5,22	4,94	4,34	5,47	4,69	4,89	4,39	5,23
	ZUS	5,51	6,26	5,86	5,94	5,95	5,85	5,19	6,02	5,55	5,40	5,71	5,83
WEIBLICH	1	/	(5,51)	5,28	/	4,53	4,19	(4,27)	4,89	4,66	/	4,84	4,63
	2	4,85	4,89	4,61	5,06	4,46	4,69	3,85	4,61	4,27	4,30	4,30	4,39
	3	4,07	4,68	4,26	4,25	4,19	4,15	3,73	4,60	4,05	4,12	4,21	4,30
	ZUS	4,09	4,81	4,35	4,33	4,26	4,52	3,76	4,60	4,17	4,13	4,25	4,33
A L L E		4,93	5,90	5,28	5,49	5,46	5,41	4,59	5,48	4,89	4,87	5,06	5,25
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,81	6,90	6,23	.	6,49	6,05	6,20	6,21	5,85	/	6,33	6,16
	2	4,97	6,05	5,24	.	5,95	5,53	5,30	5,66	5,06	/	5,37	5,50
	3	3,84	4,65	4,00	.	4,98	4,85	(4,12)	5,06	4,46	/	(4,33)	4,92
	ZUS	5,42	6,61	5,85	.	6,06	5,68	5,97	5,84	5,48	/	5,91	5,79
WEIBLICH	1	(5,42)	/	(5,06)	.	/	4,83	/	4,89	4,83	/	(5,28)	4,91
	2	4,52	4,86	4,66	.	4,67	4,51	4,53	4,57	4,05	/	4,58	4,36
	3	4,09	4,02	4,25	.	4,11	4,05	4,05	4,57	3,79	/	4,31	4,39
	ZUS	4,17	4,62	4,40	.	4,24	4,38	4,23	4,58	4,00	/	4,52	4,39
A L L E		4,90	5,94	5,36	.	5,57	5,16	5,49	5,30	4,77	/	5,35	5,22
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,33	7,45	6,05	6,20	6,55	6,08	5,88	6,54	5,80	6,11	6,49	6,37
	2	5,39	6,43	5,44	5,53	6,09	5,48	5,49	5,81	5,18	5,30	5,86	5,84
	3	5,04	5,59	4,98	4,60	5,27	4,89	4,85	5,31	4,36	5,10	4,47	5,19
	ZUS	5,99	6,73	5,72	5,84	6,06	5,65	5,38	6,00	5,43	5,64	6,18	5,92
WEIBLICH	1	/	/	(5,01)	/	4,75	4,68	/	4,74	4,40	/	/	4,70
	2	(4,37)	5,25	4,64	3,93	4,44	4,38	4,22	4,32	4,02	4,12	4,42	4,28
	3	4,26	4,06	4,14	4,48	4,17	3,75	3,86	4,49	3,76	3,83	4,50	4,20
	ZUS	4,26	4,37	4,24	4,17	4,23	4,17	3,92	4,46	3,98	3,95	4,46	4,23
A L L E		5,41	5,94	5,39	5,25	5,72	5,36	5,01	5,61	5,00	5,34	5,79	5,55
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,98	7,92	6,26	6,86	6,58	6,65	5,97	6,01	5,84	6,03	7,14	6,30
	2	5,71	6,33	5,40	5,36	5,70	5,56	5,30	5,29	5,00	5,63	6,07	5,43
	3	5,09	5,34	5,04	4,91	4,99	4,91	4,45	4,72	4,60	5,05	4,95	4,83
	ZUS	6,25	7,23	5,78	6,01	6,02	5,99	5,50	5,56	5,36	5,61	6,56	5,77
WEIBLICH	1	4,48	5,16	4,43	(6,48)	4,63	4,71	4,87	4,60	4,27	4,10	4,71	4,55
	2	4,22	4,54	4,09	4,21	4,36	4,07	3,90	4,17	3,94	3,48	4,39	4,13
	3	3,99	3,86	3,79	4,01	3,92	3,73	3,57	3,91	3,72	3,66	3,85	3,82
	ZUS	4,18	4,37	4,04	4,16	4,28	4,02	3,91	4,10	3,92	3,63	4,35	4,08
A L L E		5,36	6,12	5,05	5,38	5,33	5,14	4,80	4,87	4,62	4,71	5,55	5,01

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	6,01	.	6,44	6,36	5,95	6,05	5,50	6,13	6,30	5,87
	2	.	.	5,52	.	6,10	5,97	5,60	5,51	5,21	5,91	5,91	5,61
	3	.	.	4,68	.	5,24	4,93	5,08	4,87	4,68	5,33	(4,68)	4,99
	ZUS	.	.	5,67	.	5,97	6,00	5,59	5,51	5,18	5,70	5,99	5,53
WEIBLICH	1	.	.	(5,21)	.	/	/	5,43	(5,04)	4,75	/	(5,24)	5,06
	2	.	.	4,64	.	4,93	4,40	4,26	4,41	4,13	4,45	4,46	4,29
	3	.	.	4,50	.	4,44	3,89	4,15	3,84	3,92	4,36	3,94	4,07
	ZUS	.	.	4,63	.	4,62	4,22	4,25	4,11	4,03	4,36	4,31	4,18
A L L E		.	.	5,28	.	5,62	5,29	5,15	4,99	4,58	5,31	5,27	4,96
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,68	5,97	6,44	/	6,91	6,62	6,28	6,43	5,95	6,69	6,58	6,55
	2	5,27	5,25	6,00	/	6,25	5,70	5,74	5,79	5,22	6,09	5,54	5,91
	3	2,87	4,88	5,50	/	5,32	4,41	5,13	4,83	4,42	4,50	4,45	5,05
	ZUS	5,56	5,42	6,03	/	6,34	5,89	5,90	5,84	5,34	5,74	5,86	6,00
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,71	/	/	(4,19)	3,61	/	(4,24)	4,01
	2	3,81	/	4,72	/	4,45	4,03	4,86	3,56	3,92	(4,05)	3,97	4,13
	3	3,27	4,17	4,12	/	4,34	3,66	4,02	3,35	3,44	3,98	3,89	3,89
	ZUS	3,60	4,17	4,42	/	4,37	3,81	4,13	3,45	3,64	3,99	3,96	3,97
A L L E		5,13	5,13	5,74	/	6,10	5,44	5,60	5,26	4,87	5,41	5,33	5,63
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,28	6,76	6,07	6,80	6,56	5,85	5,65	5,89	5,60	5,53	7,11	6,13
	2	6,00	5,85	5,36	5,80	5,91	5,11	5,11	5,24	4,94	4,84	6,40	5,38
	3	5,91	5,74	5,00	(3,76)	5,01	4,72	4,76	4,65	4,42	4,65	5,30	4,79
	ZUS	6,09	6,23	5,73	6,31	6,24	5,42	5,37	5,51	5,20	5,24	6,72	5,74
WEIBLICH	1	(4,17)	/	(4,93)	/	5,00	(3,66)	/	/	4,15	/	(4,97)	4,69
	2	4,40	5,10	4,43	5,31	4,72	3,99	3,95	4,40	3,93	(4,61)	(4,26)	4,25
	3	(4,67)	(4,28)	4,17	(2,71)	4,43	3,66	3,89	4,13	3,83	3,96	(4,42)	4,06
	ZUS	4,38	4,80	4,29	4,33	4,64	3,86	3,92	4,27	3,90	4,06	4,61	4,19
A L L E		5,87	5,86	5,51	5,99	6,08	5,15	5,09	5,27	4,87	5,06	6,51	5,48
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,85)	.	6,60	/	6,37	5,87	5,16	5,89	5,76	/	6,23	5,89
	2	(4,50)	.	4,92	/	5,42	5,27	4,62	5,23	4,62	/	(4,41)	4,98
	3	/	.	4,29	/	4,93	3,57	3,91	4,99	4,35	/	4,55	4,73
	ZUS	4,48	.	6,21	/	5,61	5,45	4,93	5,56	5,10	/	5,76	5,43
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(4,01)	/	4,89	3,86	/	/	4,68
	2	(3,63)	.	5,06	/	3,77	3,78	(3,57)	4,36	3,74	/	3,76	4,00
	3	(3,36)	.	3,80	/	3,86	3,53	2,95	4,19	3,37	/	(3,43)	3,86
	ZUS	3,50	.	4,50	/	3,83	3,69	3,12	4,36	3,61	/	3,78	4,01
A L L E		4,06	.	5,82	/	5,19	4,82	4,50	4,98	4,35	/	4,84	4,79
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,99	7,09	6,50	.	6,49	6,40	6,14	6,36	6,25	6,24	6,31	6,41
	2	5,24	6,16	5,66	.	5,64	5,79	5,31	5,52	5,51	4,94	5,45	5,58
	3	4,44	5,86	5,26	.	4,97	5,20	4,97	5,05	4,90	4,27	4,62	5,03
	ZUS	5,47	6,48	5,91	.	5,77	5,79	5,53	5,67	5,54	5,43	5,78	5,73
WEIBLICH	1	(4,82)	(5,45)	(5,17)	.	4,35	(5,13)	/	4,40	3,78	/	5,00	4,47
	2	4,26	4,24	4,30	.	4,17	4,17	3,97	4,07	3,90	3,81	4,22	4,11
	3	4,03	3,81	3,99	.	4,01	3,64	4,02	3,89	3,64	3,17	3,77	3,88
	ZUS	4,17	4,18	4,16	.	4,08	3,88	4,00	4,00	3,78	3,48	4,13	4,01
A L L E		4,65	5,27	5,28	.	5,06	4,97	4,89	4,93	4,78	4,30	4,96	4,99
DRUCKEREI- UND VIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	8,15	8,67	7,28	7,30	7,55	7,88	7,16	7,16	7,08	7,16	7,86	7,48
	2	6,42	6,94	6,02	6,32	6,47	6,63	6,05	5,72	6,11	7,29	6,83	6,30
	3	5,56	5,39	5,70	5,99	5,43	5,82	4,88	5,36	5,67	4,48	5,34	5,54
	ZUS	7,42	8,06	7,00	7,03	7,16	7,32	6,78	6,69	6,79	7,01	7,42	7,07
WEIBLICH	1	6,40	6,05	5,33	/	5,17	6,91	/	5,77	5,22	(7,09)	(6,51)	5,62
	2	4,18	4,57	4,14	4,05	4,26	4,49	4,07	4,22	4,19	4,17	4,34	4,26
	3	3,72	3,94	3,72	4,27	3,92	4,22	3,39	4,04	4,34	(2,28)	3,69	4,00
	ZUS	4,52	4,48	4,17	4,33	4,25	4,52	3,75	4,28	4,34	3,69	4,30	4,29
A L L E		6,97	7,18	6,45	6,56	6,56	6,86	6,11	6,20	6,25	6,47	6,92	6,52
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,38	5,92	6,10	.	6,34	6,20	5,85	5,77	5,65	(6,09)	6,18	6,01
	2	5,54	5,82	5,63	.	5,89	5,50	5,41	5,29	5,04	(4,82)	5,53	5,49
	3	(4,35)	(4,80)	4,75	.	5,20	4,31	4,81	4,52	4,41	3,92	4,53	4,74
	ZUS	5,78	5,84	5,68	.	5,88	5,52	5,49	5,36	5,13	4,60	5,74	5,54
WEIBLICH	1	/	/	4,06	.	4,70	/	/	4,90	/	/	(4,64)	4,54
	2	3,92	4,49	3,80	.	4,50	4,20	3,85	4,11	3,60	/	4,42	3,99
	3	3,30	3,98	4,00	.	4,19	3,86	3,92	3,75	3,58	3,34	3,91	3,91
	ZUS	3,63	4,07	3,93	.	4,30	4,02	3,89	3,93	3,59	3,38	4,18	3,96
A L L E		5,02	5,19	5,10	.	5,43	5,10	5,13	4,91	4,60	3,91	5,12	5,05

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	5,15	/	5,53	5,52	5,15	5,88	5,31	/	/	5,67
	2	.	/	(4,30)	/	5,40	5,13	5,30	5,79	5,80	/	/	5,69
	3	.	/	(4,37)	/	4,18	(4,57)	4,30	4,80	4,19	/	/	4,59
	ZUS	.	/	4,98	/	5,36	5,26	5,03	5,74	5,30	/	/	5,59
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,75	/	/	4,53	/	/	/	4,65
	2	.	/	/	/	4,09	4,02	4,13	4,19	4,22	/	/	4,11
	3	.	/	3,45	/	3,97	3,46	3,53	4,26	3,81	/	/	4,10
	ZUS	.	/	3,53	/	4,12	3,92	3,90	4,26	3,88	/	/	4,13
A L L E		.	/	4,52	/	5,16	4,87	4,73	5,45	4,88	/	/	5,28
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	5,88	/	5,75	6,49	5,20	5,85	5,42	/	(5,77)	5,86
	2	.	/	4,66	/	5,38	5,87	4,21	5,07	4,65	/	/	5,19
	3	.	/	/	/	3,86	4,52	3,08	4,60	4,33	/	/	4,18
	ZUS	.	/	5,53	/	5,35	6,09	4,64	5,39	5,12	/	(5,45)	5,45
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,61	5,90	(4,19)	4,19	3,38	/	/	4,13
	2	.	/	4,21	/	3,96	4,33	3,53	4,03	3,74	/	/	4,03
	3	.	(3,51)	3,18	/	3,54	3,69	2,97	3,69	3,61	/	/	3,56
	ZUS	.	(3,51)	4,00	/	3,88	4,17	3,36	3,93	3,64	/	(3,52)	3,88
A L L E		.	(3,77)	4,74	/	4,63	4,92	3,95	4,45	4,24	/	4,63	4,54
SCHUHIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,21	/	5,61	/	5,99	6,09	5,80	6,08	5,61	5,81	(5,35)	5,86
	2	4,66	/	4,98	/	5,22	5,73	5,21	5,47	5,05	3,63	/	5,24
	3	/	/	4,01	/	3,52	4,27	3,66	4,20	3,89	/	/	3,79
	ZUS	5,46	/	5,20	/	5,46	5,80	5,22	5,61	5,21	4,52	(4,79)	5,35
WEIBLICH	1	5,03	/	4,29	/	4,81	4,94	4,91	4,84	4,53	(5,16)	/	4,81
	2	4,68	/	4,12	/	4,17	4,39	4,33	4,46	4,14	3,78	/	4,29
	3	3,98	/	3,63	/	3,35	4,13	3,44	4,12	3,71	2,44	(3,13)	3,66
	ZUS	4,55	/	3,93	/	4,09	4,38	4,23	4,41	4,08	3,61	(3,75)	4,21
A L L E		4,84	/	4,42	/	4,73	4,82	4,64	5,00	4,57	3,87	4,28	4,70
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,46	5,71	5,49	5,62	6,03	5,48	5,30	5,34	5,10	/	5,75	5,57
	2	4,85	5,09	5,12	5,08	5,28	4,90	4,73	4,90	4,55	4,80	5,35	5,02
	3	4,01	3,74	4,50	4,80	4,77	4,26	4,05	4,36	4,26	(3,80)	5,32	4,55
	ZUS	5,14	5,02	5,23	5,10	5,53	5,10	4,89	5,05	4,79	4,68	5,44	5,21
WEIBLICH	1	4,08	/	4,40	/	4,80	4,57	4,81	4,59	4,29	(3,37)	4,64	4,55
	2	4,21	4,38	4,14	4,08	4,43	3,98	3,67	4,21	3,95	3,38	4,54	4,18
	3	3,65	3,57	3,65	3,96	3,82	3,25	3,37	3,88	3,59	(2,71)	4,12	3,78
	ZUS	4,08	3,82	4,08	4,04	4,36	3,92	3,57	4,12	3,93	3,35	4,42	4,11
A L L E		4,58	4,30	4,77	4,77	5,04	4,49	4,17	4,48	4,31	3,65	4,77	4,65
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	4,43	/	5,42	/	5,50	4,79	4,78	5,23	4,77	/	/	5,23
	2	(4,42)	/	4,99	/	5,15	4,64	4,43	4,71	4,24	/	/	4,87
	3	(4,30)	/	4,17	/	4,48	/	4,37	4,44	3,58	/	/	4,37
	ZUS	4,40	/	5,14	/	5,14	4,67	4,50	4,93	4,40	/	/	4,95
WEIBLICH	1	4,10	/	4,56	/	4,62	/	/	4,72	4,15	/	/	4,45
	2	3,92	/	4,24	/	4,45	4,08	3,80	4,16	3,87	/	/	4,20
	3	3,91	/	3,73	/	3,87	3,67	3,64	3,88	3,41	/	/	3,81
	ZUS	3,96	/	4,18	/	4,34	4,02	3,70	4,09	3,83	/	/	4,10
A L L E		4,11	/	4,82	/	4,84	4,22	4,12	4,49	4,10	/	/	4,57
WEBEREI													
MAENNLICH	1	5,67	.	5,53	/	6,00	5,81	5,40	5,37	5,11	/	.	5,66
	2	(4,05)	.	5,24	/	5,33	4,98	4,85	4,78	4,42	/	.	5,12
	3	/	.	4,60	/	4,86	4,27	3,65	4,30	4,14	/	.	4,69
	ZUS	5,20	.	5,32	/	5,57	5,18	5,03	5,11	4,82	/	.	5,34
WEIBLICH	1	/	.	4,60	/	5,04	4,64	(4,91)	4,69	4,31	/	.	4,71
	2	4,36	.	4,30	/	4,57	3,81	4,12	4,08	3,94	/	.	4,30
	3	/	.	3,65	/	3,88	3,43	3,06	3,83	3,64	/	.	3,79
	ZUS	4,36	.	4,21	/	4,50	3,79	3,78	4,05	3,97	/	.	4,24
A L L E		4,83	.	4,97	/	5,15	4,63	4,53	4,54	4,39	/	.	4,87
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,48	6,04	5,47	5,24	5,80	6,52	5,17	5,60	5,53	4,99	5,85	5,69
	2	4,97	5,00	4,83	(4,94)	5,47	5,34	4,78	5,00	4,81	5,26	5,51	5,17
	3	4,39	(4,49)	4,15	/	4,52	4,75	4,58	4,58	4,69	3,92	4,42	4,54
	ZUS	4,94	5,48	5,01	4,74	5,42	5,84	4,84	5,20	5,26	4,82	5,47	5,32
WEIBLICH	1	4,07	4,44	4,36	/	4,43	4,44	3,99	4,21	4,22	3,98	4,67	4,35
	2	4,17	4,66	3,96	4,12	4,31	3,89	3,51	3,98	3,93	3,32	4,47	4,04
	3	4,15	3,75	3,44	3,60	3,59	3,57	3,01	3,66	3,70	2,64	3,70	3,59
	ZUS	4,14	4,44	3,92	4,06	4,23	3,90	3,46	3,93	3,94	3,25	4,47	4,01
A L L E		4,27	4,67	4,06	4,16	4,43	4,27	3,56	4,16	4,16	3,45	4,67	4,23

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,70	6,47	5,73	6,00	6,10	5,78	5,53	6,02	5,52	5,42	6,22	5,85
	2	5,15	6,08	5,15	5,75	5,42	4,94	4,84	5,41	4,80	4,98	6,14	5,30
	3	4,85	5,29	4,95	5,30	5,25	4,92	4,36	5,15	4,55	4,65	5,11	5,01
	ZUS	5,34	6,07	5,37	5,68	5,72	5,46	5,09	5,67	5,26	5,21	5,96	5,53
WEIBLICH	1	4,26	/	3,85	/	3,98	3,44	3,26	3,16	4,02	(3,96)	5,03	3,64
	2	3,77	4,68	3,92	4,13	3,97	3,56	3,58	3,82	3,79	3,36	4,61	3,89
	3	3,61	4,16	3,98	4,03	3,70	3,76	3,31	3,93	3,60	3,30	4,05	3,80
	ZUS	3,65	4,19	3,97	4,07	3,76	3,69	3,39	3,82	3,66	3,31	4,15	3,81
A L L E		4,66	5,40	4,91	5,04	5,16	4,91	4,70	5,14	4,87	4,60	5,36	5,02
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,99	5,60	5,37	5,53	5,84	5,80	4,74	5,51	5,30	/	5,60	5,67
	2	5,74	(5,04)	4,89	5,63	5,65	5,84	(4,59)	5,28	5,18	4,80	5,79	5,51
	3	4,87	4,72	4,48	/	4,28	4,93	(4,44)	(5,15)	4,32	/	4,87	4,53
	ZUS	5,78	5,28	5,04	5,52	5,51	5,64	4,65	5,47	5,13	4,82	5,57	5,45
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,39	/	/	/	/	/	(4,74)	4,49
	2	4,19	/	3,51	/	4,22	/	/	(4,55)	(3,88)	(3,12)	(3,92)	4,05
	3	3,75	3,78	3,65	4,30	3,77	3,83	2,93	3,78	3,67	/	3,69	3,72
	ZUS	3,88	3,78	3,63	4,30	3,92	3,86	2,93	3,94	3,70	(3,12)	3,79	3,82
A L L E		5,35	4,85	4,65	5,24	5,11	5,29	4,03	5,12	4,86	4,48	5,36	5,07
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,22	/	5,41	/	5,27	5,60	5,36	5,44	4,66	/	/	5,24
	2	4,64	5,70	4,76	/	4,84	4,78	4,44	5,17	4,26	/	(4,84)	4,84
	3	4,36	5,02	4,33	/	4,28	4,04	3,50	4,91	3,91	/	(4,51)	4,37
	ZUS	4,86	5,43	4,83	/	4,88	5,00	4,60	5,18	4,37	/	4,73	4,87
WEIBLICH	1	/	/	(3,84)	/	3,90	/	/	(4,39)	(3,05)	/	/	3,72
	2	3,64	/	3,67	/	3,63	3,28	(2,91)	3,52	3,44	(2,30)	/	3,56
	3	3,21	3,80	3,16	/	3,55	3,32	3,28	3,39	2,90	/	(3,68)	3,28
	ZUS	3,27	3,90	3,39	/	3,58	3,33	3,25	3,49	3,02	(2,31)	(3,74)	3,37
A L L E		4,08	4,70	4,23	/	4,35	4,14	4,08	4,51	3,65	(2,39)	4,39	4,21
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,55	5,60	5,97	.	6,07	5,74	.	5,73	5,07	5,12	6,34	5,78
	2	4,69	4,94	5,31	.	5,36	4,89	.	5,30	4,95	4,66	5,94	5,25
	3	4,92	4,73	5,07	.	4,71	4,65	.	4,80	4,48	4,22	4,74	4,84
	ZUS	5,27	5,29	5,58	.	5,63	5,36	.	5,56	4,91	4,90	6,12	5,46
WEIBLICH	1	/	/	(4,93)	.	4,49	/	.	/	/	/	/	4,37
	2	(3,86)	/	4,04	.	4,21	(3,55)	.	3,56	3,33	3,62	4,67	4,09
	3	4,09	3,87	4,32	.	3,97	3,71	.	3,85	3,59	3,46	3,94	4,01
	ZUS	4,08	3,87	4,30	.	4,07	3,70	.	3,79	3,58	3,48	4,09	4,03
A L L E		4,80	4,87	5,19	.	5,20	4,86	.	5,16	4,53	4,61	5,39	5,04
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,42	6,41	5,40	5,25	(6,23)	/	/	/	/	/	/	5,54
	2	4,86	(5,54)	5,14	5,40	5,72	/	/	/	(4,16)	/	/	5,27
	3	4,41	4,80	4,85	5,34	4,96	/	/	/	/	/	/	4,93
	ZUS	4,91	5,50	4,97	5,32	5,57	/	/	/	(4,49)	/	(5,19)	5,17
WEIBLICH	1	4,13	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	4,20
	2	3,43	(4,99)	3,50	4,24	3,91	/	/	/	/	/	3,71	3,93
	3	3,61	3,93	4,02	3,93	3,71	3,44	/	/	(3,97)	/	/	3,89
	ZUS	3,60	3,95	3,98	4,05	3,80	3,54	/	/	(3,45)	/	3,68	3,90
A L L E		4,03	4,48	4,38	4,57	4,58	3,74	/	/	3,93	/	4,07	4,39
BRAUEREI UND MÄELZEREI													
MAENNLICH	1	6,14	6,61	6,05	6,28	6,63	6,09	6,05	6,20	5,73	5,97	6,40	6,11
	2	5,79	/	5,88	6,04	/	/	5,68	(5,48)	4,94	5,59	6,89	5,90
	3	5,34	5,85	5,57	5,52	5,96	5,67	5,55	5,56	4,84	(5,15)	5,79	5,65
	ZUS	6,02	6,50	5,95	5,98	6,42	6,00	5,94	6,03	5,61	5,81	6,53	6,01
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,74)	/	/	(4,80)
	2	/	/	/	4,59	/	/	/	/	4,48	/	/	4,58
	3	(4,58)	4,85	4,81	(4,52)	4,96	5,31	(4,84)	4,68	4,34	4,65	4,65	4,71
	ZUS	(4,61)	4,87	4,81	4,57	4,96	5,31	5,04	4,68	4,41	4,68	4,75	4,70
A L L E		5,97	6,43	5,91	5,89	6,35	5,96	5,93	5,98	5,54	5,76	6,47	5,95
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,85	5,97	.	5,01	5,03	6,05	6,00	6,81	5,71	6,95	6,42
	2	.	6,00	5,24	.	4,33	4,27	4,98	4,70	5,55	/	5,70	5,20
	3	.	5,48	4,67	.	4,21	4,08	4,69	4,47	5,37	/	5,35	4,86
	ZUS	.	6,29	5,36	.	4,54	4,39	5,36	4,78	6,11	5,26	6,17	5,59
WEIBLICH	1	.	/	3,47	.	3,73	3,10	3,00	2,97	3,57	/	(5,37)	3,21
	2	.	/	4,09	.	3,76	3,34	4,09	3,33	4,39	/	5,09	3,94
	3	.	4,82	4,07	.	3,47	3,20	3,66	3,46	4,39	3,44	4,67	4,25
	ZUS	.	4,83	4,02	.	3,66	3,22	3,75	3,23	4,33	3,44	4,76	3,96
A L L E		.	5,43	4,42	.	4,00	3,41	4,43	3,53	4,96	4,19	5,38	4,53

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	5,64	.	5,00	5,08	/	(4,80)	/	/	/	5,12
	2	/	/	(4,25)	.	4,30	4,32	4,95	4,22	(4,86)	/	/	4,45
	3	/	/	4,33	.	4,24	4,09	/	4,14	(4,53)	/	/	4,20
	ZUS	/	/	4,82	.	4,54	4,41	5,06	4,20	4,82	/	/	4,54
WEIBLICH	1	/	/	3,45	.	3,72	3,10	(3,31)	2,97	3,12	/	/	3,17
	2	/	/	4,09	.	3,78	3,33	3,75	3,32	3,78	/	/	3,59
	3	/	/	3,65	.	3,48	3,23	/	2,94	3,35	/	/	3,32
	ZUS	/	/	3,81	.	3,68	3,22	3,55	3,10	3,37	/	/	3,38
A L L E		/	/	4,00	.	3,99	3,41	4,34	3,25	3,53	/	/	3,66
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,85	6,14	.	5,03	.	6,07	.	6,85	5,71	6,95	6,77
	2	.	6,00	5,57	.	4,42	.	5,06	.	5,61	/	5,70	5,60
	3	.	5,48	5,10	.	(3,70)	.	4,69	.	5,54	/	5,35	5,32
	ZUS	.	6,29	5,72	.	4,54	.	5,59	.	6,21	5,26	6,17	6,06
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	2,74	.	(5,48)	/	(5,37)	3,95
	2	.	/	(4,05)	.	3,36	.	4,27	.	4,54	/	5,09	4,75
	3	.	4,82	4,65	.	3,41	.	3,73	.	4,88	3,44	4,67	4,63
	ZUS	.	4,83	4,61	.	3,45	.	3,83	.	4,75	3,44	4,76	4,64
A L L E		.	5,43	5,15	.	4,08	.	4,48	.	5,37	4,19	5,38	5,28
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	6,65	7,93	6,31	6,45	6,93	6,23	5,93	6,24	5,94	6,26	8,67	6,65
	2	5,63	6,25	5,69	5,50	6,28	5,48	5,58	5,47	5,33	5,67	7,06	5,97
	3	5,20	5,70	5,31	5,25	5,53	5,20	5,08	5,19	5,19	5,15	5,98	5,35
	ZUS	6,29	7,40	6,08	5,91	6,57	5,95	5,68	5,88	5,67	5,87	8,02	6,30
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	(4,30)	/	/	/	/	/	/	4,53	/	4,26	4,45
	ZUS	/	(4,30)	/	/	/	/	/	/	4,53	/	4,26	4,46
A L L E		6,29	7,39	6,08	5,91	6,57	5,95	5,68	5,88	5,67	5,87	8,00	6,30

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	285	327	289	282	303	286	283	292	263	286	296	291
	2	240	278	254	256	277	256	259	264	239	261	254	263
	3	227	246	224	208	243	224	214	237	211	221	214	233
	ZUS	265	308	271	263	284	270	265	273	248	271	277	273
WEIBLICH	1	184	246	187	231	192	192	196	187	177	165	194	188
	2	172	200	177	174	184	179	165	177	168	151	177	175
	3	161	182	170	172	170	164	151	178	159	156	167	169
	ZUS	165	191	174	173	177	175	161	178	165	155	173	173
A L L E		241	285	251	252	267	250	240	245	222	256	245	251
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	288	324	292	297	302	292	287	294	264	286	279	292
	2	241	278	254	266	277	258	260	265	240	260	244	263
	3	229	246	225	233	243	228	215	238	209	219	204	234
	ZUS	267	306	273	282	284	274	268	274	250	271	263	274
WEIBLICH	1	184	246	187	231	192	192	196	187	177	165	194	188
	2	172	200	177	174	184	179	165	177	168	151	177	175
	3	161	182	170	172	170	164	151	178	159	156	167	169
	ZUS	165	191	174	173	177	175	161	178	165	155	173	173
A L L E		240	281	250	265	265	251	241	245	221	255	232	249
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	292	288	280	246	315	283	303	297	274	290	303	295
	2	280	265	245	214	280	259	265	273	245	259	278	265
	3	258	(176)	/	/	256	238	/	297	241	/	213	253
	ZUS	286	285	277	239	310	281	300	295	269	286	294	290
WEIBLICH	1	/	(236)	/	/	(245)	(240)	(241)	246	/	/	/	237
	2	/	204	214	(182)	(213)	205	(204)	216	198	(216)	212	209
	3	184	186	197	102	206	186	175	199	180	(188)	195	191
	ZUS	186	192	204	123	210	199	200	210	186	204	199	198
A L L E		284	279	275	236	309	279	297	293	267	284	289	288
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	287	.	265	247	313	275	280	284	273	279	.	288
	2	295	.	226	214	285	254	242	262	244	257	.	265
	3	266	.	/	/	(226)	248	/	(226)	241	/	.	245
	ZUS	287	.	262	240	311	273	277	281	268	275	.	284
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(241)	/	/	.	234
	2	/	.	(200)	(184)	/	198	(203)	218	198	/	.	207
	3	184	.	185	(165)	209	(185)	166	183	179	(182)	.	189
	ZUS	187	.	192	171	210	194	193	202	185	(182)	.	196
A L L E		283	.	260	238	310	271	275	279	267	274	.	282
BERGBAU													
MAENNLICH	1	287	/	281	/	285	272	/	298	262	262	/	281
	2	(213)	/	249	/	238	258	/	256	229	196	/	237
	3	/	/	231	/	187	212	/	225	227	175	/	190
	ZUS	270	/	269	/	263	267	/	276	252	248	/	262
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	284	/	/	/	(216)	262	/	281
	2	/	/	/	/	235	/	/	/	/	196	/	232
	3	/	/	/	/	176	/	/	/	/	175	/	176
	ZUS	/	/	/	/	261	/	/	/	(211)	248	/	260
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	274	/	290	259	/	/	267	/	/	280
	2	/	/	257	/	270	242	/	/	227	/	/	263
	3	/	/	245	/	257	(211)	/	/	232	/	/	252
	ZUS	/	/	262	/	276	255	/	/	254	/	/	269
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	271	/	336	.	/	.	269	/	/	280
	2	/	/	218	/	282	.	/	.	223	/	/	249
	3	/	/	199	/	252	.	/	.	/	/	/	220
	ZUS	/	/	261	/	312	.	/	.	265	/	/	272
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	285	/	.	.	/	.	269	/	/	277
	2	/	/	225	/	.	.	/	.	223	/	/	225
	3	/	/	205	/	.	.	/	.	/	/	/	215
	ZUS	/	/	281	/	.	.	/	.	265	/	/	272
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	285	/	358	283	/	306	245	/	/	291
	2	/	/	261	/	318	264	/	262	256	/	/	265
	3	/	/	217	/	/	220	/	237	/	/	/	227
	ZUS	/	/	277	/	347	275	/	284	246	/	/	281

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	287	/	290	/	255	(350)	/	260	241	/	/	282
	2	(213)	/	237	/	/	(267)	/	224	225	/	/	234
	3	/	/	221	/	/	/	/	208	208	/	/	217
	ZUS	270	/	273	/	248	305	/	239	235	/	/	266
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	279	323	293	315	317	291	311	290	261	313	286	303
	2	251	293	264	283	299	270	282	267	252	276	259	281
	3	248	263	236	247	267	246	237	251	226	227	225	256
	ZUS	261	305	273	293	299	275	292	273	251	288	266	285
WEIBLICH	1	/	251	223	/	218	225	246	207	182	/	(187)	214
	2	183	209	185	(229)	197	188	199	192	171	200	183	189
	3	174	200	180	(173)	178	177	167	181	159	173	160	177
	ZUS	176	202	182	192	185	183	185	186	166	177	167	182
A L L E		249	282	260	292	289	261	282	259	238	285	235	273
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	265	348	286	279	304	277	282	274	246	275	283	279
	2	250	319	263	245	289	264	270	262	233	261	252	265
	3	179	289	218	226	247	245	239	226	218	198	232	232
	ZUS	255	334	264	256	288	266	271	261	236	249	261	266
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(186)	/	/	192
	2	/	/	214	/	212	(208)	200	171	195	/	215	199
	3	/	/	179	/	177	195	160	179	169	/	202	177
	ZUS	/	/	196	/	185	197	180	179	180	/	208	185
A L L E		255	334	263	255	287	265	270	258	234	248	258	264
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	268	332	311	331	327	286	303	299	280	316	312	318
	2	253	309	284	299	307	261	281	287	268	278	281	295
	3	242	(284)	264	279	278	255	249	270	238	237	(205)	274
	ZUS	257	316	291	310	307	268	287	288	269	292	297	299
WEIBLICH	1	/	/	(274)	/	207	/	/	226	/	/	/	214
	2	182	(187)	183	(230)	205	187	200	207	183	202	/	198
	3	149	/	194	/	184	153	154	193	168	177	/	183
	ZUS	166	(187)	191	(195)	189	180	178	200	177	184	/	188
A L L E		252	310	287	310	302	264	283	282	265	291	296	295
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	.	/	319	.	329	304	308	/	273	320	/	325
	2	.	/	294	.	312	294	284	/	270	284	/	303
	3	.	/	274	.	284	285	275	/	252	241	/	281
	ZUS	.	/	301	.	313	294	295	/	270	297	/	307
WEIBLICH	1	.	/	/	.	224	/	/	/	/	/	/	225
	2	.	/	(214)	.	215	(147)	/	/	187	(201)	/	212
	3	.	/	189	.	181	145	(156)	/	161	177	/	179
	ZUS	.	/	197	.	190	145	156	/	168	178	/	187
A L L E		.	/	300	.	309	291	294	/	268	296	/	305
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	263	354	298	.	324	281	305	300	291	282	314	304
	2	234	308	271	.	303	257	294	285	269	245	282	280
	3	227	(284)	247	.	274	224	249	273	238	211	(205)	266
	ZUS	245	323	279	.	301	262	294	288	273	261	299	286
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	221
	2	188	/	181	.	210	194	232	214	182	(209)	/	200
	3	146	/	195	.	196	155	157	187	158	(169)	/	189
	ZUS	173	/	186	.	200	186	193	199	175	200	/	194
A L L E		242	323	274	.	295	258	290	282	270	260	297	281
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	292	(270)	262	.	311	287	254	295	250	314	.	302
	2	239	313	255	.	294	267	239	294	257	253	.	286
	3	271	/	205	.	261	(221)	197	261	214	186	.	258
	ZUS	274	294	251	.	288	273	236	288	252	268	.	283
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(167)	/	/	224	/	/	.	195
	2	(170)	(187)	185	.	184	168	173	191	183	198	.	182
	3	/	/	195	.	178	/	146	202	186	(187)	.	182
	ZUS	(159)	(187)	194	.	179	167	163	201	184	196	.	182
A L L E		258	278	237	.	281	260	228	279	241	265	.	275

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	295	315	289	.	309	272	279	296	281	305	290	296
	2	245	315	263	.	284	249	250	262	271	275	259	274
	3	(204)	281	225	.	260	223	/	260	277	/	228	261
	ZUS	265	307	272	.	285	259	270	274	275	296	272	279
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(222)	(202)	/	(220)	/	/	/	214
	2	/	(223)	210	.	184	173	/	194	181	/	174	185
	3	158	189	179	.	181	149	/	196	176	/	177	183
	ZUS	161	194	200	.	182	171	/	196	180	/	176	184
A L L E		248	303	267	.	274	243	268	265	264	295	254	269
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	313	292	306	.	305	270	292	308	281	309	305	300
	2	254	266	264	.	294	274	256	286	285	275	274	285
	3	/	(188)	249	.	241	(196)	/	261	228	/	220	245
	ZUS	280	271	277	.	282	269	277	289	280	300	284	283
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(195)
	2	/	/	/	.	185	189	/	208	183	/	(202)	187
	3	(178)	/	191	.	174	/	/	214	158	/	189	186
	ZUS	(190)	/	187	.	176	189	/	213	180	/	191	187
A L L E		274	271	265	.	269	258	275	281	265	298	266	271
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	284	342	285	.	312	(295)	.	277	288	/	.	313
	2	237	299	270	.	274	265	.	222	264	(337)	.	275
	3	(210)	284	225	.	255	/	.	/	(196)	/	.	258
	ZUS	268	325	280	.	295	275	.	236	257	(325)	.	297
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(224)	/	.	/	/	/	.	(233)
	2	(188)	(251)	(185)	.	190	/	.	/	/	/	.	194
	3	(172)	206	168	.	184	/	.	(155)	(182)	/	.	187
	ZUS	180	213	172	.	190	/	.	(157)	(181)	/	.	191
A L L E		263	321	276	.	293	275	.	232	245	(325)	.	293
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	280	294	274	307	308	307	326	289	266	269	248	304
	2	250	276	239	232	292	286	295	267	256	224	224	281
	3	233	241	215	(219)	233	241	242	243	216	/	199	232
	ZUS	258	278	251	252	294	291	310	273	255	246	230	286
WEIBLICH	1	/	/	(191)	/	240	236	248	205	172	/	/	219
	2	191	207	185	/	195	194	200	182	163	/	169	187
	3	172	197	157	/	174	173	165	171	150	165	158	169
	ZUS	175	200	175	/	182	184	186	176	157	173	160	177
A L L E		228	246	230	252	275	265	293	244	224	220	191	262
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	314	.	/	283	273	/	.	296
	2	.	/	/	/	316	.	/	255	267	/	.	292
	3	.	/	/	/	251	.	/	201	230	/	.	247
	ZUS	.	/	/	/	299	.	/	263	261	/	.	283
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(212)	.	/	206	198	/	.	205
	2	.	/	/	/	215	.	/	190	183	/	.	196
	3	.	/	/	/	183	.	/	168	178	/	.	181
	ZUS	.	/	/	/	189	.	/	186	182	/	.	187
A L L E		.	/	/	/	278	.	/	245	249	/	.	266
SÄGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	289	257	261	.	262	220	273	239	238	290	.	251
	2	213	215	227	.	248	204	242	223	210	241	.	228
	3	252	204	195	.	222	173	222	196	207	223	.	209
	ZUS	230	230	235	.	247	207	251	225	222	253	.	233
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	(192)
	2	/	(192)	173	.	195	142	175	185	151	/	.	180
	3	168	166	164	.	175	156	185	160	162	182	.	167
	ZUS	168	170	167	.	182	152	181	174	160	182	.	172
A L L E		226	219	228	.	239	201	249	219	217	243	.	227
DAVON SÄGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	289	257	226	.	239	207	261	229	233	248	.	235
	2	213	215	200	.	212	210	224	213	203	205	.	210
	3	252	204	177	.	197	172	204	189	203	222	.	195
	ZUS	230	230	205	.	220	204	236	215	216	222	.	217
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(192)	(156)	.	/	/	/	180	(146)	/	.	169
	3	168	166	161	.	166	156	(187)	157	164	(130)	.	162
	ZUS	168	170	160	.	169	154	(187)	169	158	(130)	.	164
A L L E		226	219	202	.	215	199	235	211	212	217	.	213

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	297	/	291	251	294	279	247	306	/	277
	2	/	/	250	/	267	185	272	263	219	255	/	251
	3	/	/	236	/	236	/	249	225	212	224	/	229
	ZUS	/	/	267	/	266	216	276	263	229	266	/	256
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(188)
	2	/	/	179	/	193	143	175	192	162	/	/	186
	3	/	/	166	/	186	(153)	(183)	167	160	189	/	173
	ZUS	/	/	170	/	190	147	179	183	161	189	/	178
A L L E		/	/	254	/	256	208	269	249	223	253	/	246
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	316	.	305	/	329	301	311	331	284	(270)	.	316
	2	287	.	280	/	296	268	278	303	260	(246)	.	284
	3	276	.	251	/	264	232	234	287	229	/	.	265
	ZUS	294	.	286	/	306	275	283	311	266	253	.	294
WEIBLICH	1	/	.	/	/	211	/	/	/	/	/	.	211
	2	/	.	183	/	188	(166)	184	209	177	/	.	187
	3	193	.	184	/	175	174	179	192	173	(158)	.	181
	ZUS	192	.	184	/	180	173	180	193	173	(158)	.	183
A L L E		286	.	271	/	286	258	272	293	253	232	.	277
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	298	323	297	/	285	288	276	303	264	286	317	297
	2	253	295	263	/	274	263	254	268	230	248	264	263
	3	254	252	209	/	254	238	208	243	205	196	(193)	240
	ZUS	264	311	276	/	272	270	256	273	236	243	271	273
WEIBLICH	1	/	246	(224)	/	191	212	/	(197)	(194)	/	/	211
	2	(172)	220	175	/	199	178	196	215	174	/	198	190
	3	185	204	187	/	174	190	178	188	165	170	166	186
	ZUS	184	206	185	/	187	187	184	201	172	170	187	188
A L L E		242	283	252	/	245	255	245	252	210	218	245	250
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	286	330	300	300	307	294	282	302	271	286	273	296
	2	225	269	257	260	275	253	251	275	244	248	230	262
	3	202	243	216	215	240	223	223	241	205	221	189	234
	ZUS	267	314	282	288	285	276	263	281	256	270	256	277
WEIBLICH	1	198	310	239	(199)	198	216	199	202	185	(187)	189	205
	2	191	209	206	192	195	194	178	197	176	187	174	186
	3	164	181	174	175	176	167	156	187	164	167	169	177
	ZUS	167	202	186	180	181	188	163	189	172	172	172	181
A L L E		249	300	264	280	270	261	244	259	231	254	228	257
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	271	351	300	312	305	293	307	305	270	313	291	301
	2	223	307	257	260	272	257	256	285	236	264	252	265
	3	173	293	223	238	233	213	203	250	194	221	242	234
	ZUS	259	340	284	298	290	277	286	291	259	299	279	287
WEIBLICH	1	/	/	(200)	/	(206)	/	(190)	/	/	/	(215)	213
	2	148	/	203	/	195	188	196	(222)	157	/	170	187
	3	/	(167)	173	/	160	173	(153)	204	(185)	/	155	168
	ZUS	149	211	190	/	173	186	183	207	167	/	166	178
A L L E		254	339	281	298	287	274	283	289	257	298	276	284
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	281	320	285	296	311	300	291	307	278	285	284	299
	2	229	273	246	262	273	254	260	274	255	244	234	263
	3	199	220	211	230	233	237	237	246	213	193	186	233
	ZUS	262	308	268	283	291	284	275	289	265	274	264	282
WEIBLICH	1	/	(227)	210	/	231	241	/	251	204	/	176	217
	2	216	208	188	/	200	195	194	206	181	220	175	190
	3	165	179	165	179	180	173	151	195	174	207	161	182
	ZUS	178	202	173	179	187	191	173	198	179	213	170	186
A L L E		257	304	255	282	284	277	269	278	256	270	248	273
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	282	316	324	289	328	311	268	318	287	284	269	314
	2	227	273	277	250	285	268	242	302	260	259	257	281
	3	(204)	236	246	203	260	241	212	262	212	226	179	255
	ZUS	260	296	306	272	300	296	261	302	271	261	260	296
WEIBLICH	1	/	/	270	/	254	253	(231)	256	178	(244)	207	237
	2	201	246	232	229	229	227	193	243	203	198	204	222
	3	(167)	192	241	180	202	207	167	219	185	193	170	215
	ZUS	187	230	237	215	215	228	188	227	200	196	186	220
A L L E		247	293	298	269	292	290	256	295	259	251	246	287

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	•	330	290	336	•	290	322	294	/	/	320
	2	/	•	283	251	292	•	255	308	260	/	/	284
	3	/	•	264	(201)	250	•	202	271	227	/	/	261
	ZUS	/	•	313	271	311	•	281	310	275	/	/	303
WEIBLICH	1	/	•	270	/	267	•	/	274	244	/	/	261
	2	/	•	266	233	245	•	205	260	222	/	/	245
	3	/	•	255	(173)	207	•	/	236	191	/	/	236
	ZUS	/	•	262	226	235	•	217	246	218	/	/	243
A L L E		/	•	308	269	306	•	279	305	268	/	/	298
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	304	356	281	312	292	283	269	318	254	/	•	315
	2	236	277	240	272	247	(189)	229	286	212	/	•	254
	3	201	232	189	210	156	/	191	/	204	/	•	201
	ZUS	292	345	268	301	269	269	254	292	241	/	•	301
WEIBLICH	1	/	331	/	/	/	/	/	/	/	/	•	327
	2	174	262	/	210	/	/	/	/	/	/	•	241
	3	142	186	149	(175)	/	/	/	/	/	/	•	167
	ZUS	161	270	151	197	/	/	/	/	/	/	•	237
A L L E		291	341	267	301	269	269	253	292	241	/	•	300
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	•	•	273	•	•	•	•	256	264	/	/	271
	2	•	•	232	•	•	•	•	232	228	/	/	232
	3	•	•	171	•	•	•	•	188	189	/	/	186
	ZUS	•	•	266	•	•	•	•	248	254	/	/	263
WEIBLICH	1	•	•	/	•	•	•	•	/	(214)	/	/	190
	2	•	•	179	•	•	•	•	(168)	182	/	/	183
	3	•	•	165	•	•	•	•	176	164	/	/	166
	ZUS	•	•	174	•	•	•	•	175	175	/	/	177
A L L E		•	•	259	•	•	•	•	232	244	/	/	253
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	256	299	268	282	284	269	249	287	258	235	262	273
	2	212	246	239	247	262	239	212	254	226	226	220	241
	3	215	211	200	215	236	210	187	234	203	223	187	228
	ZUS	234	285	252	268	268	255	228	263	242	232	245	256
WEIBLICH	1	/	(237)	207	/	183	176	(181)	195	189	/	197	188
	2	195	202	180	216	184	191	159	187	172	172	173	177
	3	162	194	163	174	175	166	153	186	164	161	169	173
	ZUS	163	199	167	178	177	184	154	186	169	161	171	175
A L L E		204	262	217	241	240	230	196	232	206	201	211	223
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	252	315	268	•	289	258	270	267	249	/	261	265
	2	208	253	221	•	261	232	219	242	212	/	225	234
	3	159	194	168	•	208	199	(173)	212	191	/	(167)	205
	ZUS	232	294	249	•	266	240	257	249	232	/	245	247
WEIBLICH	1	(219)	/	(201)	•	/	187	/	187	197	/	(211)	190
	2	185	197	188	•	188	181	183	176	163	/	182	174
	3	164	168	165	•	165	162	160	179	155	/	168	173
	ZUS	167	189	173	•	171	175	169	179	162	/	178	174
A L L E		204	257	222	•	239	213	231	218	197	/	217	216
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	282	335	273	282	305	277	281	298	258	296	273	292
	2	232	282	235	243	281	246	257	259	227	245	246	264
	3	220	255	215	205	241	221	223	231	187	226	185	234
	ZUS	264	301	252	262	280	255	252	269	239	264	259	269
WEIBLICH	1	/	/	(205)	/	191	189	/	182	182	/	/	188
	2	(185)	215	192	162	187	182	183	178	166	169	178	178
	3	172	169	162	179	173	159	159	180	156	162	184	172
	ZUS	172	181	168	169	176	174	163	180	165	165	181	174
A L L E		231	259	232	227	259	239	227	244	216	245	241	247
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	315	343	277	304	293	293	265	273	255	278	304	280
	2	245	278	236	253	256	245	235	240	220	258	262	242
	3	229	230	219	230	220	217	191	213	201	226	211	213
	ZUS	277	314	254	275	269	264	243	252	235	255	280	256
WEIBLICH	1	185	214	177	(264)	191	191	195	189	176	162	195	186
	2	172	187	162	171	180	165	157	171	162	138	181	169
	3	158	159	151	161	160	152	145	161	153	150	157	156
	ZUS	169	180	160	169	176	164	158	169	161	146	179	167
A L L E		228	260	212	236	230	218	204	210	196	203	233	214

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	.	270	.	306	282	279	281	242	299	266	267
	2	.	.	240	.	278	248	257	259	233	274	266	253
	3	.	.	201	.	239	210	236	228	209	238	(202)	226
	ZUS	.	.	250	.	276	257	259	257	230	263	260	250
WEIBLICH	1	.	.	(208)	.	/	/	236	(215)	199	/	(212)	214
	2	.	.	190	.	214	180	179	183	172	195	182	178
	3	.	.	186	.	191	153	178	159	164	184	161	170
	ZUS	.	.	190	.	200	170	181	171	168	184	176	175
A L L E		.	.	227	.	255	221	232	223	197	238	222	217
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	293	300	287	/	307	286	278	287	254	301	282	289
	2	228	270	259	/	277	236	247	261	223	274	242	258
	3	119	249	243	/	230	187	220	215	192	193	197	219
	ZUS	241	275	265	/	280	249	257	262	229	254	254	263
WEIBLICH	1	/	/	/	/	190	/	/	(175)	155	/	(171)	167
	2	156	/	193	/	180	168	209	151	162	(169)	162	171
	3	132	173	170	/	177	146	159	141	141	166	162	159
	ZUS	147	173	182	/	178	154	165	146	150	166	163	163
A L L E		219	248	249	/	267	228	240	232	206	237	228	243
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	281	289	270	302	283	259	266	261	239	252	296	268
	2	269	252	236	252	248	222	239	229	214	233	274	233
	3	239	237	211	(160)	209	205	205	207	187	215	220	205
	ZUS	269	266	252	278	267	238	249	243	223	242	281	250
WEIBLICH	1	(172)	/	(194)	/	203	(137)	/	/	169	/	(205)	190
	2	174	205	177	208	190	167	165	178	161	(171)	(174)	173
	3	(131)	(173)	164	(112)	178	155	164	159	158	165	(179)	163
	ZUS	168	194	170	173	187	161	165	168	161	166	189	169
A L L E		254	246	239	260	258	224	232	228	206	229	272	235
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(197)	.	279	/	293	251	223	262	252	/	260	259
	2	(195)	.	205	/	254	228	209	228	202	/	(180)	219
	3	/	.	180	/	221	153	161	226	187	/	195	209
	ZUS	186	.	261	/	258	234	214	247	222	/	241	239
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(177)	/	201	160	/	/	193
	2	(147)	.	201	/	151	159	(146)	180	154	/	155	164
	3	(132)	.	153	/	158	142	118	181	140	/	(134)	163
	ZUS	138	.	180	/	155	153	126	184	149	/	156	167
A L L E		165	.	242	/	232	204	192	216	184	/	201	206
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	278	337	308	.	298	293	299	295	283	262	274	296
	2	232	281	264	.	255	261	253	257	251	213	229	255
	3	198	256	243	.	221	230	224	231	214	187	197	225
	ZUS	248	297	277	.	261	260	263	262	249	232	248	262
WEIBLICH	1	(197)	(220)	(205)	.	187	(211)	/	180	157	/	203	186
	2	169	173	178	.	170	170	162	171	163	151	170	169
	3	161	155	162	.	163	149	168	165	151	122	151	160
	ZUS	166	170	171	.	166	159	165	168	157	136	166	165
A L L E		194	227	235	.	219	214	218	219	208	174	206	218
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	371	373	320	316	334	348	315	312	307	329	333	327
	2	254	305	272	280	293	309	270	250	277	354	290	281
	3	255	230	247	319	242	276	205	240	264	202	224	251
	ZUS	324	348	309	310	318	331	298	292	299	324	314	312
WEIBLICH	1	279	246	214	/	212	286	/	236	215	(294)	(261)	231
	2	173	187	169	166	172	185	169	175	172	173	178	174
	3	165	161	154	177	160	174	141	165	182	(92)	147	165
	ZUS	191	183	171	179	172	186	155	177	180	151	175	176
A L L E		303	306	280	286	286	305	265	268	271	293	291	283
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	291	259	276	.	284	279	271	279	256	(329)	269	275
	2	247	248	237	.	262	241	240	248	224	(222)	256	244
	3	(191)	(199)	202	.	232	184	206	207	187	188	197	208
	ZUS	260	252	245	.	262	243	246	253	228	224	253	248
WEIBLICH	1	/	/	175	.	187	/	/	194	/	/	(197)	183
	2	160	180	152	.	183	173	161	173	151	/	181	165
	3	135	163	157	.	168	160	158	154	148	143	159	159
	ZUS	148	166	156	.	173	166	160	163	150	144	171	162
A L L E		218	220	214	.	235	220	225	222	200	176	219	220

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	235	/	268	253	227	275	247	/	/	265
	2	.	/	(200)	/	233	230	226	279	271	/	/	268
	3	.	/	(192)	/	183	(207)	189	214	194	/	/	204
	ZUS	.	/	226	/	244	238	218	273	247	/	/	261
WEIBLICH	1	.	/	/	/	216	/	/	196	/	/	/	205
	2	.	/	/	/	169	166	166	178	171	/	/	170
	3	.	/	137	/	163	144	147	183	164	/	/	175
	ZUS	.	/	141	/	172	162	159	183	165	/	/	175
A L L E		.	/	196	/	232	215	202	254	221	/	/	241
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	254	/	246	274	214	260	233	/	(236)	250
	2	.	/	197	/	247	261	173	223	195	/	/	228
	3	.	/	/	/	163	193	127	200	188	/	/	179
	ZUS	.	/	237	/	238	262	191	237	220	/	(231)	235
WEIBLICH	1	.	/	/	/	185	237	(164)	172	142	/	/	170
	2	.	/	167	/	158	177	141	169	153	/	/	165
	3	.	(142)	125	/	142	146	119	152	146	/	/	143
	ZUS	.	(142)	159	/	156	169	134	163	149	/	(148)	158
A L L E		.	(154)	195	/	195	204	160	188	177	/	195	189
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	265	/	235	/	250	262	241	268	237	242	(238)	248
	2	205	/	204	/	213	235	216	240	211	140	/	219
	3	/	/	163	/	140	178	149	179	158	/	/	156
	ZUS	236	/	216	/	225	244	216	246	218	182	(211)	225
WEIBLICH	1	200	/	170	/	193	198	196	198	184	(195)	/	193
	2	192	/	163	/	166	176	172	183	168	148	/	172
	3	163	/	144	/	133	163	138	171	150	95	(129)	148
	ZUS	184	/	156	/	163	175	169	182	166	140	(153)	169
A L L E		200	/	178	/	192	196	188	212	188	152	181	192
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	243	248	239	284	277	243	244	252	229	/	265	255
	2	225	226	222	249	245	215	219	223	201	207	236	228
	3	180	163	192	235	218	186	177	200	190	(176)	227	206
	ZUS	232	220	227	251	255	224	224	234	214	204	239	237
WEIBLICH	1	167	/	177	/	199	189	196	189	176	(155)	190	188
	2	183	205	161	165	186	163	149	173	163	131	189	172
	3	151	154	146	156	159	135	136	158	147	(111)	169	154
	ZUS	175	168	160	162	182	161	145	168	162	131	183	169
A L L E		201	189	198	219	223	190	179	192	184	147	202	201
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	188	/	235	/	258	230	245	241	210	/	/	239
	2	(178)	/	216	/	242	219	216	209	183	/	/	221
	3	(178)	/	171	/	199	/	194	201	158	/	/	194
	ZUS	183	/	222	/	240	221	217	223	191	/	/	224
WEIBLICH	1	170	/	180	/	201	/	/	200	171	/	/	186
	2	160	/	167	/	190	184	156	173	159	/	/	175
	3	162	/	147	/	163	163	144	160	139	/	/	157
	ZUS	163	/	165	/	185	181	149	169	157	/	/	170
A L L E		170	/	202	/	218	193	181	194	173	/	/	199
WEBEREI													
MAENNLICH	1	274	.	239	/	272	263	246	245	222	/	.	253
	2	(210)	.	226	/	243	216	216	214	197	/	.	230
	3	/	.	199	/	222	184	157	188	179	/	.	210
	ZUS	256	.	230	/	254	228	226	231	211	/	.	239
WEIBLICH	1	/	.	185	/	210	200	(201)	191	175	/	.	194
	2	198	.	162	/	190	155	171	168	163	/	.	176
	3	/	.	149	/	161	140	122	155	149	/	.	155
	ZUS	198	.	161	/	187	155	154	166	163	/	.	174
A L L E		229	.	206	/	226	198	195	194	186	/	.	210
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	234	248	234	219	249	275	229	244	235	211	247	243
	2	197	210	204	(214)	245	234	210	216	205	211	240	225
	3	185	(181)	179	/	198	210	204	198	198	169	191	196
	ZUS	204	227	213	200	238	251	213	226	224	204	235	229
WEIBLICH	1	167	187	174	/	183	180	160	172	174	155	194	178
	2	164	188	155	169	176	156	139	163	159	132	185	164
	3	160	156	136	144	146	143	120	150	150	103	155	145
	ZUS	163	182	154	166	173	157	137	161	160	128	185	163
A L L E		170	192	162	171	184	174	143	171	170	137	195	173

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	267	295	264	278	282	278	258	285	252	274	272	271
	2	239	275	237	274	243	245	234	253	223	228	264	244
	3	232	239	231	243	234	226	216	235	205	221	218	229
	ZUS	250	275	248	264	260	262	243	266	240	254	258	255
WEIBLICH	1	166	/	163	/	166	141	145	128	175	(192)	212	152
	2	156	200	166	169	166	152	159	160	164	152	192	164
	3	153	177	168	175	154	164	146	165	156	138	167	161
	ZUS	154	177	168	173	157	159	150	160	159	140	172	161
A L L E		209	239	220	226	229	228	220	232	220	214	229	225
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	265	256	256	273	269	281	224	277	245	/	255	264
	2	251	(249)	231	255	244	253	(231)	278	258	199	255	245
	3	230	205	211	/	186	232	(215)	(243)	214	/	217	205
	ZUS	257	240	239	263	245	270	224	275	241	200	251	249
WEIBLICH	1	/	/	/	/	201	/	/	/	/	/	(199)	204
	2	183	/	158	/	180	/	/	(201)	(174)	(129)	(170)	176
	3	159	163	154	190	157	176	123	173	164	/	156	159
	ZUS	166	163	155	190	165	177	123	180	165	(129)	161	164
A L L E		235	217	214	245	224	251	184	251	226	186	240	229
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	281	/	270	/	255	292	306	295	226	/	/	266
	2	240	311	234	/	230	237	237	260	200	/	(240)	240
	3	207	232	216	/	204	197	179	253	184	/	(193)	214
	ZUS	252	272	240	/	234	255	250	267	209	/	219	242
WEIBLICH	1	/	/	(184)	/	162	/	/	(203)	(137)	/	/	165
	2	155	/	159	/	154	138	(135)	156	149	(101)	/	155
	3	137	170	138	/	150	156	152	153	129	/	(155)	144
	ZUS	140	176	148	/	151	154	150	156	134	(103)	(158)	148
A L L E		192	223	198	/	198	200	207	219	168	(107)	197	198
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	263	284	286	.	287	273	.	292	243	274	288	278
	2	225	242	279	.	257	227	.	265	252	233	283	257
	3	236	228	236	.	206	216	.	235	210	203	212	224
	ZUS	251	264	267	.	263	253	.	281	237	255	279	261
WEIBLICH	1	/	/	(223)	.	200	/	.	/	/	/	/	195
	2	(148)	/	166	.	186	(151)	.	153	150	167	200	178
	3	173	173	181	.	168	157	.	177	164	169	170	173
	ZUS	172	173	180	.	175	156	.	172	163	167	177	174
A L L E		217	235	238	.	237	221	.	254	215	236	241	234
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	260	316	282	268	(268)	/	/	/	/	/	/	277
	2	233	(271)	260	281	258	/	/	/	(178)	/	/	258
	3	215	246	263	255	221	/	/	/	/	/	/	252
	ZUS	237	276	267	265	249	/	/	/	(194)	/	(250)	260
WEIBLICH	1	146	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	151
	2	135	(244)	172	182	162	/	/	/	/	/	171	168
	3	157	181	180	184	161	148	/	/	(179)	/	/	176
	ZUS	151	182	180	183	162	153	/	/	(149)	/	174	174
A L L E		177	212	211	215	199	162	/	/	170	/	193	204
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	263	292	260	275	299	278	270	279	257	266	268	273
	2	248	/	258	278	/	/	256	(246)	226	244	287	259
	3	224	256	230	227	255	247	241	243	208	(216)	236	242
	ZUS	257	286	255	260	285	271	265	269	251	256	271	266
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(199)	/	/	(201)
	2	/	/	/	171	/	/	/	/	196	/	/	194
	3	(185)	198	190	(180)	201	220	(197)	194	184	191	187	194
	ZUS	(186)	199	190	173	201	220	204	194	188	192	191	195
A L L E		254	282	253	254	280	268	264	266	247	253	268	263
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	285	246	.	206	231	285	269	286	235	289	270
	2	.	246	215	.	178	183	232	213	234	/	235	219
	3	.	223	192	.	170	175	221	196	233	/	217	202
	ZUS	.	260	221	.	186	192	251	212	259	218	254	234
WEIBLICH	1	.	/	139	.	149	125	130	119	148	/	(216)	130
	2	.	/	165	.	152	139	174	133	180	/	205	160
	3	.	193	162	.	138	131	151	138	185	143	186	171
	ZUS	.	193	161	.	147	132	159	129	178	143	190	160
A L L E		.	220	179	.	162	141	196	144	206	174	218	185

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	239	.	206	233	/	(213)	/	/	/	216
	2	/	/	(181)	.	176	185	227	185	(208)	/	/	190
	3	/	/	183	.	172	175	/	184	(204)	/	/	178
	ZUS	/	/	204	.	185	192	234	186	211	/	/	192
WEIBLICH	1	/	/	139	.	148	125	(139)	119	131	/	/	128
	2	/	/	165	.	153	139	163	132	157	/	/	145
	3	/	/	147	.	139	133	/	116	141	/	/	133
	ZUS	/	/	153	.	148	132	152	124	141	/	/	137
A L L E		/	/	162	.	161	141	193	132	149	/	/	149
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	285	250	.	212	.	285	.	288	235	289	284
	2	.	246	226	.	183	.	253	.	236	/	235	234
	3	.	223	204	.	(139)	.	221	.	238	/	217	219
	ZUS	.	260	232	.	187	.	266	.	262	218	254	253
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	123	.	(219)	/	(216)	167
	2	.	/	(166)	.	135	.	180	.	185	/	205	193
	3	.	193	184	.	133	.	154	.	200	143	186	186
	ZUS	.	193	183	.	136	.	162	.	194	143	190	187
A L L E		.	220	206	.	165	.	197	.	222	174	218	216
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	266	342	268	246	303	256	243	262	251	290	373	283
	2	226	274	238	211	271	226	234	233	224	274	306	254
	3	208	246	218	194	242	209	206	222	219	232	260	224
	ZUS	252	321	256	223	286	244	234	248	239	272	346	267
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	3	/	(173)	/	/	/	/	/	/	185	/	175	182
	ZUS	/	(173)	/	/	/	/	/	/	186	/	175	183
A L L E		252	320	256	223	286	244	234	248	239	272	345	267

1) Einschl. Handwerk.

7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats

DM

Verdienste	Leistungs- gruppe	Steinkohlen- bergbau 1)	Braun- und Pechkohlen- bergbau	Erzbergbau	Darunter: Eisenerz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Bergbau insgesamt
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	6,78	6,14	6,19	6,24	6,44	5,85	6,68
	2	5,80	5,78	5,31	5,12	5,83	5,11	5,78
	3	4,47	5,53	4,66	4,63	5,32	4,82	4,68
	zus.	6,35	5,92	5,96	6,12	6,22	5,62	6,28
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,20	0,03	0,18	0,17	0,14	0,03	0,18
	2	0,15	0,01	0,14	0,06	0,08	0,03	0,13
	3	0,09	/	0,08	0,03	0,13	0,03	0,07
	zus.	0,18	0,02	0,17	0,16	0,12	0,03	0,16
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	6,98	6,17	6,37	6,41	6,58	5,88	6,86
	2	5,95	5,79	5,45	5,18	5,91	5,14	5,91
	3	4,56	5,53	4,74	4,66	5,45	4,85	4,75
	zus.	6,53	5,94	6,13	6,28	6,34	5,65	6,44
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,28	0,13	-	-	-	-	0,24
	2	0,26	0,14	-	-	-	-	0,22
	3	0,25	0,14	-	-	-	-	0,22
	zus.	0,27	0,13	-	-	-	-	0,23
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	7,06	6,27	6,19	6,24	6,44	5,85	6,92
	2	6,06	5,92	5,31	5,12	5,83	5,11	6,00
	3	4,72	5,67	4,66	4,63	5,32	4,82	4,90
	zus.	6,62	6,05	5,96	6,12	6,22	5,62	6,51
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	7,26	6,30	6,37	6,41	6,58	5,88	7,10
	2	6,21	5,93	5,45	5,18	5,91	5,14	6,13
	3	4,81	5,67	4,74	4,66	5,45	4,85	4,97
	zus.	6,80	6,07	6,13	6,28	6,34	5,65	6,67
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	280,83	279,80	280,26	277,35	291,02	281,72	281,22
	2	232,26	262,67	248,78	224,53	265,01	234,06	237,48
	3	175,87	252,25	220,47	215,03	226,63	216,74	190,20
	zus.	259,70	269,36	272,12	272,27	281,24	266,03	261,88
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	8,37	1,45	8,17	7,50	6,52	1,35	7,69
	2	5,92	0,34	6,77	2,55	3,85	1,22	5,15
	3	3,51	0,03	3,58	1,41	5,43	1,56	2,92
	zus.	7,34	0,83	7,72	7,01	5,61	1,33	6,61
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	289,20	281,25	288,43	284,85	297,54	283,07	288,91
	2	238,18	263,01	255,55	227,08	268,86	235,28	242,63
	3	179,38	252,28	224,05	216,44	232,06	218,30	193,12
	zus.	267,04	270,19	279,84	279,28	286,85	267,36	268,49
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	11,41	5,70	-	-	-	-	9,95
	2	10,42	6,22	-	-	-	-	9,07
	3	9,89	6,19	-	-	-	-	8,87
	zus.	11,03	5,96	-	-	-	-	9,62
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	292,24	285,50	280,26	277,35	291,02	281,72	291,17
	2	242,68	268,89	248,78	224,53	265,01	234,06	246,55
	3	185,76	258,44	220,47	215,03	226,63	216,74	199,07
	zus.	270,73	275,32	272,12	272,27	281,24	266,03	271,50
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	300,61	286,95	288,43	284,85	297,54	283,07	298,86
	2	248,60	269,23	255,55	227,08	268,86	235,28	251,70
	3	189,27	258,47	224,05	216,44	232,06	218,30	201,99
	zus.	278,07	276,15	279,84	279,28	286,85	267,36	278,11

1) Ohne die tarifvertragliche Treueprämie im Steinkohlenbergbau des Ruhrreviers; sie beträgt:

Leistungsgruppe 1	14,2 Pf/Std;	5,85 DM/Woche
" 2	13,7 Pf/Std;	5,45 DM/Woche
" 3	13,8 Pf/Std;	5,38 DM/Woche
zusammen	14,1 Pf/Std;	5,70 DM/Woche

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Brutto wochenverdienste der Arbeiter in der Industrie *)
nach Industriezweigen

1962 = 100											
Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾)	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	Bergbau						Grundstoff- und Produktions- güterindustrien		
			insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1967 D	94,7	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,6	97,9	96,2
1968 D	96,9	95,3	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	98,0	98,6	99,1
1969 D	98,6	94,4	97,9	97,9	95,1	100,8	97,7	99,4	99,8	100,7	101,6
1969 Januar	96,7	93,4	98,3	98,5	95,3	100,6	97,8	98,8	97,9	95,9	100,3
1969 Oktober	99,7	94,6	98,3	98,3	94,8	100,4	99,5	99,6	100,7	103,2	102,5
1970 Januar	97,4	95,3	94,7	93,8	97,9	100,7	98,4	100,4	99,3	97,1	103,2
Weibliche Arbeiter											
1966 D	98,6	99,7	/	/	/	/	/	/	97,6	101,3	98,3
1967 D	95,6	98,7	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	94,1
1968 D	97,5	96,8	/	/	/	/	/	/	95,9	96,8	96,7
1969 D	98,7	96,2	/	/	/	/	/	/	96,8	98,0	98,4
1969 Januar	97,7	95,1	/	/	/	/	/	/	95,9	95,7	97,2
1969 Oktober	99,2	96,4	/	/	/	/	/	/	96,6	98,6	98,5
1970 Januar	98,2	97,1	/	/	/	/	/	/	95,6	97,7	98,5
Alle Arbeiter											
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1967 D	94,9	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,4	97,9	96,1
1968 D	97,0	95,4	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	97,8	98,6	99,0
1969 D	98,6	94,5	97,9	97,9	95,1	100,8	97,7	99,4	99,4	100,6	101,4
1969 Januar	96,9	93,4	98,3	98,5	95,3	100,6	97,8	98,8	97,7	95,9	100,1
1969 Oktober	99,6	94,7	98,3	98,3	94,8	100,4	99,5	99,6	100,2	103,1	102,3
1970 Januar	97,6	95,4	94,7	93,8	97,9	100,7	98,4	100,4	98,8	97,1	103,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1967 D	140,0	144,4	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,2	140,8	132,9
1968 D	146,2	150,3	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	144,5	146,4	139,1
1969 D	159,3	166,1	153,7	153,0	157,1	157,0	158,6	158,7	157,5	157,6	153,2
1969 Januar	152,1	159,4	147,0	146,7	149,8	150,0	147,6	146,1	149,6	148,7	145,7
1969 Oktober	168,8	172,4	166,6	166,1	170,8	165,3	170,3	171,0	167,0	166,1	164,9
1970 Januar	173,8	183,8	173,2	173,4	173,4	169,4	176,8	170,2	171,9	167,9	168,6
Weibliche Arbeiter											
1966 D	138,6	136,9	/	/	/	/	/	/	139,7	142,0	136,4
1967 D	144,3	145,2	/	/	/	/	/	/	146,1	146,1	140,9
1968 D	150,3	151,6	/	/	/	/	/	/	152,5	149,6	147,5
1969 D	163,5	166,2	/	/	/	/	/	/	165,5	160,8	163,9
1969 Januar	157,0	159,3	/	/	/	/	/	/	157,6	154,1	156,2
1969 Oktober	171,3	173,0	/	/	/	/	/	/	174,9	168,5	177,3
1970 Januar	175,7	184,7	/	/	/	/	/	/	180,1	171,8	179,8
Alle Arbeiter											
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1967 D	140,7	144,5	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,9	141,0	135,2
1968 D	146,9	150,4	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	145,2	146,4	139,4
1969 D	160,1	166,1	153,7	153,0	157,1	157,0	158,6	158,7	158,2	157,7	153,5
1969 Januar	153,0	159,4	147,0	146,7	149,8	150,0	147,6	146,1	150,2	148,9	146,0
1969 Oktober	169,2	172,4	166,6	166,1	170,8	165,3	170,3	171,0	167,7	166,2	165,3
1970 Januar	174,1	183,9	173,2	173,4	173,4	169,4	176,8	170,2	172,6	168,0	168,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1967 D	132,4	141,2	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,5	138,0	127,9
1968 D	141,6	143,2	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	141,7	144,5	137,9
1969 D	157,2	156,7	150,6	150,0	149,2	158,3	155,2	158,4	157,4	159,0	155,6
1969 Januar	147,2	148,7	144,6	144,5	142,7	151,0	144,6	144,9	146,7	142,8	146,0
1969 Oktober	168,2	163,1	163,9	163,6	161,7	165,9	169,8	171,3	168,3	171,7	169,0
1970 Januar	169,2	175,0	163,9	162,6	169,5	170,4	174,4	171,9	171,1	163,4	173,9
Weibliche Arbeiter											
1966 D	137,2	136,5	/	/	/	/	/	/	136,3	144,4	134,0
1967 D	138,2	143,5	/	/	/	/	/	/	138,6	143,5	132,8
1968 D	147,0	146,9	/	/	/	/	/	/	146,5	145,1	142,8
1969 D	161,7	160,0	/	/	/	/	/	/	160,3	158,0	161,5
1969 Januar	153,9	151,6	/	/	/	/	/	/	151,4	148,0	152,1
1969 Oktober	170,4	166,8	/	/	/	/	/	/	169,1	166,4	174,9
1970 Januar	173,0	179,6	/	/	/	/	/	/	172,5	168,2	177,4
Alle Arbeiter											
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1967 D	133,4	141,3	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,9	138,1	128,0
1968 D	142,5	143,3	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	142,1	144,5	138,0
1969 D	158,0	156,8	150,6	150,0	149,2	158,3	155,2	158,4	157,6	158,9	155,8
1969 Januar	148,3	148,8	144,6	144,5	142,7	151,0	144,6	144,9	147,1	142,9	146,2
1969 Oktober	168,6	163,2	163,9	163,6	161,7	165,9	169,8	171,3	168,4	171,5	169,2
1970 Januar	169,9	175,2	163,9	162,6	169,5	170,4	174,4	171,9	171,2	163,5	174,0

*) Die Bruttoverdienste im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau (diese enthalten im Erzbergbau) ab Januar 1969 ohne Bergmannsprämie.

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk. -

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen**

1962 = 100

Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							Investitionsgüterindustrien					Straßen- fahrzeug- bau (einschl. Luft- fahrzeug- bau)
Jahr ¹⁾ Monat	NE-Metall- industrie (einschl. NE-Metall- gießerei)	Mineralöl- verarbeitg. (einschl. Braunkoh- len- und Torftee- stillation)	Chemische Industrie (o. Chemie- faser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sagewerke und holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, Papier- u. pappe- erzeugende Industrie	Gummi- und asbest- verarbei- tende Industrie	insgesamt	Stahl- u. Leicht- metall- bau	Ma- schinen- bau		
Bezahlte Wochenstunden												
Männliche Arbeiter												
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4	
1967 D	94,8	96,0	97,2	95,6	95,9	98,8	92,8	93,1	94,2	92,9	90,3	
1968 D	97,8	93,3	96,4	95,0	96,5	98,6	97,6	96,7	96,6	96,3	96,0	
1969 D	99,6	94,0	97,3	95,2	97,5	99,1	99,2	99,6	99,8	99,8	98,5	
1969 Januar	99,3	92,6	96,4	94,8	95,4	98,8	98,4	98,2	97,5	98,7	96,6	
1969 Oktober	99,5	93,6	97,4	94,9	98,5	98,6	99,8	100,4	101,5	100,1	99,4	
1970 Januar	99,5	93,7	95,6	95,1	96,9	99,6	99,2	99,6	99,3	99,6	98,9	
Weibliche Arbeiter												
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9	
1967 D	95,3	99,0	94,6	93,4	97,2	96,4	93,8	94,5	96,0	95,1	91,1	
1968 D	97,3	97,5	94,7	93,7	97,6	97,4	96,9	96,6	97,1	96,6	95,8	
1969 D	98,6	97,4	95,5	92,7	98,8	97,3	97,6	98,0	97,3	98,4	96,8	
1969 Januar	98,3	96,8	94,7	92,4	98,1	96,9	96,8	96,9	96,6	97,8	95,8	
1969 Oktober	98,3	97,4	95,1	92,4	99,0	96,9	97,8	98,6	98,0	98,5	96,8	
1970 Januar	98,4	95,1	93,7	92,7	97,6	96,0	96,6	97,5	97,4	98,2	96,6	
Alle Arbeiter												
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4	
1967 D	94,9	96,1	96,5	95,1	96,1	98,4	93,1	93,4	94,3	93,1	90,4	
1968 D	97,7	93,5	96,0	94,7	96,6	98,4	97,4	96,7	96,6	96,3	96,0	
1969 D	99,5	94,2	96,9	94,6	97,7	98,8	98,7	99,2	99,8	99,6	98,3	
1969 Januar	99,2	92,8	96,0	94,2	95,8	98,5	97,9	97,9	97,4	98,6	96,6	
1969 Oktober	99,4	93,8	96,8	94,3	98,6	98,3	99,1	100,0	101,4	99,9	99,1	
1970 Januar	99,3	93,8	95,1	94,5	96,9	99,0	98,3	99,2	99,2	99,4	98,7	
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste												
Männliche Arbeiter												
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4	
1967 D	139,7	137,3	144,3	143,1	145,2	141,0	141,0	141,6	141,3	142,2	141,5	
1968 D	146,8	145,1	151,5	150,7	150,7	146,6	147,6	147,3	146,7	147,8	147,5	
1969 D	161,0	156,2	164,0	163,5	163,8	157,9	160,8	162,0	161,1	163,3	162,6	
1969 Januar	155,3	148,6	154,2	154,3	156,6	152,8	152,6	155,9	155,0	157,0	155,6	
1969 Oktober	169,8	163,2	171,3	167,9	171,4	164,9	172,4	170,0	170,5	173,9	174,9	
1970 Januar	174,5	173,0	180,4	177,9	177,2	176,4	172,5	175,3	174,1	177,2	177,5	
Weibliche Arbeiter												
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4	
1967 D	145,4	149,0	147,0	148,4	149,4	145,5	146,5	145,4	144,6	146,8	144,6	
1968 D	152,1	159,3	154,0	155,0	155,4	151,5	152,8	151,5	150,4	152,1	150,4	
1969 D	168,2	173,4	165,8	167,8	169,2	162,0	165,9	167,1	165,0	167,9	166,0	
1969 Januar	161,8	165,3	156,8	158,5	161,3	157,4	158,7	161,0	159,1	162,4	158,8	
1969 Oktober	178,5	184,7	174,4	175,1	178,5	170,5	174,8	177,7	176,2	179,3	179,0	
1970 Januar	183,0	189,1	181,0	181,6	183,4	180,5	178,3	180,8	180,4	183,8	182,9	
Alle Arbeiter												
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6	
1967 D	140,2	137,8	144,8	144,1	145,6	141,6	142,5	142,2	141,3	142,5	141,7	
1968 D	147,2	145,7	151,9	151,5	151,2	147,2	149,1	148,0	146,8	148,2	147,7	
1969 D	161,6	156,8	164,3	164,3	164,3	158,4	162,2	162,8	161,2	163,7	162,9	
1969 Januar	155,8	149,3	154,7	155,1	157,1	153,4	154,3	156,7	155,0	157,4	155,8	
1969 Oktober	170,5	164,0	171,8	169,2	172,1	165,6	171,3	173,3	170,6	174,3	175,2	
1970 Januar	175,2	173,6	180,5	178,6	177,8	176,9	174,1	176,2	174,1	177,8	177,9	
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste												
Männliche Arbeiter												
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1	
1967 D	132,8	130,9	139,9	136,7	139,2	139,4	130,4	131,8	133,1	131,8	127,9	
1968 D	143,9	134,5	145,5	143,2	145,5	144,5	143,9	142,5	141,8	142,2	141,8	
1969 D	160,8	145,8	159,2	155,7	159,8	156,6	159,3	161,3	160,8	162,7	160,4	
1969 Januar	154,5	136,7	148,2	146,4	149,6	151,0	149,9	153,0	151,0	154,7	150,5	
1969 Oktober	169,4	151,8	166,4	159,3	169,0	162,5	169,2	172,9	172,8	173,8	174,0	
1970 Januar	173,9	160,8	172,0	169,0	171,8	175,8	171,0	174,6	172,6	176,3	175,7	
Weibliche Arbeiter												
1966 D	137,0	140,5	134,8	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	135,6	136,8	133,8	
1967 D	138,7	147,4	139,1	138,7	145,4	140,5	137,5	137,3	138,6	139,4	132,5	
1968 D	148,1	155,3	145,9	145,2	152,0	147,7	148,3	146,4	146,0	146,6	145,0	
1969 D	166,0	168,7	158,5	155,6	167,5	157,9	162,1	163,6	160,4	165,0	161,7	
1969 Januar	159,2	159,9	148,6	146,6	158,7	152,6	153,7	155,9	153,7	158,6	152,9	
1969 Oktober	175,7	179,7	165,8	161,9	176,9	165,5	171,3	175,1	172,4	176,3	174,4	
1970 Januar	180,2	179,6	169,5	168,1	179,3	173,6	172,6	176,1	175,3	180,2	177,7	
Alle Arbeiter												
1966 D	135,1	128,1	137,6	134,4	138,2	136,8	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2	
1967 D	133,2	131,5	139,7	137,1	139,8	139,5	132,3	132,6	133,2	132,4	128,2	
1968 D	144,2	135,3	145,6	143,6	146,1	144,8	145,1	143,1	141,9	142,6	142,0	
1969 D	161,2	146,6	159,1	157,7	160,5	156,7	160,0	161,7	160,8	162,8	160,5	
1969 Januar	154,9	137,5	148,3	146,4	150,4	151,2	150,9	153,5	151,0	155,0	150,7	
1969 Oktober	169,8	152,8	166,3	159,8	169,7	162,9	169,8	173,3	172,8	174,0	174,0	
1970 Januar	174,4	161,4	171,6	168,8	172,5	175,6	171,4	174,8	172,7	176,6	175,9	

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen

1962=100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrien				Verbrauchsgüterindustrien						
	Schiff- bau	Elektro- technische Industrie	Feinme- chanische u. optische Uhren- industrie	Stahlver- formung ERM- Waren- Industrie	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- industrie	Holzver- arbeitende Industrie	Musikin- strumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuck- waren- industrie	Papier- und pappever- arbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfäl- tigungs- industrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,3	98,4	98,9	98,1	97,4	97,7	94,5
1967 D	96,5	94,9	94,4	92,8	94,8	94,7	96,2	94,9	94,0	94,2	92,6
1968 D	99,2	97,2	95,9	97,1	97,0	95,7	95,8	96,8	94,6	96,3	94,0
1969 D	102,0	99,3	98,0	99,9	98,1	97,4	97,3	97,2	96,6	97,8	95,3
1969 Januar	100,6	97,9	96,5	98,6	97,5	96,5	96,4	95,1	95,6	97,5	94,5
1969 Oktober	102,4	100,1	98,8	101,1	99,0	100,1	98,3	99,2	98,3	98,5	95,6
1970 Januar	102,2	99,7	97,1	100,1	98,1	97,6	98,3	96,0	96,6	97,5	95,0
Weibliche Arbeiter											
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	98,2	99,2	96,8	97,8	95,6
1967 D	96,8	93,2	94,4	96,4	95,4	96,1	96,7	95,1	93,9	95,1	94,2
1968 D	96,1	95,4	94,9	99,0	97,8	96,7	96,2	97,1	93,6	96,5	95,3
1969 D	97,7	96,6	96,1	100,5	98,9	97,4	97,3	97,7	96,7	98,0	95,9
1969 Januar	96,4	95,6	95,5	98,8	98,1	97,0	96,2	96,6	95,0	96,9	95,4
1969 Oktober	100,3	97,6	98,2	101,3	99,3	97,8	98,4	99,1	97,9	99,1	96,7
1970 Januar	101,3	96,4	93,8	100,0	98,7	97,7	96,9	95,4	97,0	97,4	95,8
Alle Arbeiter											
1966 D	99,5	98,3	97,8	98,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,8	94,8
1967 D	96,5	94,2	94,4	93,8	95,1	95,4	96,4	95,0	93,9	94,8	93,1
1968 D	99,2	96,5	95,5	97,7	97,4	96,2	95,9	96,9	94,1	96,5	94,4
1969 D	101,9	98,2	97,1	100,1	98,5	97,4	97,3	97,3	96,6	97,9	95,5
1969 Januar	100,6	97,0	96,1	98,6	97,8	96,8	96,3	95,4	95,3	97,1	94,8
1969 Oktober	102,4	99,0	97,7	101,2	99,1	97,9	98,3	99,2	98,0	98,9	96,0
1970 Januar	102,2	98,3	95,6	100,1	98,4	97,6	97,9	95,8	96,8	97,4	95,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	139,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1967 D	145,6	141,8	141,9	139,6	144,3	141,2	139,1	148,5	145,3	146,7	151,4
1968 D	149,2	147,8	146,9	145,9	150,6	146,1	148,0	154,0	150,3	154,0	156,7
1969 D	162,8	161,5	161,1	159,9	162,6	158,1	157,7	166,4	163,0	166,5	170,8
1969 Januar	157,1	156,3	155,5	154,0	156,1	151,0	152,4	161,7	157,0	158,0	160,1
1969 Oktober	172,8	171,0	170,7	169,6	169,4	165,0	164,4	172,3	169,7	173,0	179,7
1970 Januar	174,2	174,1	173,8	171,8	174,2	173,6	168,4	180,8	174,1	181,6	180,0
Weibliche Arbeiter											
1966 D	132,5	138,7	137,5	138,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1967 D	139,7	145,2	145,5	144,8	142,7	145,0	145,5	150,9	148,7	152,1	153,0
1968 D	141,3	151,6	151,9	151,5	148,5	150,0	154,4	156,7	153,6	158,8	159,6
1969 D	158,1	167,3	167,1	166,6	160,6	164,3	164,6	172,0	168,0	170,9	173,3
1969 Januar	152,8	161,2	160,6	160,7	154,4	155,6	159,4	166,5	161,9	162,2	162,3
1969 Oktober	171,5	177,9	177,2	176,6	166,9	171,0	173,6	178,9	176,1	176,8	182,3
1970 Januar	172,5	180,5	179,6	179,2	171,7	182,7	176,6	188,3	182,9	187,4	181,8
Alle Arbeiter											
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	142,9	141,2	144,1	146,5
1967 D	145,6	143,0	143,2	140,7	143,5	142,7	140,4	148,9	146,9	149,6	151,7
1968 D	149,1	149,0	148,7	147,1	149,6	147,7	149,3	154,5	151,8	156,6	161,3
1969 D	162,8	163,5	163,3	161,3	161,7	160,7	159,1	167,5	165,3	168,9	171,3
1969 Januar	157,1	158,0	157,4	155,5	155,3	152,9	153,8	162,6	159,3	160,3	160,6
1969 Oktober	172,8	173,3	173,1	171,1	168,2	167,5	166,3	173,5	172,7	175,0	180,2
1970 Januar	174,2	176,3	175,9	173,4	173,0	177,3	170,1	182,2	178,3	184,7	180,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1966 D	135,2	134,6	132,8	132,6	136,8	135,5	133,9	139,5	136,6	139,0	138,2
1967 D	140,4	134,6	134,2	129,5	136,4	133,7	133,8	140,6	136,4	138,2	139,9
1968 D	148,1	143,6	141,1	141,8	145,7	140,0	142,0	148,8	142,1	148,3	147,2
1969 D	166,1	160,3	158,1	159,9	159,1	154,2	153,6	161,5	157,4	162,7	162,5
1969 Januar	158,2	153,1	150,3	152,0	151,7	146,0	147,0	153,4	150,0	153,9	151,1
1969 Oktober	177,0	171,1	169,0	171,6	167,2	162,1	161,6	170,7	166,7	170,3	171,5
1970 Januar	178,3	173,5	169,1	172,3	170,5	169,7	165,6	173,3	168,3	176,9	170,6
Weibliche Arbeiter											
1966 D	130,8	134,3	133,2	139,1	136,9	138,9	137,9	143,0	137,6	142,2	139,6
1967 D	135,4	135,5	136,9	139,6	136,9	139,4	141,0	143,6	139,3	144,5	143,7
1968 D	136,1	144,7	143,8	150,0	146,2	145,2	148,7	152,3	143,5	153,1	151,5
1969 D	155,1	161,7	160,1	167,3	159,8	160,2	160,4	168,2	162,2	167,4	165,8
1969 Januar	147,8	154,2	152,9	158,7	152,4	151,1	153,4	160,9	153,4	157,0	154,4
1969 Oktober	173,1	173,6	170,1	178,8	166,8	167,3	171,1	177,4	172,3	175,1	175,7
1970 Januar	176,4	174,2	167,8	179,2	170,5	178,4	171,2	179,7	177,5	182,3	173,6
Alle Arbeiter											
1966 D	135,1	134,6	133,0	133,9	136,8	136,9	134,6	140,2	137,1	140,7	138,5
1967 D	140,3	134,9	135,1	131,6	136,6	136,0	135,2	141,2	137,7	141,4	140,7
1968 D	147,9	144,0	142,0	143,5	145,9	142,1	143,3	149,4	142,7	150,7	148,0
1969 D	166,0	160,7	158,8	161,4	159,4	156,6	155,0	162,7	159,6	165,1	163,2
1969 Januar	158,1	153,4	151,2	153,4	152,0	148,0	143,3	154,8	151,6	155,5	151,8
1969 Oktober	177,0	171,9	169,4	173,1	167,0	164,1	163,5	171,9	169,3	172,7	172,4
1970 Januar	178,3	173,7	168,6	173,7	170,5	173,1	166,7	174,4	172,5	179,7	171,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen**
1962 = 100

Verbrauchsgüterindustrien						Nahrungs- und Genussmittelindustrien				Hoch- und Tiefbau ²⁾
Jahr ¹⁾ Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Beklei- dungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Mälzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	98,2	98,3	99,5	97,6
1967 D	97,2	93,8	93,7	89,1	96,4	94,4	96,9	96,6	98,1	95,5
1968 D	99,6	97,7	96,3	94,7	99,3	97,7	96,4	95,7	97,5	96,5
1969 D	100,2	99,1	97,4	95,2	100,9	97,8	97,1	96,5	97,7	97,4
1969 Januar	99,6	98,7	97,1	94,6	101,3	97,8	94,7	94,0	97,2	91,9
1969 Oktober	100,9	99,4	98,3	95,9	101,2	98,3	99,4	95,7	98,2	99,4
1970 Januar	99,7	98,8	95,5	95,4	101,8	97,9	95,6	95,3	96,7	93,0
Weibliche Arbeiter										
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1967 D	98,8	92,0	93,5	90,4	95,8	96,5	99,0	97,6	96,8	99,8
1968 D	100,3	94,5	95,8	96,2	98,3	99,5	99,4	97,8	99,2	99,6
1969 D	100,3	98,6	96,6	96,5	99,6	100,3	100,9	98,8	101,6	100,4
1969 Januar	99,7	97,1	95,5	96,1	99,0	99,4	99,6	96,6	100,5	99,2
1969 Oktober	100,7	98,3	97,3	96,5	99,7	100,7	102,3	98,5	102,2	101,2
1970 Januar	99,2	97,6	95,3	96,4	99,9	100,2	100,0	98,0	101,3	97,8
Alle Arbeiter										
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1967 D	98,0	93,3	93,6	89,9	96,0	96,2	97,9	96,6	97,0	95,6
1968 D	99,9	96,8	95,9	95,6	98,6	99,3	97,7	95,9	98,9	96,5
1969 D	100,3	99,0	96,8	96,0	100,1	99,9	98,9	96,7	101,0	97,4
1969 Januar	99,6	98,3	96,0	95,5	99,9	99,2	96,9	94,2	100,0	91,9
1969 Oktober	100,8	99,1	97,6	96,3	100,3	100,4	100,8	95,9	101,5	99,4
1970 Januar	99,4	98,5	95,4	96,0	100,6	99,9	97,6	95,6	100,6	93,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1966 D	139,8	138,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1967 D	144,3	142,7	145,8	140,9	140,1	142,0	143,6	143,8	144,8	139,2
1968 D	150,0	147,0	152,5	146,3	147,7	148,1	149,0	149,7	149,2	144,7
1969 D	162,7	157,5	163,9	155,7	159,1	161,3	160,1	160,9	158,8	158,0
1969 Januar	156,3	152,0	158,1	151,2	152,9	155,0	153,0	155,1	152,0	149,0
1969 Oktober	170,5	165,9	170,5	162,4	165,5	166,6	168,8	171,0	163,7	165,8
1970 Januar	175,9	166,1	174,7	170,3	169,2	169,1	171,0	173,0	168,6	173,1
Weibliche Arbeiter										
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	133,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1967 D	149,2	148,3	145,3	145,0	140,7	137,0	148,4	149,7	149,6	138,4
1968 D	155,0	150,2	151,5	150,3	146,8	142,4	154,3	155,9	158,1	150,3
1969 D	169,1	160,8	161,8	160,2	157,9	155,3	167,2	167,1	171,8	155,2
1969 Januar	162,7	154,5	155,4	154,8	152,2	149,7	159,7	163,5	163,2	149,8
1969 Oktober	177,4	170,3	168,5	167,1	163,7	160,8	174,3	175,3	177,0	159,1
1970 Januar	183,5	172,6	177,1	176,4	166,7	164,0	178,7	180,5	178,9	162,7
Alle Arbeiter										
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1967 D	146,1	143,7	145,5	143,0	140,5	137,9	145,4	144,3	148,5	139,2
1968 D	151,9	147,6	151,9	148,4	147,2	143,4	151,0	150,2	156,1	144,7
1969 D	165,2	158,1	162,6	158,1	158,4	156,3	162,7	161,4	169,0	158,0
1969 Januar	158,8	152,5	156,5	153,1	152,6	150,6	155,5	155,7	160,7	149,0
1969 Oktober	173,2	166,7	169,3	164,8	164,5	161,8	170,9	171,4	174,1	165,8
1970 Januar	178,8	167,4	176,2	173,5	167,8	164,9	173,9	173,5	176,6	173,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1967 D	134,6	133,8	136,7	125,6	135,3	134,1	139,3	138,7	142,2	132,8
1968 D	143,4	143,7	147,1	138,6	146,8	144,8	143,6	143,2	145,5	139,5
1969 D	156,5	156,4	159,7	148,3	160,6	157,8	155,6	155,1	155,2	153,8
1969 Januar	149,5	150,2	153,5	142,9	155,1	151,7	144,9	145,7	147,8	136,9
1969 Oktober	165,0	165,3	167,9	155,7	167,7	163,8	167,9	163,6	160,5	164,5
1970 Januar	168,3	164,7	166,9	162,4	172,5	165,7	163,5	163,0	163,4	161,0
Weibliche Arbeiter										
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	133,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1967 D	141,2	136,4	135,8	130,7	134,8	136,0	146,7	145,9	145,4	137,9
1968 D	149,1	142,4	145,1	144,4	144,4	145,9	153,1	152,4	156,9	149,6
1969 D	162,7	158,3	156,3	154,4	157,3	160,1	168,3	165,0	174,1	155,9
1969 Januar	155,6	150,1	148,3	148,6	150,9	153,0	158,7	157,9	163,7	148,6
1969 Oktober	171,4	167,5	164,0	160,9	163,2	166,6	177,9	172,9	180,4	161,3
1970 Januar	174,4	168,5	168,8	169,7	166,5	169,1	178,2	176,9	180,6	158,8
Alle Arbeiter										
1966 D	135,9	135,9	137,3	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1967 D	137,0	134,3	136,2	128,2	135,0	135,6	141,9	139,2	144,7	132,8
1968 D	145,5	143,5	145,9	141,6	145,5	145,7	146,9	143,8	154,3	139,5
1969 D	158,7	156,8	157,7	151,5	158,9	159,7	160,0	155,8	169,7	153,8
1969 Januar	151,7	150,2	150,5	145,9	152,8	152,7	149,7	146,5	160,0	136,9
1969 Oktober	167,4	165,8	165,6	158,4	165,3	166,1	171,4	164,3	175,8	164,5
1970 Januar	170,5	165,4	168,0	166,2	169,3	168,5	168,6	165,8	176,6	161,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige

Nr. der Grund- systematik ¹⁾	Bezeichnung der Industriegruppen und -zweige
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾)
	Industrie (ohne Hoch- und Tiefbau)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6/9	Übriger Bergbau
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
22 0	Industrie der Steine und Erden
23 0,4,80	Eisen- und Stahlindustrie
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie ³⁾
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation)
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstalten, Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
	Investitionsgüterindustrien
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau
24 2	Maschinenbau
24 4	Straßenfahrzeugbau
24 40/1	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie (einschl. Herstellung von Motoren)
24 6	Schiffbau
24 8	Luftfahrzeugbau
25 0	Elektrotechnische Industrie
25 2/4	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
25 6, 23 84/7	Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie
	Verbrauchsgüterindustrien
22 4	Feinkeramische Industrie
22 7	Glasindustrie
26 1	Holzverarbeitende Industrie
25 8	Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie
26 5	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
26 8	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
21 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 0	Ledererzeugende Industrie
27 1	Lederverarbeitende Industrie
27 2	Schuhindustrie
27 5	Textilindustrie
27 52	darunter: Spinnerei
27 53	Weberei
27 6/9	Bekleidungsindustrie
28/9	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 40	darunter: Brotindustrie
28 6	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 14	Fleischverarbeitende Industrie
29 2	Fischverarbeitende Industrie
29 3	Brauerei und Mälzerei
29 7	Tabakverarbeitende Industrie
29 74	davon: Zigarrenindustrie
Rest aus 29 7	Sonstige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Juli 1961. - 2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)